Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite des Umschlages für Mitglieder: Eine viertel Seite 18 ℳ, eine halbe Seite 32 ℳ, eine ganze Seite 60 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 ℳ.

Anzeigenpreise auf der zweiten und vierten Seite des Umschlages für Nichtmitglieder: Eine viertel Seite 26 ℳ, eine halbe Seite 50 ℳ, eine ganze Seite 90 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 ℳ.

Für Anzeigen auf der dritten Umschlagseite gelten dieselben Preise, wie sie für Inserate im Innern des Börsenblattes festgesetzt sind.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels mit Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen und geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

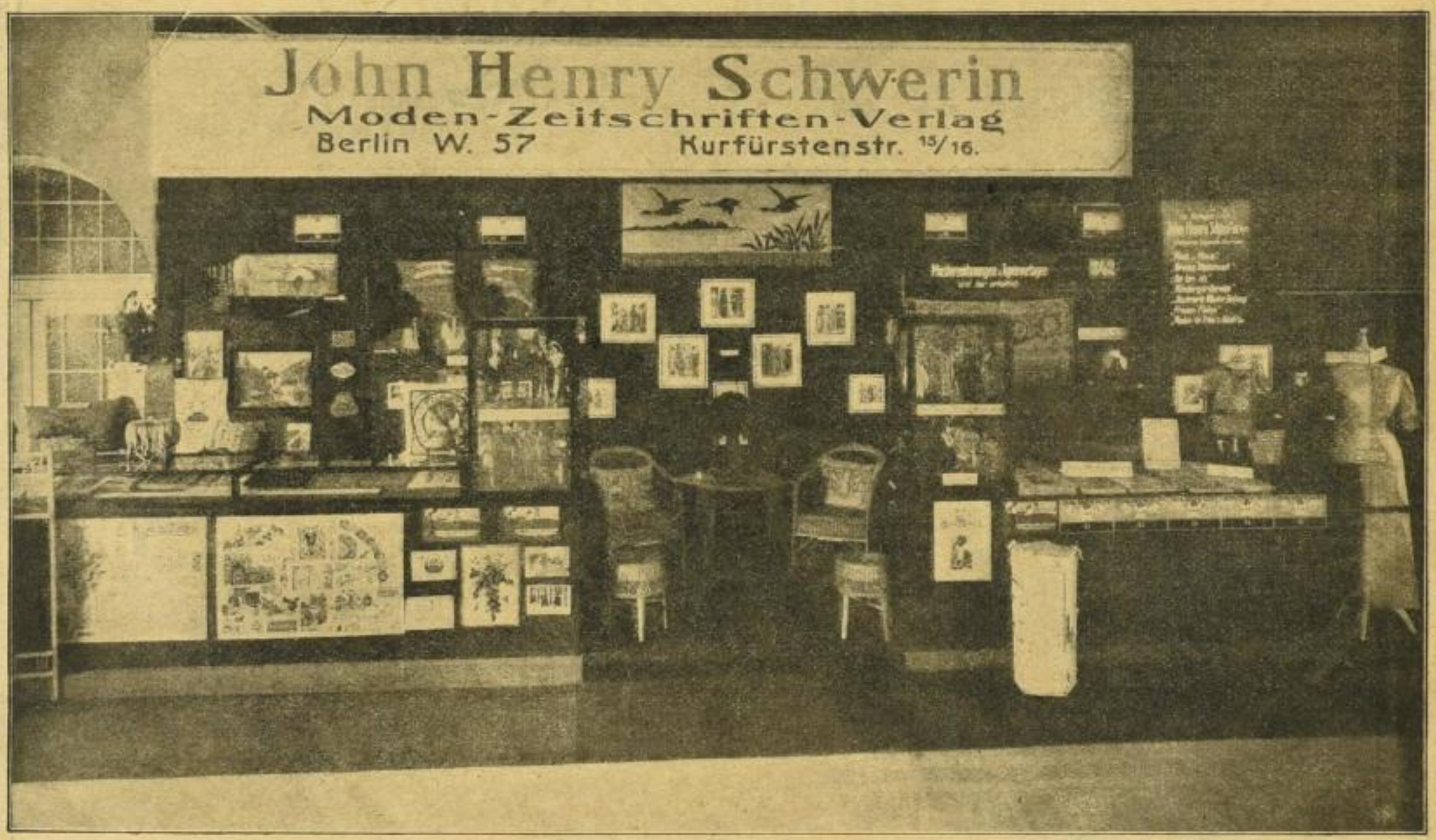
Umschlag zu Nr. 240. Leipzig, Montag den 14. Oktober 1912. **79. Jahrgang.**

Wie überaus beliebt die Zeitschriften der Verlags-Buchhandlung **John Henry Schwerin**

sind, zeigte sich wieder auf der kürzlich am Zoologischen Garten in Berlin stattgehabten, sehr besuchten

Moden-Ausstellung 1912

auf welcher der Ausstellungsstand der Firma John Henry Schwerin, der hierunter im Bilde vorgeführt wird, stets von einer grossen Menge von Interessenten aus dem Publikum belagert war. **Spielend leicht** sind durch das **Angebot** meiner Blätter **Dauer-Abonnenten** zu erwerben. Der **Erfolg** dürfte lehren, dass der **Verdienst** ein **bleibender** ist.



Meine **langjährigen, erprobten Journale:** „Mode und Haus", Grosse Modenwelt", „Kindergarderobe", „Illustrierte Wäschezeitung", „Frauenfleiss" sind durch den **Aufdruck des Bestellgeldes bedeutend rentabler** geworden. Mein neu eingeführtes Blatt „**Da bin ich**" hat sich durch seinen reichhaltigen und vorzüglichen Inhalt bereits ein **enormes Absatzgebiet** geschaffen, zumal es den Herren Kollegen ca. **50% Rabatt** schon von 51 Exemplaren an bietet.

Berlin W. 57, Kurfürstenstrasse 15/16.

John Henry Schwerin.

Julius Beltz, Langensalza

Hofbuchdrucker

Durch Neubau / Aufstellung weiterer moderner Druck- und Hilfsmaschinen / Ergänzung des Schriftenmaterials bedeutend erweiterter Betrieb /

Besonders leistungsfähig im Monotypemaschinensatz (Einzelbuchstabensatz) und Illustrationsdruck

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 ℳ, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ, bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 ℳ mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfaßt 252 dreigespaltene Petitzeilen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergesuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Petit berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 240. Leipzig, Montag den 14. Oktober 1912. 79. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichsschen Buchhandlung.)

° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
b = das Werk wird nur bar gegeben.
n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

C. F. Amelangs Verlag in Leipzig.

Greif, Mart.: Prinz Eugen. Vaterländisches Schauspiel. 6., verb. Aufl. (68 S.) 8°. '12. 1. —
— General York. Vaterländisches Schauspiel. 6., verb. Aufl. (67 S.) 8°. '12. 1. —

J. P. Bachem in Köln.

Görres-Gesellschaft zur Pflege der Wissenschaft im katholischen Deutschland. Vereinsschrift f. 1912. gr. 8°.
2. Konen, Heinr.: Reisebilder v. e. Studienreise durch Sternwarten u. Laboratorien der Vereinigten Staaten. (114 S.) '12. 1. 80

C. Bange's Verlag in Leipzig-R.

Kett, A.: Auflösungen f. die Trigonometrie. Für Schule u. Praxis. 3. verm. u. verb. Aufl. (19 S. m. Fig.) 8°. ('12.) —. 60
— Die Flächen- u. Körperberechnungen m. Anh. (Merkbüchlein). Für Schule u. Praxis hrsg. 3. verb. Aufl. (19 S. m. Fig.) 8°. ('12.) —. 60

C. H. Beck'sche Verlagsbuchh. (Oskar Beck) in München.

Bürckstümmer, Pfr. Christian: Der Religionsunterricht in der Volksschule. Untersuchungen zur Reform der religiösen Jugendunterweisg. (V, 197 S.) 8°. '13. 3. 60

Michael Beckstein in München.

Egenolf, Studienr. **Jos.:** Das k. Luitpold-Gymnasium, 1887—1912, nebst e. Geschichte des Anstaltsgebäudes. Progr. (72 S. m. Abbildgn. u. 3 Taf.) gr. 8°. '12. 1. 20

E. Biermann in Barmen.

Papke, K.: Im Kampf um die Wahrheit. Eine Geschichte aus der Gegenwart. (302 S.) 8°. ('12.) 3. 50; geb. in Leinw. 4. —
Victor, C. R.: Ein fröhlicher Mensch. Aus dem Leben e. Mannes, der nicht versinterte. 2. Aufl. (274 S.) 8°. ('12.) 3. 50; geb. in Leinw. 4. —
Wildegg, E. v.: Um wahre Freiheit. Roman aus der Los-v.-Rom-Bewegg. (400 S.) 8°. ('12.) 4. —; geb. in Leinw. 5. —

Hermann Böhlaus Nachf. in Weimar.

Rosenstock, Eug.: Ostfalens Rechtsliteratur unter Friedrich II. Texte u. Untersuchgn. (VII, 147 S.) gr. 8°. '12. 3. 20

F. Bruckmann A.-G. in München.

Bruckmann's Wandbilder alter Plastik. Erläuternde Texte von Fr. W. Frhrn. v. Bissing, E. Buschor u. H. H. Josten. (67 S.) 8°. ('12.) —. 50; f. Abnehmer der Wandbilder kostenlos.

Buchhandlung Vorwärts Paul Singer G. m. b. H. in Berlin.

Arbeiter-Notiz-Kalender f. d. J. 1913. (224 S. m. 1 Bildnistaf.) 16°. geb. in Leinw. n.n. —. 50

Dannersche Buchdruckerei u. Verlagsanstalt in Mühlhausen i. Thür.

Aus alter Zeit. Geschichtliches aus Mühlhausen in Thüringen. (Sonder-Ausg. der Beiblätter zum Mühlhäuser Anzeiger.) Neue Folge. 6. u. 7. Heft. (50 u. 61 S.) Lex.-8°. '12. je 1. 60

H. A. Ludwig Degener in Leipzig.

Güldner's, Sachverständ. Maschineningen. Fabrikdir. **Hugo,** Kalender f. Betriebsleitung u. praktischen Maschinenbau. 1913. 21. Jahrg. Hand- u. Hilfsbuch f. Besitzer u. Leiter maschineller Anlagen, Betriebsbeamte, Techniker, Monteure u. solche, die es werden wollen. Begründet v. Sachverständ. Masch.-Ingen. Fabrikdir. Hugo Güldner. Unter Mitwirkg. erfahrener Betriebsleiter hrsg. v. Ingen. Alfr. Freund. 2 Tle. (XV, 718 u. 54 S. u. Schreibkalender m. 500 Fig.) kl. 8°.
geb. in Leinw. u. geh. 3. —; in Brieftaschenldr.-Bd. b 5. —
Jahrbuch, Das illustr., m. Kalender f. Schlosser u. Schmiede (früher Deutscher Schlosser- u. Schmiedekalender) 1913. Ein prakt. Hilfs- u. Nachschlagebuch f. Bau- u. Kunstschlosser, Schmiede, Werkführer, Monteure, Installateure, Chauffeure u. Metallarbeiter aller Art. Begründet v. Ulr. R. Maerz. Vollständig neu bearb. v. Ingen. F. Wilcke. 32. Jahrg. (XVI, 339 S., Schreibkalender u. 8 S. m. Fig.) kl. 8°. geb. in Leinw. 2. 50; in Ldr. b 4. 50

Eugen Diederichs Verlag in Jena.

Bauernspiegel, Der. 8°.
Reymont, W. S.: Die polnischen Bauern. (Aus dem Poln. v. Jean Paul d'Ardeschah.) (Titelzeichnung v. A. Gramatyka-Ostrowska.) (In 4 Bdn.) 3. u. 4. Bd. Frühling u. Sommer. (439 u. 363 S.) '12. je 2. 50; geb. je 3. 50
Dschuang Dsi: Das wahre Buch vom südlichen Blütenland. (Nan Hua Dschen Ging.) Aus dem Chines. verdeutscht u. erläutert v. Rich. Wilhelm. (XXIV, 268 S. m. Bildnis.) 8°. '12. 5. —; geb. 6. —
Märchen, Die, der Weltliteratur. Hrsg. von Drs. Prof. Frdr. v. der Leyen u. Paul Zaunert. Die Ausstattg. besorgte F. H. Ernst Schneidler. 8°.
Märchen, Deutsche, seit Grimm. Hrsg. v. Paul Zaunert. (XVI, 416 S.) '12. geb. in Pappbd. 3. —; in Ldr. 5. 50
Steffen, Gust. F.: Die Grundlage der Soziologie. Ein Programm zu der Methode der Gesellschaftswissenschaft u. Naturforschg. (133 S.) gr. 8°. '12. 3. —; geb. 4. 20

Franz Ebhardt & Co. in Berlin-Wilmersdorf.

Reder, Armgard v.: Kreuzstichstickerei. Neue Muster. (24 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. ('12.) b —. 75
— Weißstickerei. Anleitung nebst neuen Mustern v. Emma Meyer, Mascha Jankowitsch, Paula Fleischer u. a. (24 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) Lex.-8°. ('12.) b 1. —

B. Elischer Nachf. in Leipzig.

Schlicht, Frhr. **v.:** Baronesse Gussi. Roman. 1.—7. Tauf. (365 S.) 8° ('12.) 4. —; geb. in Leinw. 5. —

Enßlin & Laiblin's Verlagsbuchh. in **Reutlingen.**

Burr, Wilh. F.: Weggefährten. Ältere u. neuere Gedichte, gesammelt. Mit Bildschmuck v. Hans Schroedter. Hrsg. v. der freien Lehrervereinigg. f. Kunstpflege in Berlin. (226 S.) 8°. ('12.) geb. in Leinw. b 2. 50

Ernst'sche Verlagsbuchhandlung in **Leipzig.**

Trempenau, Wilh.: Die Likörfabrikation. Erprobte u. bewährte Rezepte e. prakt. Destillateurs u. Likörfabrikanten zur Selbstanfertigg. v. Aquaviten, Likören, Punsch- u. Grog-Extrakten, Limonaden, Essenzen, Glühweinen, Farben, Klärungsmitteln u. s. w. Nach den neuesten Maß- u. Gewichtsverhältnissen bearb. 4. verb. Aufl. (XVI, 128 S.) 8°. ('12.) 1. 50

Wilhelm Ernst & Sohn in **Berlin.**

Zentralblatt der Bauverwaltung, hrsg. im Ministerium der öffentl. Arbeiten. Inhalts-Verzeichnis der Jahrgänge 1901 bis einschl. 1910. (XXI—XXX.) (154 S.) 34,5×25 cm. '12. b 7. —

A. Francke, vorm. Schmid & Francke, Verl.-Kto. in **Bern.**

Wüterich-Muralt, Emma: Was es Burefroueli vom Cheisertag z'erzelle weiß. 4. Aufl. (11 S.) 8°. '12. —. 30

Fredebeul & Koenen in **Essen-Ruhr.**

Taschen-Fahrplan f. den Eisenbahn-Direktions-Bez. Essen m. Anschlüssen nach allen Richtungen. Winter-Fahrplan 1912/13. Gültig ab 1. 10. (259 S. m. 1 Karte.) 16°. ('12.) —. 20

Gräfe & Unzer in **Königsberg i. Pr.**

Landwirt, Der, im Beruf u. im öffentlichen Leben. Ein Handbuch f. den ostpreuß. Landwirt. Hrsg. v. der Landwirtschaftskammer f. die Prov. Ostpreußen. 2 Tle. (XV, 1296 S.) Lex.-8°. '12. geb. in Leinw. 15. —

Lehr- u. Handbuch f. Lehrer an ländlichen Fortbildungsschulen in den östlichen Provinzen. Hrsg. v. der Landwirtschaftskammer f. die Prov. Ostpreußen unter Mitarbeit v. Rekt. Breiholz, Drs. Ökon.-R. Wintersch.-Dir. Ehlert, Beratgsstellen-Leiter Feldt u.a. (XXVIII, 1296 S.) Lex.-8°. '12. geb. in Leinw. 13. —

Th. Grieben's Verlag (L. Fernau) in **Leipzig.**

Ploss, Heinr., u. **Max Bartels,** Drs.: Das Weib in der Natur- u. Völkerkunde. Anthropologische Studien. 10., stark verm. Aufl. Neu bearb. u. hrsg. v. Priv.-Doz. Dr. Paul Bartels. Mit den Portr. der weil. Verff., 11 lith. Taf. u. ca. 730 Textabbildgn. in Holzschn. u. Autotyp. (In 10 Lfgn.) 1. Lfg. (1. Bd. VIII u. S. 1—96.) Lex.-8°. '12. 1. 50

Herm. Hambrecht in **Olten (Schweiz).**

Bruhin, Dr. **E.:** Moderne Massage auf anatomisch-physiologischer Basis m. Berücksicht. der schwedischen Heilgymnastik u. der Selbstmassage im Anh. (VIII, 200 S. m. 200 Abbildgn.) gr. 8°. '12. geb. in Leinw. 6. —

Richard Hartmann in **Berlin.**

Roman, Der neue. II. 8°. ('12.) b je —. 10

Nr. 9. Fairfax, Edward: Undines Verfuchung. Roman nach dem Leben. (64 S.)

Paul Hartung's Kochkunstverlag in **Gotha.**

Karussy, Friederike: 222 Eier-Speisen. Für den prakt. Gebrauch zusammengestellt. (63 S. m. Abbildgn. im Text u. auf 4 Taf.) 8°. ('12.) 1. —; in Pappbd. 1. 50

Weber, Ottilie: Neueste vollständige Gemüse-Küche. Praktische Anleitg. zum Zubereiten v. 356 verschiedenen Gemüsespeisen u. Pilzgerichten. Neue 2. verm. illustr. Aufl. (76 S.) 8°. ('12.) 1. —; in Pappbd. 1. 50

Heerdegen-Barbeck in **Nürnberg.**

Ries, Handelssch.-Insp. **Jobst:** Aufgabensammlung f. den Unterricht im Rechnen in kaufmännischen Fortbildungsschulen. Zusammengestellt unter besond. Berücksicht. des Nürnberger Lehrplanes. I. 2. neubearb. Aufl. (39 S.) 8°. '13. geb. —. 60

M. Heinsius Nachf. in **Leipzig.**

Bonhoff, Carl: Der Tod u. die Tödin. Roman. 2. Aufl. (183 S.) 8°. '12. 3. —; geb. 4. —

J. H. Ed. Heitz (Heitz & Mündel) in **Straßburg i. E.**

Karte der Vogesen. 1:50,000. Hrsg. vom Centralausschuss des Vogesen-Clubs. Neue Aufl. Farbdr.

Bl. 14.: Schlettstadt-Rappoltsweiler. 3., verb. Aufl. 38,5×44 cm. '12. b n.n. 1. 75; auf Leinw. n.n. 2. —

Carl Heymanns Verlag in **Berlin.**

Teßmer, Synd. **H.:** Der Schiedsvertrag als Voraussetzung u. Grundlage des schiedsrichterlichen Verfahrens nach deutschem Recht. Wegweiser f. Parteien u. Schiedsrichter. (XII, 107 S.) gr. 8°. '12. 3. —

S. Hirzel in **Leipzig.**

Kollegienhefte. Hrsg. v. Prof. Dr. Foehr. 8°.

Bd. 8 ist noch nicht erschienen.

5. Bd. Michel, Doz. Dipl.-Ing. Ph.: Die Leichtmotoren. Ein Lehrbuch f. die Studierenden des Maschinenbaus. (IX, 53 S. m. 53 Fig. u. 2 Taf.) '12. geb. in Leinw. u. durchsch. 6. —

7. Bd. Speidel, Doz. Ingen. Otto: Wasserkraftmaschinen, deren einfache Berechnung u. Konstruktion. Ein Lehrbuch f. Studierende u. Praktiker. 2. Tl. Die radialen Überdruckturbinen u. die Wasserräder. (XII, 156 S. m. 107 Fig. im Text u. auf 8 Taf.) '12. geb. in Leinw. u. durchsch. 6. —

10. Bd. Zipp, Doz. Ingen. Herm.: Grundzüge der Elektrotechnik. 1. Tl. (XII, 143 S. m. 123 Fig.) '12. geb. in Leinw. u. durchsch. 6. —

11. Bd. Galka, Doz. Ingen. Max: Technische Mechanik. 2. Tl. (XV, 192 S. m. 96 Fig.) '12. geb. in Leinw. u. durchsch. 6. —

k. k. Hof- und Staatsdruckerei in **Wien.**

Behelf f. die Feuerleitung des Infanteriezugskommandanten. (IV, 47 S. m. 34 Fig.) gr. 8°. '12. —. 80

Ernst Hofmann & Co. in **Berlin.**

Fuhrmann, Karl: Raimunds Kunst u. Charakter. (78 S.) 8°. '13. 1. 50

Alfred Hölder in **Wien.**

Imendörffer, Realsch.-Prof. Dr. **Benno:** Lehrbuch der Erdkunde f. österreichische Mittelschulen. gr. 8°.

V. Tl.: Lehrstoff der 5. Klasse. Ausg. f. Realgymnasien. (IV, 90 S.) '12. geb. 1. 20

VI. Tl.: Lehrstoff der 6. u. 7. Klasse. Ausg. f. Realgymnasien. (V, 132 S.) '12. geb. 1. 70

VI. Tl.: Lehrstoff der 6. Klasse. Ausg. f. Realschulen. (V, 112 S.) '12. geb. 1. 50

Alfred Hölder — Akad.-Kto. in **Wien.**

Fontes rerum austriacarum. Österreichische Geschichts-Quellen. Hrsg. v. der histor. Kommission der kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien. II. Abtlg. Diplomataria et acta. gr. 8°.

Bd. 63 ist noch nicht erschienen.

65. Bd. Briefe u. Akten zur Geschichte Wallensteins (1630—1634). Hrsg. v. Herm. Hallwich. III. Bd. (XXVII, 799 S.) '12. 17. —

Alwin Huhle, Verlagsbuchh. m. b. H. in **Dresden.**

Ambrassat, kaufmänn. Fortbildgssch.-Insp. **A.:** Handelskunde. Für den Unterrichtsgebrauch an kaufmänn. Fortbildungsschulen bearb. 2., vollständig umgearb. Aufl. (96 S.) 8°. '13. geb. 1. —

Alfred Jahn in **Leipzig-Schl.**

Arbeiter-Bühne, Neue. II. 8°.

Nr. 4. Renker, Fel.: Der Arbeiterfeiertag od. Meister Pfriems Bekehrung. Lustspiel. (19 S.) ('12.) 1. — (Partiepreise.)

Jungborn-Verlag Rudolf Just in **Bad Harzburg.**

Richter, Rud.: Der neue Obstbau. Einfaches, streng naturgemäßes Verfahren. 3. verm. Aufl. (7.—11. Tauf.) Mit 20 Abbildgn. u. Umschlagsbild v. Rud. Oeffinger. (VIII, 172 S.) 8°. '12. geb. in Halbleinw. 2. 50

A. W. Kafemann in **Danzig.**

Städte u. Landschaften, Nordostdeutsche. (Neue Aufl.) 8°.

Nr. 12. Schwandt, Wilh.: Karthaus u. die »Karthäuser Schweiz«. Führer durchs Marienparadies. 2. Aufl. (4.—6. Taus.) Mit 54 Abbildgn. u. 3 Karten im Text sowie Blatt I der Wegekarte durch die Karthäuser Schweiz (in Farbdr.). (XII, 151 S.) '13. 1. —

Kameradschaft, Wohlfahrtsgesellschaft m. b. H. in **Berlin.**

Jahrbuch f. Polizeihundwesen 1913. Praktisches Taschen- u. Merkbuch f. Polizeihund- u. Schutzhundbesitzer, -züchter u. -abrichter. Hrsg. v. Poliz.-Leutn. Zucht- u. Dressuranst.-Leit. Konr. Most u. Hofbuchhändler Fritz Gersbach. 2. Jahrg. (IV, 267 S. m. 44 Abbildgn. im Text u. auf 7 Taf.) kl. 8°. geb. in Leinw. 1. 50

SLUB
Wir führen Wissen.

Max Kellerer's Verlag in **München.**

Kollnberger, Reg.-Rechngsrevis. **Gg.:** Handbuch des Volksschulwesens in Oberbayern nach dem Stande vom 1. 6. 1912. Mit Genehmigg. der kgl. Regierg. v. Oberbayern aus amtl. Quellen bearb. Gemäß § 9, Abs. 1 der Vereins-Satzgn. hrsg. vom Kreisverein zur Unterstützg. der Hinterbliebenen der Volksschullehrer f. den Reg.-Bez. Oberbayern. (254 S.) 31×23,5 cm. '12. b 4. 50

Kirchheim & Co. G. m. b. H. in **Mainz.**

Klopp, Onno: Politische Geschichte Europas seit der Völkerwanderung. Vorträge. 2 Bde. gr. 8°. '12.
13. —; geb. in Leinw. 15. —
1. Bd. vom J. 375—1740. (XII, 460 S.)
2. Bd. vom J. 1740—1871. (VII, 413 S.)

Klemann's Verlag Leonor Krakau in **Berlin.**

Ule's, Otto, Warum u. Weil. Fragen u. Antworten aus den wichtigsten Gebieten der gesamten Naturlehre. Für Lehrer u. Lernende in Schule u. Haus methodisch zusammengestellt. (I.) Physik. 10. Aufl., bearb. u. verm. v. Präp.-Anst.-Vorst. Volkssch.-Leit. Rekt. Karl Andreas. (VIII, 325 S. m. 123 Holzschn.) gr. 8°. '12. 3. 50

Wilhelm Knapp in **Halle a. S.**

Bahnmeister, Der. Handbuch f. den Bau- u. Erhaltungsdienst der Eisenbahnen, hrsg. v. Bahnmstr. Emil Burok. gr. 8°.
I. Bd. 5. Heft I. Hälfte. Hilfslehren, Theoretische, f. die Praxis des Bau- u. Erhaltungsdienstes der Eisenbahnen. 5. Heft: Baulehre. I. Hälfte: Baustoffe, verf. v. Eisenb.-Ob.-Ing. a. D. Dipl.-Ing. A. Birk. (VIII, 11 S.) '12. 1. 40

°**Grienwaldt,** Frau **Else:** Jubiläumsausgabe zum 50jährigen Bestehen der Firma L. O. Grienwaldt, Bremen. Für Fachleute u. Liebhaber der Photographie hrsg. (V, 31 S. m. 21 Taf.) Lex.-8°. '12. 3. —

Paul J. Kober in **Rorschach.**

°**Tobler, Alfr.:** Ulrich Lopachers Soldatenleben 1860—1870. [Aus: »Neue Zürcher Ztg.«] (147 S. m. 1 Taf. u. 1 Bildnis.) kl. 8°. ('12.) 2. —

K. F. Koehler, Verl.-Kto. in **Leipzig.**

Joly, Hub.: Technisches Auskunftsbuch f. d. J. 1913. Eine alphabet. Zusammenstellg. des Wissenswerten aus Theorie u. Praxis auf dem Gebiete des Ingenieur- u. Bauwesens unter besond. Berücksicht. der neuesten Errungenschaften, Preise u. Bezugsquellen. 20. Jahrg. (XVI, 1522 u. LVIII S. m. Fig. u. 1 Karte.) 8°. ('12.) geb. in Leinw. 8. —

Benno Konegen Verlag in **Leipzig.**

Pichler, Dr. **Alexius:** Die Fortschritte in der unblutigen Schielbehandlung. [Aus: »Reichs-Med.-Anzeiger«.] (7 S.) Lex.-8°. '12. b 1. —

Wilh. Gottl. Korn in **Breslau.**

Marschner, Hufbeschlag-Lehranst.-Vorst. **Karl:** Der Hufbeschlag. (VIII, 180 S. m. Abbildgn.) 8°. '12. geb. in Leinw. 3. 60

Schriften des Verbandes deutscher Städtestatistiker. (Ergänzungshefte zum statist. Jahrb. deutscher Städte.) gr. 8°.
2. Heft. Landsberg, Dir. Prof. Dr. Otto: Eingemeindungsfragen. (IV, 108 S.) '12. 2. 80

Taschenfahrplan f. die Direktionsbezz. Breslau, Kattowitz u. Posen nebst Anschlussstrecken. Hrsg. v. der königl. Eisenbahn-Direktion Breslau. 1912. Oktbr. (215 S. m. 2 Karten.) kl. 8°. —. 20

Kuh'sche Buchhandlung (P. Röbke) in **Hirschberg i. Schl.**

Festschrift zur Feier des 200jähr. Bestehens des königl. evangelischen Gymnasiums zu Hirschberg in Schlesien. (238 S. m. Fig., eingedr. Kurven u. 4 Taf.) gr. 8°. '12. b n.n. 2. —

Gebrüder Künzli, Kunstverlag in **Zürich.**

Moser, Heinr., u. **Ulr. Kollbrunner:** Jugendland. Ein Buch f. die junge Welt u. ihre Freunde. Unter Mitwirkg. zahlreicher Künstler, Dichter u. Dichterinnen aus allen Ländern deutscher Zunge hrsg. 2. Bd. Für Kinder von 8—12 Jahren. (64 S. m. z. Tl. farb. Abbildgn.) 31,5×24 cm. ('12.) geb. in Halbleinw. 3. —

Dr. **R. Kusserow** in **Sachsenhausen (Mark)**
(Chausseestr. 8).

Kusserow, Dr. **R.:** Mitteilungen f. Brennerei u. Presshefe-Fabrikation. Nebst Anh.: Adressbuch der Lieferanten f. das Brennereigewerbe. Nr. 45. Septbr. 1912. (14 S.) 8°. —. 50

Hermann Lauche in **München** (Kaulbachstr. 58).

Lauche, Herm.: Der Weihnachtsonkel. Humoristische Erzählg. aus dem Leben des Herrn Tobias Bohne. (81 S.) 8°. '12.
1. 20; geb. 1. 70

Oskar Leiner in **Leipzig.**

Erbreich, Dipl.-Ing. Maschinenbau- u. Hüttensch.-Ob.-Lehr. **Fr.:** Einführung in die Eisenhüttenkunde. (VIII, 176 S. m. 127 Abbildgn. u. Taf. u. 1 farb. Karte.) gr. 8°. '13. 5. —; geb. b 6. 50

Leiner's technische Bibliothek. 8°.
Michel, Doz. Dipl.-Ing. Ph.: Die Werkstattausbildung der künftigen Maschinen- u. Elektroingenieure. Ein Auskunftsbuch f. Studienbeflissene des Maschinenbaus u. der Elektrotechnik sowie deren Eltern. (VII, 56 S.) '13. 1. 60; geb. b 2. 10

Zipp, Doz. Ingen. **Herm.:** Tabellen f. die Elektrotechnik. Zum prakt. Gebrauch f. Techniker, Werkmeister, Monteure, Werkstattarbeiter, Maschinisten. 3. verm. Aufl. (XVI, 57 S.) 13×20 cm. ('12.) 2. 10; geb. b 3. —

Ed. Lippott in **Kufstein.**

Fischnaller, Jos.: Lieder e. Tirolers in Amerika. Im Anh.: Kraut u. Ruab'n v. an Tiroler Buab'n. (142 S. m. Bildnis.) 8°. '12. 2. 10

Wagner, Volkssch.-Leit. Ob.-Lehr. **Karl:** Geschichte der Volksschule Kufstein. Ein Beitrag zur Geschichte des Volksschulwesens in Tirol. (75 S. m. 1 Abbildg. u. 2 Taf.) gr. 8°. '12. 1. 35

A. Marcus und E. Weber's Verlag in **Bonn.**

Abtei, Die, Prüm in der Eifel. Festschrift aus Anlass der Fertigstellg. des Abtei-Um- u. -Erweiterungsbaues 1912. [Aus: »Jahrbb. d. Ver. v. Altertumsfreunden im Rheinl.«] (V u. S. 98—136 m. Abbildgn. u. 12 Taf.) Lex.-8°. '12. 2. —

Wirtschaftsgestaltungen, Moderne. Veröffentlichungen des Kölner Museums f. Handel u. Industrie, hrsg. v. Kurt Wiedenfeld. gr. 8°.
1. Heft: Wiedenfeld, Kurt: Das rheinisch-westfälische Kohlensyndikat. Text u. Taf. (172 S. u. 5 farb. Taf.) '12. 7. 50

Walter Markgraf in **Breslau.**

Veröffentlichungen der deutschen Pāli-Gesellschaft. gr. 8°.
Nr. 7. Buddha, Des, Reden aus der »Angereihten Sammlung« — Anguttara Nikayo — des Pali-Kanons. Aus dem Pali zum erstenmale übers. u. erläutert v. Bhikku Nyanatiloka. 4. Bd.: Das Vierer-Buch (Catukka Nipato). (XII, 518 S.) '12. 16. —

Robert Meißner in **Leipzig.**

Meißner's patriotische Festbühne. 8°. je 1. 50
Nr. 8. Belger, Erwin: Scharf das Schwert! Patriotisches Festspiel. (36 S.) ('12.)

E. S. Mittler & Sohn in **Berlin.**

Freytag-Loringhoven, Gen.-Maj. Ob.-Quartiermeist. Frhr. **v.:** Die Führung in den neuesten Kriegen. Operatives u. Taktisches. 2. Heft. Gebirgskämpfe. (VIII, 114 S. m. 11 Skizzen.) gr. 8°. '12. 3. —; geb. n. 4. 50

Humboldt, Wilh. v., u. **Caroline v. Humboldt** in ihren Briefen. Hrsg. von Anna v. Sydow. 6. Bd. Im Kampf m. Hardenberg 1817—1819. (XIII, 631 S. m. 4 Taf.) gr. 8°. '13. 12. —; geb. 14. —

Mittler's Almanach. Ein Jahrbuch f. alle Freunde der deutschen Wehrmacht. 3. Jahrg. Schriftleitung: Oberstleutn. Hoppenstedt. Zeichnung des Einbds. u. Titelblattes: Rud. Koch. (XX, 222 S. m. 12 [2 farb.] Taf.) 8°. ('12.) geb. in Leinw. 3. —; in Luxus-Geschenkeinbd. 7. —

Richard Mühlmanns Verlag (Max Grosse) in **Halle a. S.**

Bismarck, Hedw. v.: Erinnerungen aus dem Leben einer 95jährigen. 14. Aufl. (VIII, 220 S. m. Bildnis.) gr. 8°. '13. 4. —; geb. 5. —

Meinhof, Past. **H.:** Die Wichtigkeit der Bibelstunde f. das Gemeindeleben u. ihre zweckmäßige Gestaltung. Konferenzvortrag. 2. durchgesch. Aufl. (18 S.) gr. 8°. '13. —. 40

Neumann-Strela, Karl: Aus Weimars goldenen Tagen. Fürst u. Dichter im Familienkreise. 2. Aufl. (VII, 212 S. m. 8 Bildnistaf.) 8°. '13. 3. —; geb. 4. —

Schaab, A.: Im Amt. Roman. 2., veränd. u. verm. Aufl. (380 S.) 8°. '13. 4.—; geb. 5. —

Paul Müller in **München.**

Balzac, Honoré de: Ursula Mirouet. (Roman.) Übertr. v. Adelh. v. Sybel. (VI, 340 S.) kl. 8°. '12. 4. —; geb. 5. —; in Ldr. 7. —

Bibliothek der Philosophen. Geleitet v. Fritz Mauthner. (I. Reihe in 20 Bdn.) (Buchausstattung v. Paul Renner.) 8°. je 4. 50; geb. 6. 50; Luxusausg. 20. —

1. Bd. Kant, Imm.: Briefwechsel. In 3 Bdn. Hrsg. v. H. E. Fischer. 1. Bd. (XV, 394 S.) '12. Einzelpr. 5. —; geb. 7. 50
2. Bd. Jacobi's, Spinoza-Büchlein. Nebst Replik u. Duplik. Hrsg. v. Fritz Mauthner. (XXVII, 344 S.) '12. Einzelpr. 4. 50; geb. 7. —
3. Bd. Schopenhauer: Die Welt als Wille u. Vorstellung. Hrsg. v. Ludw. Berndl. 1. Bd. (Schopenhauers Werke II.) (XXX, 725 S.) '12. Einzelpr. 6. —; geb. 8. 50

Doemens, Dr. **A.:** Leitfaden der Physik m. besond. Berücksicht. des Braugewerbes. (X, 142 S. m. 79 Fig.) 8°. '12. geb. in Leinw. 6. —

Rüttenauer, Benno: Die Enkelin der Liselotte. Eine Liebes- u. Weltgeschichte. (210 S.) 8°. '12. 3. —; in Pappbd. 4. —

Pawlowski, F.: Die brautechnischen Untersuchungsmethoden. (XIX, 247 S. m. 78 Fig. u. 13 Tab.) gr. 8°. '12. geb. in Leinw. n.n. 8. 50

Neuer Frankfurter Verlag (G. m. b. H.) in **Frankfurt a. M.**

Bibliothek der Aufklärung. 8°.

Laskowski, P.: Der Klosterprozess v. Czenstochau. Ein Kulturbild aus dem 20. Jahrh. Auf Grund der Gerichtsverhandlgn. dargestellt, mit e. Einführg. u. Nachwort versehen. (96 S. m. Abbildgn.) '12. 1. 20

Gustav Neugebauer in **Prag.**

Rieard, Prof. Dr. **A.:** Aide- mémoire de la conjugaison des verbes français réguliers et irréguliers. — Hilfstabellen f. die Konjugation der französ. regelmäss. u. unregelmäss. Zeitwörter. 5. Aufl. (2 Bl.) 34×24,5 cm. ('12.) gebr. in 8°. —. 20

Georg Neuner in **Riga.**

Karge, E.: Erstes Lesebuch. Mit 16, z. Tl. mehrfarb. Orig.-Illustr. v. Walth. Georgi, M. Guericke u. P. Peters. (122 S.) 8°. '12. geb. 1. 50

Poelchau, Herm., Adalb. Baron **Stromberg, Otto Pohrt:** Grundzüge der Kirchengeschichte f. Mittelschulen. (150 u. IV S.) 8°. '12. geb. in Leinw. 2. 60

R. Oldenbourg, Abteilung für Schulbücher in **München.**

Fischer u. **Geistbeck:** Erdkunde f. höhere Schulen. Ausg. D. (In 5 Heften.) Für Lehrer u. Lehrerinnenbildungsanstalten bearb. v. Ob.-Lehr. Dr. Hans Bappert. 8°.

5. Heft: Für die mittlere Seminarklasse. Länderkunde v. Deutschland (Wiederholungskurs), Verkehrskunde, mathemat. Erdkunde u. Kartenkunde. (IV, 114 S. m. 75 Abbildgn., 3 farb. Taf., Diagr. u. Kärtchen.) '12. geb. n.n. —. 90

J. G. Oncken Nachf. G. m. b. H. in **Kassel.**

Berthé, Sophie v.: Das Findelkind. Eine Mädchengeschichte aus Italien. (140 S.) 8°. '12. geb. in Leinw. 1. 50

Elmore, M. J.: Sundaramma. Eine Erzählg. aus dem ind. Frauenleben. Übers. v. C. F. (96 S.) 8°. '12. geb. in Leinw. 1. —

Ferry, Jeanet: Herberts Heldenmut. Aus dem Engl. von Emmy v. Feilitzsch. (203 S.) 8°. '12. geb. in Leinw. 2. —

Jugendheim. kl. 8°.

Nr. 50. Machwürth, H.: Der Pflegebruder. Eine Erzählg. f. Knaben. (124 S.) '12. geb. in Leinw. —. 75
Nr. 51. Kees od.: Die Freude, e. Mensch zu sein. 4 Seiten aus dem Lebensbuche e. Hirten. Aus dem Holl. v. Gephura. (64 S.) '12. geb. in Leinw. —. 50
Nr. 52. Sell, Lu v.: Stephan u. Minnies Weihnachtsfreude u. andere Erzählungen. (63 S.) '12. geb. in Leinw. —. 50
Nr. 53. Scholte, A. v.: Elschens Schützling u. andere Erzählungen. (63 S.) '12. geb. in Leinw. —. 50

Lehmann, Red. **J. G.:** Ein fröhliches Jahr in Bildern, Reimen u. Geschichten. Unserer Jugend dargeboten. (96 S. m. Abbildgn.) 8°. ('12.) geb. —. 75

Pressensé, Madame **de:** Der kleine Werner. Eine Erziehungsgeschichte aus dem Franz. Deutsch v. L. T. ((191 S.) 8°. '12. geb. in Leinw. 2. —

Ed. Oettli in **Zürich** (V, Forchstr. 88).

Blätter, Schweizer, f. Knabenhandarbeit. Suppl. gr. 8°.

Reimann, Lehr. Edw.: Das schmückende Gestalten in den Holzarbeiten. Lehrgänge f. den Unterricht im Schnitzen. (18 S. u. 32 S. farb. Abbildgn.) ('12.) 1. 50

Paul Parey in **Berlin.**

Bornemann, Priv.-Doz. Dr. **F.:** Die Arbeit des Landbau-Motors Patent Köszegi u. ihr Einfluß auf den physikalischen Zustand des Bodens. [Aus: »Mitteilgn. d. deut. Landw.-Gesellsch.«] (42 S.) Lex.-8°. '12. 1. 25

Mitteilungen des landwirtschaftlichen Institutes der Universität Leipzig. Hrsg. v. Geh. Hofr. Dir. Prof. Dr. W. Kirchner. 11. Heft. (III, 257 S. m. 3 Taf.) Lex.-8°. '12. 7. —

Albert Rathke in **Magdeburg.**

Rathke's, Alb., »Bibliothek f. Zucker-Interessenten«.

1. Bd. Rathke's Adressbuch der Zuckerindustrie Deutschlands u. des Auslandes. 29. Jahrg. Kampagne 1912/1913. (XXVII, 454 S.) '12. geb. in Leinw. b 6. —

Reformationsverlag W. Schmiegel in **Charlottenburg.**

Piening, Past. **J.:** Kleine evangelische Missionskunde. (46 S.) gr. 8°. '12. —. 75

Roßberg'sche Verlagsbuchh., Arthur Roßberg in **Leipzig.**

Repetitorien, Juristische. kl. 8°.

26. Bd. Gugel, Ob.-Reg.-R. Dr. Herm.: Deutsches Verwaltungsrecht. (VII, 118 S.) '12. geb. in Leinw. 2. 40

Oskar Rothacker, Buchhandlung für Medizin in **Berlin.**

°**Walter,** Assist. Tierarzt **Siegfr.:** Kerne des Hirnstammes vom Kaninchen. Medulla oblongata u. corpus trapezoides. Untersuchungen nach der Methode v. Nissl. (1. Bd.) (Aus dem anatom. Institut der königl. tierärztl. Hochschule zu Berlin.) Diss. (30 S. m. 28 [24 farb.] Taf. 33,5×25,5 cm. '12. geb. in Halbleinw. b 4. —

Ernst Rowohlt Verlag in **Leipzig.**

Mallinckrodt, Max v.: Mären u. Märchen. 1.—5. Tauf. (180 S.) 8°. '13. in **Pappbd.** 2. 80

Moreck, Curt: Jokaste die Mutter. Roman. (209 S.) 8°. '12. 3. 50; geb. 5. —

Moritz Schauenburg in **Lahr i. B.**

Geschäfts-Kalender, Badischer, f. 1913. 61. Jahrg. (XLVIII S., Schreibkalender u. 352 S. m. 1 Bildnistaf u. 1 farb. Karte.) kl. 8°. geb. in Leinw. 1. 30; u. durchsch. 1. 50; in Ldr. 1. 80; m. Einnahme- u. Ausgabetab., geb. in Leinw. 1. 60

Schlesische Verlagsanstalt (vorm. Schottlaender) G. m. b. H. in **Berlin.**

Meisterbilder in Farben. 8°. kart. je 2. —

Schrader, Bruno: Leonardo da Vinci. Mit (8) farb. Reproduktionen nach den Originalen. (100 S.) ('12.)

Musiker, Berühmte. Lebens- u. Charakterbilder nebst Einführg. in die Werke der Meister. Lex.-8°.

XIII. Frimmel, Thdr. v.: Ludwig van Beethoven. 4., verm. u. verb. Aufl. 16.—20. Taus. (112 S. m. Abbildgn., Taf. u. Fksms.) ('12.) geb. in Leinw. 5. —; in Liebhaber-Einbd. b 7. 50

Auf dem Titelblatt ist irrtümlich VIII aufgedruckt.

Schlüter'sche Buchhandlung, Inhaber: Wilh. Halle, Verl.-Konto in **Altona** (Elbe).

Saß', J. B., Rechenbuch f. Mittelschulen. II. Heft. (120 S. m. Abbildgn.) 8°. '12. geb. —. 90

Schultheß & Co. in **Zürich.**

Foerster, Fr. W.: Schule u. Charakter. Moralpädagogische Probleme des Schullebens. 11. verm. Aufl. (539 S.) 8°. '12. 5. 80; geb. in Leinw. n. 6. 80

°**Mitteilungen** aus dem handelswissenschaftlichen Seminar der Universität Zürich, hrsg. v. Prof. Dr. G. Bachmann. Lex.-8°.

14. Heft. Biedermann, Techn.-Prof. H.: Theorie der doppelten Buchhaltung entwickelt auf Grund der Bilanzgleichung. Leitsätze m. 7 Beilagen. (8 u. 8 S.) '12. 1. 60

Th. Schwalb'sche Buchh. in **Saargemünd** (Ecke National- u. Kreuzstr.).

Jenner, Ger.-Assess. **H.:** Die Versicherung der Angestellten in gemeinverständlicher Darstellung. (28 S.) 8°. ('12.) —. 50

L. Schwann in Düsseldorf.

Schulte, Domkapellmstr. **Johs.:** Katechismus des Gesangunterrichts f. Schule u. Haus m. besond. Berücksicht. der Kirchenchor-Schulen. (40 S.) kl. 8°. '12. —. 40 (Partiepreise.)

E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchh., Nägele & Dr. Sproesser in Stuttgart.

Palaeontographica. Beiträge zur Naturgeschichte der Vorzeit. Hrsg. v. E. Koken u. J. F. Pompeckj. Unter Mitwirkg. v. O. Jaekel, A. v. Koenen, A. Rothpletz u. G. Steinmann als Vertreter der deutschen geolog. Gesellschaft. V. Suppl.-Bd. 31,5 ×24 cm.

4. Lfg. Schrammen, A.: Die Kieselspongien der oberen Kreide v. Nordwestdeutschland. 2. Tl. Triaxonia (Hexactinellida). Hrsg. m. Unterstützg. der kgl. preuss. Akademie der Wissenschaften in Berlin. 4. Lfg. (II u. S. 281—385 m. Fig., 10 Lichtdr.-Taf. u. 10 Bl. Erklärgn.) '12. 18. —

Otto Spamer in Leipzig.

Andersen, H. C.: 26 auserlesene Märchen f. die Kinderstube. Übers. v. Edm. Lobedanz. 7. [Titel-] Aufl. Mit 9 Farbendr.-Bildern nach Aquarellen v. Alex. Zick. (VIII, 156 S.) gr. 8°. ['10] '13. geb. in Leinw. 4. —

De Foe, Dan.: Robinson Crusoe. Das Original. Bearb. v. Otto Zimmermann. Mit Bildern v. F. H. Nicholson. Große Ausg. 3. Aufl. (238 S.) 8°. '13. geb. in Leinw. 3. —

— dasselbe. (Kleine Ausg.) 8. Aufl. (219 S.) kl. 8°. '13. geb. in Leinw. 1. —

Diethoff, Ernestine: Der Veilchenbund. Erlebnisse e. Freundschaftskreises. Eine Mitgabe f. junge Mädchen. In Erzählgn. 4. [Titel-] Aufl. Mit Textabbildgn. u. 1 Titelbild nach Zeichngn. v. Rich. Gutschmidt. (VI, 323 S.) 8°. [1891] '13. geb. in Leinw. 4. 50

Friis, Achton: Im Grönlandeis m. Mylius-Erichsen. Die Danmark-Expedition 1906—1908. Autoris. Übersetzg. v. Frdr. Stichert. 2. [Titel] Aufl. Abbildungen nach Gemälden u. Zeichngn. v. Aage Bertelsen u. Achton Friis, sowie nach dem photograph. Material der Expedition. (XVIII, 630 S. m. 4 farb. Taf. u. 1 Karte.) Lex.-8°. ['10.] '13. geb. in Leinw. 15. —

Henningsen, Johs.: Erzählungen neuerer deutscher Dichter. Für das deutsche Haus ausgewählt. II. Bd. 5. [Titel-] Aufl. (163 S.) 8°. ['10] '13. geb. in Leinw. 2. —

— Meistererzählungen fremder Dichter. Für das deutsche Haus ausgewählt. III. Französische Dichter. 3. [Titel-] Aufl. (187 S.) 8°. ['10] '13. geb. in Leinw. 2. —

— Aus fernen Zonen. Orig.-Berichte berühmter Forscher u. Reisenden. 3. [Titel-] Aufl. (286 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. ['09] '13. geb. in Leinw. 6. —

Kane, Dr. **Elisha Kent:** Kane, der Nordpolfahrer. Arktische Fahrten u. Entdeckgn. der zweiten Grinell-Expedition zur Aufsuchg. des Sir John Franklin unter Dr. Elisha Kent Kane. Beschrieben v ihm selbst. 10. [Titel-] Aufl. (VI, 255 S. m. 67 Abbildgn. u. 1 Karte.) 8°. ['09] '13. geb. in Leinw. 4. —

Otto, Frz.: Der Jugend Lieblings-Märchenschatz. Familienbuch der schönsten Haus- u. Volksmärchen aus aller Herren Ländern. Mit 8 Farbendr.-Bildern nach Aquarellen v. Frank Kirchbach, sowie 82 Textabbildgn. nach Zeichngn. v. L. Bechstein, Konr. Ermisch, Rob. Kretschmer u. a. 10. Aufl. (VIII, 480 S.) gr. 8°. '13. geb. in Leinw. 7. —

Schanz, Frida: Mit sechzehn Jahren. Lustige Mädchengeschichten. 6. [Titel-] Aufl. (233 S.) ['09] '13. geb. in Leinw. 4. —

— u. **Luise Koppen:** Wachsende Kräfte. Erzählungen. 2. [Titel-] Aufl. (V, 257 S.) kl. 8°. ['06] '13. geb. in Leinw. 4. —

Julius Springer in Berlin.

Arbeiten aus dem kaiserl. Gesundheitsamte. (Beihefte zu den Veröffentlichgn. des kaiserl. Gesundheitsamtes.) 42. Bd. (IV, 622 S.) Lex.-8°. '12. 22. —

Bd. 41 ist noch nicht erschienen.
Die Abnehmer der Veröffentlichungen des kaiserl. Gesundheitsamtes erhalten die Arbeiten zu e. um 20% ermässigten Preise.

Bahn, Prof. Dr. **Ernst:** Vom alten Joachimsthal. Erinnerungen e. Alumnus aus den J. 1859—1866. (IV, 217 S. m. eingedr. Bildnissen u. 1 Taf.) 8°. '12. 2. —; geb. in Leinw. 2. 60

Jahrbuch der Fürsorge. Hrsg. im Auftrage des Instituts f. Gemeinwohl u. der Zentrale f. private Fürsorge in Frankfurt a. M. vom Archiv deutscher Berufsvormünder Prof. Dr. Klumker. 6. Jahrg. (III, 367 S.) gr. 8°. '12. 12. —

Klotz, Dr. **Max:** Die Bedeutung der Getreidemehle f. die Ernährung. (119 S. m. 3 Abbildgn.) Lex.-8°. '12. 4. 80

L. Staackmann in Leipzig.

Ertl, Emil: Nachdenkliches Bilderbuch. 2. Folge. Ernste u. heitere Geschichten. (Buchschmuck von Prof. v. Schrötter.) (1.—4. Tausf.) (356 S.) 8°. '13. 4. —; geb. in Leinw. 5. —

1 erschien 1910 ohne Folge-Bezeichnung.

Schreckenbach, Paul: Um die Wartburg. Roman aus dem Mittelalter. 1.—10. Tausf. (311 S.) 8°. '13. 4.—; geb. in Leinw. 5. —

Walheim, Dr. **Alfr.:** Emil Ertl. Sein Leben u. seine Werke. Eine Studie. Mit 8 Bildbeigaben. (174 S.) 8°. '12. 2. 50; geb. in Leinw. 3. 50

Ludwig Stadtmüller in Krakau (Retoryka 9).

Stadtmüller, Prof. K., u. Ing. **K. Stadtmüller:** Deutsch-polnisches technisches Wörterbuch. Bearb. im Verein m. Fachgenossen u. m. Benutzg. der v. Ing. W. Darowski u. Prof. W. Wojtan gesammelten Materialien. Eigentum des polytechn. Vereines zu Lemberg. Durchgesehen v. der sprachwissenschaftl. Commission der Akademie der Wissenschaften in Krakau. (Mit deutschem u. poln. Titel.) (XII, 728 S.) Lex.-8°. '13. b n.n. 26. 75

Wilhelm Süsserott in Berlin.

Abhandlungen, Koloniale. gr. 8°. je —. 40

57.—60. Heft. Bericht üb. die Arbeiten der Wildschutz-Kommission der deutschen Kolonial-Gesellschaft. (68 S.) '12.

Bernhard Tauchnitz in Leipzig.

Tauchnitz-Bibliothek. Ausgewählte engl. Werke in deutscher Übertragg. 8°.

1. Bd. Hewlett, Maurice: Italienische Novellen. Aus dem Engl. v. Marguerite u. Ulr. Steindorff. Autoris. Ausg. (342 S.) ('12.) 3. —; geb. in Leinw. 4. —; in Ldr. b 6. —

2. Bd. Schmidt, Fräulein, u. Mr. Anstruther, v. der Verf. v. »Elisabeth u. ihr deutscher Garten«. Aus dem Engl. v. Marguerite u. Ulr. Steindorff. Autoris. Ausg. (344 S.) ('12.) 3. —; geb. in Leinw. 4. —; in Ldr. b 6. —

3. Bd. Symonds, J. A.: Reiseskizzen aus Italien. Aus dem Engl. v. Wilh. Schölermann. Autoris. Ausg. (262 S.) ('12.) 3. —; geb. in Leinw. 4. —; in Ldr b 6. —

4. Bd. Hichens, Rob.: Die Stimme des Blutes. Ein Roman aus Sizilien. Deutsch v. Gisela Exel. Autoris. Ausg. (598 S.) ('12.) 4. —; geb. in Leinw. 5. —; in Ldr. b 7. —

B. G. Teubner in Leipzig.

Berichte üb. die Verhandlungen der königl. sächsischen Gesellschaft der Wissenschaften zu Leipzig. Philologisch-historische Klasse. 64. Bd. 1912. gr. 8°.

III. Heft. Heinrici, C. F. Geo: Nachträgliches zu den »griechisch-byzantinischen« Gesprächsbüchern. (S. 167—183.) '12. —. 40

Georg Thieme in Leipzig.

Dietrich, Geh. Ob.-Med.-R. vortr. Rat Prof. Dr. **E.:** Die Vorschriften üb. die staatliche Prüfung der Krankenpflegepersonen. 2., umgeänd. Aufl. (24 S.) Lex.-8°. '12. 1. 20

Gottschalk, Kreisarzt Med.-R. Dr. **R.:** Grundriss der gerichtlichen Medizin (einschl. Unfall- u. Invalidenversicherung) f. Ärzte u. Juristen. Mit besond. Berücksicht. der einschläg. Entscheidgn. des Reichsgerichts u. des Reichsversicherungsamtes. 4. verm. u. verb. Aufl. (XVI, 471 S.) 8°. '12. geb. in Leinw. 6. 50

Rohleder, Dr. **Herm.:** Monographien üb. die Zeugung beim Menschen. 2. Bd. Die Zeugg. unter Blutsverwandten (Konsanguinität, Inzucht, Inzest). Eine naturwissenschaftlich-kulturhistor. Sexualstudie. (VIII, 175 S.) Lex.8°. '12. 4. 20; geb. 5. —

Der 1. Bd. wurde unter dem Titel: Rohleder, Herm.: Die Zeugung beim Menschen, aufgenommen.

Torgauer Druck- u. Verlagshaus G. m. b. H. in Torgau.

Deutschlands Jugend. Reich illustr. Hausschatz, enth. spann. gediegene Erzählgn., Märchen u. Humoresken, belehr. Aufsätze üb. interessante Gebiete der Zoologie u. Botanik usw. u. vieles andere. Hrsg. v. Geo. Gellert. (Veröffentlichungen der »Deutschen Gesellschaft zur Verbreitg. guter Jugendschriften u. Bücher« E. V.) 21. Bd. (VIII, 312 S.) gr. 8°. ('12.) geb. in Leinw. 2. 50

Vereinsbuchhandlung G. Ihloff & Co. in Neumünster.

Richter, K.: Der Hofnarr. Eine Geschichte aus der Gegenwart. 2. Aufl. (36 S.) kl. 8°. ('12.) —. 20

Verlag der deutschen Alpenzeitung G. m. b. H. in München.

Schubart, Arth.: Auf Elchjagd in Norwegen. 2. Aufl. (VII, 149 S. m. Bildnis u. Taf.) gr. 8°. '12. geb. 8. —

Verlag f. Börsen- u. Finanzliteratur A.-G. in **Berlin.**

Saling's Börsen-Papiere. Ein Handbuch f. Bankiers u. Kapitalisten. 8°.

3. (finanzieller) Tl. Saling's Börsen-Jahrbuch f. 1912/1913. Bearb. v. Otto Hartberg. 13. Aufl. (LXIV, 1362 S.) geb. in Leinw. 15. —

Verlagshaus f. Volksliteratur u. Kunst in **Berlin.**

Roman-Perlen. 16°. ('12.) b je —. 10

50. Bd. Felden, Karl: Der schwarze Graf. Orig.-Roman. (96 S. m. Abbildgn.)

Verlagshaus Wiegand & Co. in **Homburg v. d. H.**

Kühn, Red. **Bernh.:** Beim Leuchten des Morgensterns. Ausgewählte Gedichte. (152 S.) 8°. '12. geb. in Leinw. 2. —

Walter, Wilh.: Wichtige Lebensentscheidungen u. ihre Folgen. (Ruth, Kap. 1.) (23 S.) kl. 8°. '12. —. 25

— Weisheit der Tiere u. Torheit der Menschen. (9 S.) kl. 8°, ('12.) —. 08

F. C. W. Vogel in **Leipzig.**

Pincussohn, Dr. **Ludw.:** Medizinisch-chemisches Laboratoriums-Hilfsbuch. (XI, 443 S. m. 75 Fig. u. 1 Spektraltaf.) gr. 8°. '12. geb. in Leinw. m. Nägeln 13. 50

Bernh. Friedr. Voigt in **Leipzig.**

Burgmüller, Archit. **Karl:** Der moderne Holzbaustil. Eine Sammlg. v. Orig.-Entwürfen f. Land-, Touristen- u. Logierhäuser, Parkvillen, Sommersitze u. ländl. Gasthäuser, Jagdschlösschen, Pförtner- u. Kutscher-Häuschen, kleine freisteh. u. eingebaute Wohnhäuser, sowie Wirtschaftsgebäude f. ländl. Betriebe. Zum prakt. Gebrauch bearb. 32 Quarttaf. m. (IV S.) erläut. Text u. Baukostenberechng. 33×25,5 cm. '13. in Halbleinw.-Mappe 9. —

Handbuch, Das, des Bautechnikers. Eine übersichtl. Zusammenfassg. der an Baugewerkschulen gepflegten techn. Lehrfächer. Zum Gebrauche f. studier. u. ausführ. Bautechniker. Unter Mitwirkg. v. erfahrenen Baugewerkschullehrern hrsg. v. Archit. Baugewerksch.-Lehr. Hans Issel. Neue Aufl. Lex.-8°. je 5. —; geb. je 6. —

1. Bd. Opderbecke, Baugewerksch.-Dir. Prof. Adf.: Der Zimmermann, umfassend: Die Verbindgn. der Hölzer untereinander, die Fachwerkwände, Balkenlagen, Dächer einschliesslich Schiftgn., die Dachgauben, die Baugerüste u. die Grundstückeinfriediggn. (Umwehrgn.). Für den Schulgebrauch u. die Baupraxis bearb. 5. verm. Aufl. (VIII, 317 S. m. 928 Abbildgn. u. 27 Taf.) '13.

3. Bd. Issel, Baugewerksch.-Lehr. Archit. Hans: Die Gestaltungslehre im Hochbau, umfassend: Ländliche, dörfl. u. städt. Architekturen f. Wohnhäuser jegl. Art unter Berücksicht. der verschiedenart. Baumaterialien sowie des wichtigsten inneren Ausbaues. Für den Schulgebrauch u. die Baupraxis bearb. 3. Aufl. v. A. Opderbecke, die Bauformenlehre. (VIII, 278 S. m. 400 Abbildgn. u. 36 Taf.) '13.

Leopold Voß in **Leipzig.**

Begré, Adolphe: Dictionnaire persan-français avec une table alphabétique pour servir de dictionnaire français-persan et un tableau comparatif des années de l'ère mahométane et de l'ère chrétienne. Nouvelle ed. (VIII S., 661 Sp. u. S. 665—675.) 8°. '12. geb. in Halbleinw. 10. —

Doermer, Ob.-Realsch.-Ob.-Lehr. **L.,** u. Ob.-Lyz.- u. Sem.-Ob.-Lehr. **Fr. Heineck,** Drs.: Chemie f. Lyceen u. f. die Unterstufe der Studienanstalten, bearb. nach Arendt u. Doermer, Leitfaden der Chemie u. Mineralogie. (VI, 142 S. m. 66 Abbildgn.) gr. 8°. '12. geb. in Leinw. 2. 20

Mitteilungen aus den hamburgischen Staatskrankenanstalten, hrsg. v. den Direktoren u. Ärzten der Anstalten unter Red. v. Prof. Dr. Brauer. XIII. Bd. [Aus: »Jahrbb. d. hamburg. Staatskrankenanstalten«.] Lex.-8°.

1. Heft. Leede, Assist.-Arzt Dr. W. H.: Gigantozyten bei Malaria. (Aus dem allgemeinen Krankenhause Eppendorf in Hamburg. [IV. med. Abteilg.: Oberarzt Dr. Reiche.].) (4 S. m. 1 Taf.) '12. —. 80

2. Heft. Becker, Sek.-Arzt Dr. Geo.: Bericht üb. 60 konservativ behandelte Fälle v. menschlichem Milzbrand. (Aus der 2. chirurg. Abteilg. des allgemeinen Krankenhauses Hamburg-Eppendorf [Oberarzt: Hofrat Dr. C. Sick].) (46 S. m. 1 eingedr. Kurve.) '12. 1. 80

3. Heft. Kafka, Assist.-Arzt Dr. Vict.: Zur Biologie des Liquor cerebrospinalis. Über die Fermente des Liquor cerebrospinalis m. besond. Berücksicht. der Psychosen. (Aus der Irrenanstalt Friedrichsberg. [Direktor: Professor Dr. W. Weygandt.]) (24 S.) '12. 1. —

4. Heft. Zacharias, G.: Neuere Methoden zur quantitaven Harnsäurebestimmung im Blut. (Aus dem chem. Laboratorium des Eppendorfer Krankenhauses [Vorsteher O. Schumm].) (14 S.) '12. —. 60

12. Heft. Zimmermann, G.: Beitrag zur Kenntnis der pathologischen Veränderungen der nervösen Zellen. (Aus der Irrenanstalt Langenhorn. [Direktor: Prof. Dr. Neuberger.]) (7 S. m. 4 Abbildgn.) '12. —. 60

Welt-Reise-Verlag G. m. b. H. in **Berlin.**

Lloyd-Kursbuch der Schnellzüge im deutschen u. internationalen Verkehr. Nach den amtl. Bekanntmachgn. bearb. Fahrpläne sämtl. Schnell- u. Eilzugslinien Europas u. der Mittelmeerländer unter gleichzeit. Berücksicht. wicht. Personenzugsverbindgn. sowie der Dampfschiffslinien im Mittelmeer, in der Nord- u. Ostsee etc. Winter 1912/13. Oktbr.-Ausg. (8, 428 u. 112 S. m. eingedr. Plänen u. 1 farb. Karte.) gr. 8°. 1. —

v. Zahn & Jaensch, Verl.-Cto. in **Dresden.**

Bericht üb. die königl. tierärztliche Hochschule zu Dresden f. d. J. 1911, erstattet vom Rektor u. Senat. Neue Folge. VI. (III, 334 S. m. Abbildgn. u. 4 Taf.) gr. 8°. '12. b n.n. 1. 75

— über das Veterinärwesen im Königr. Sachsen f. d. J. 1911. Hrsg. v. der königl. Kommission f. das Veterinärwesen. 56. Jahrg. (V, 181 S.) 8°. '12. b n.n. 1. 75

A. W. Zickfeldt in **Osterwieck/Harz.**

Bücherschatz, Der, des Lehrers. Wissenschaftliches Sammelwerk zur Vorbereitg. u. Weiterbildg. Hrsg. v. K. O. Beetz u. Ad. Rude. Neue Aufl. gr. 8°.

12. Bd. I. Tl. Spanuth, H.: Präparationen f. den evangelischen Religionsunterricht. I. Tl.: Unterstufe. 3., verm. u. verb. Aufl. (XII, 218 S.) '12. 2. 80; geb. n. ℳ 50

Fortsetzungen von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Deutsches Verlagshaus Bong & Co. in **Berlin.**

Wunder, Die, der Natur. Unter Mitwirkg. hervorrag. Fachmänner: Lord Avebury, Wilh. Boelsche, Bruno H. Bürgel u. a. 14. Lfg. (S. 269—288 m. Abbildgn. u. 2 farb. Taf.) Lex.-8°. b —. 60

Ferdinand Enke in **Stuttgart.**

Zeitschrift f. Ästhetik u. allgemeine Kunstwissenschaft. Hrsg.: Max Dessoir. 7. Bd. 4. [Schluss-]Heft. (IV u. S. 529—680.) Lex.-8°. 6. —

Erster allgemeiner Beamten-Verein in **Wien I.,** Wipplingerstr. 25.

Beamten-Zeitung. Zeitschrift des ersten allgemeinen Beamten-Vereines der österr.-ungar. Monarchie. Red.: Frz. Hlavač. 43. Jahrg. 1912. Nr. 28. (18 S.) 34×26,5 cm. vierteljährlich b n.n. 2. —

Oskar Eulitz (vormals Friedrich Ebbecke) in **Lissa.**

Lehrer-Zeitung, Posener. Schriftleitung: Gust. Lange. 21. Jahrg. 1912. Nr. 40. (14 u. 12 S.) 31,5×24 cm. vierteljährlich b n.n. 1. 25; einzelne Nrn. —. 25

Expedition der »Zeitschrift f. Maschinenbau u. Schlosserei« in **Berlin.**

Zeitschrift f. Maschinenbau u. Schlosserei. Mit der Beilage »Der elektr. Ratgeber«. Red.: W. Beschetznick. 29. Jahrg. 1912. Nr. 19. (16 S. m. Abbildgn.) 34,5×24,5 cm. vierteljährlich b 1. 50

Gustav Fischer in **Jena.**

Handwörterbuch der Naturwissenschaften. Hrsg. v. E. Korschelt, G. Linck, F. Oltmanns, K. Schaum, H. Th. Simon, M. Verworn u. E. Teichmann. 19.—21. Lfg. (7. Bd. S. 241—384 u. 3. Bd. S. 1—320 m. Abbildgn.) Lex.-8°. b je 2. 50

J. Goldschmidt in **Berlin.**

Presse, Deutsche medizinische. Red.: Karl Gumpertz. 16. Jahrg. 1912. Nr. 19. (8 S.) 31,5×23,5 cm. vierteljährlich b 1. —

Hermann Hillger Verlag in **Berlin.**

Wissen, Das. Illustrierte Halbmonatsschrift, hrsg. v. der Vereinigg.: Die Wissenschaft f. Alle. Red.: Adf. Heilborn. 6. Jahrg. 1912. Nr. 19. (12 S. u. 8 S. in 8°.) Lex.-8°. vierteljährlich b 1. 50; einzelne Nrn. —. 30

SLUB Wir führen Wissen.

Kameradschaft, Wohlfahrtsgesellschaft m. b. H. in **Berlin.**

Gendarm, Der, m. den Beilagen Der Polizeihund u. Haus u. Herd. Hrsg. u. Hauptschriftleiter: Rob. Gersbach. Verantwortlich: E. R. Burg. 10. Jahrg. 1912/13. Nr. 14. (28 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°.
vierteljährlich b 1. 50; einzelne Nrn. —. 40

Polizei, Die, m. der Beilage: Der Polizeihund. Hrsg.: Kameradschaft, Wohlfahrtsgesellschaft m. b. H. Hauptschriftleiter: Rob. Gersbach. Verantwortlich: E. R. Burg. 9. Jahrg. 1912/1913. Nr. 14. (22 u. 8 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°.
vierteljährlich b 1. 60; einzelne Nrn. —. 40

Zivilversorgung, Die, m. den Beilagen Deutsche Treue u. Vakanzenliste f. Militäranwärter. Hrsg.: Kaiser-Wilhelm-Dank, Verein der Soldatenfreunde E. V. Hauptschriftleitung: Rob. Gersbach. Verantwortlich: E. R. Burg. 17. Jahrg. 1912/1913. Nr. 14. (30 S.) Lex.-8°.
vierteljährlich b 1. 50; einzelne Nrn. —. 40

J. U. Kern's Verlag (Max Müller) in **Breslau.**

Conradi u. **Krentzlin's** Examinatorium f. die mittleren Justizbeamten in Preußen. 9., vollständig umgearb. Aufl., bearb. v. J. Wollenzien. 12. Lfg. (S. 1057—1152.) gr. 8°. 1. 60

Wilhelm Knapp in **Halle a/S.**

Metallurgie. Hrsg. v. W. Borchers u. F. Wüst. 9. Bd. 1912. 19. Heft. (44 S. m. 1 Taf.) Lex.-8°. vierteljährlich 5. —
vierteljährlich 5. —

F. Leineweber in **Leipzig.**

Gesundheit. Hrsg. u. verantwortlich: J. Brix. 37. Jahrg. 1912. Nr. 19. (32 Sp. m. Abbildgn.) 31×23,5 cm.
vierteljährlich b 4. —; einzelne Nrn. —. 70

Zeitschrift f. Krankenanstalten. Red.: R. Helbig. 8. Jahrg. 1912. 40. Heft. (16 Sp.) 31×23,5 cm.
vierteljährlich b 4. —; einzelne Hefte —. 70

Liebelsche **Buchh.** in **Berlin.**

Unteroffizier-Zeitung. Leiter: v. Witzleben. 39. Jahrg. 1912. Nr. 40. (24 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. vierteljährlich b n.n. 1. 60

Carl Marhold, Verlagsbuchh. in **Halle.**

Irrenpflege, Die. Red. v. Carl Wickel. 16. Jahrg. 1912/13. Nr. 7. (24 S.) gr. 8°. halbjährlich b 3. —

Wochenschrift, Psychiatrisch-neurologische. Red. v. Joh. Bresler. 14. Jahrg. 1912/13. Nr. 27. (12 S.) Lex.-8°.
vierteljährlich b 4. —

J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) in **Tübingen.**

Religion, Die, in Geschichte u. Gegenwart. Handwörterbuch in gemeinverständl. Darstellg. Unter Mitwirkg. v. Herm. Gunkel u. Otto Scheel hrsg. v. Frdr. Mich. Schiele u. Leop. Zscharnack. 2. Subskription auf die 1. Aufl. 17. Lfg. (3. Bd. Sp. 1601—1984 m. Abbildgn.) Lex.-8°. b 4. —

Oesterheld & Co. Verlag in **Berlin.**

Bühnen-Spielplan, Deutscher. Mit Unterstützg. des deutschen Bühnenvereins. 17. Jahrg. Septbr. 1912—Aug. 1913. 12 Hefte. (1. Heft. 12 S.) Lex.-8°. b 12. —

Bernhard Poetschki, Verlag in **Berlin.**

Kirchenblatt, Märkisches. Hrsg.: Conr. M. Fischer. 55. Jahrg. 1912. Nr. 40. (8 u. 4 S.) Lex.-8°. vierteljährlich b —. 90

Protestantischer Schriftenvertrieb G. m. b. H. in **Berlin-Schöneberg.**

Protestantenblatt. Wochenschrift f. den deutschen Protestantismus. Unter Mitwirkg. v. Gesinnungsgenossen hrsg. v. R. Emde u. M. Fischer. Verantwortlich: R. Emde. Nebst monatl. Beilage: »Missionsblatt«. 45. Jahrg. 1912. Nr. 40. (36 Sp.) 32,5×26 cm. vierteljährlich b 2. —; einzelne Nrn. —. 20

Schultheß & Co. in **Zürich.**

Fick, Rechtsanw. Dr. F.: Das schweizerische Obligationenrecht vom 30. 3. 1911, Titel 1—22, m. leicht faßlichen Erläuterungen hrsg. unter Mitwirkg. v. Fürsprech A. v. Morlot. 1. Aufl., zugleich 4. Aufl. des einbänd. Kommentars v. Proff. Drs. A. Schneider u. H. Fick. 4. Lfg.: Art. 184—249. (S. 333—444.) gr. 8°. '12. 2. —

Schultheß & Co. in **Zürich** ferner:

Kommentar zum schweizerischen Zivilgesetzbuch, hrsg. v. Drs. Prof. A. Egger, Priv.-Doz. Arnold Escher, Bundesricht. H. Ofer, Bundesricht. Alex. Reichel u. Prof. E. Wieland. Lex.-8°.

Suppl.-Bd. 1. Lfg. Einführungsgesetze u. -verordnungen, Die kantonalen, zum schweizerischen Zivilgesetzbuche. Mit e. Begleitworte v. Bundesricht. Dr. Hugo Ofer. 1. Lfg. (S. 1—128.) '12. 3. —
V. Bd. 2. u. 3. Lfg. Ofer, Bundesricht. Dr. Hugo: Das Obligationenrecht. 2. u. 3. Lfg. (S. 113—336.) '12. je 3. —
VI. Bd. 1. Lfg. Reichel, Bundesricht. Dr. Alex.: Anwendungs- u. Einführungsbestimmungen (Schlußtitel) kommentiert. — Müller, Dr. Emil: Alphabetisches durchgehendes Generalregister zum Text u. zu den Anmerkungen. 1. Lfg. (S. 1—112.) '12. 3. —

E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchh., Nägele & Dr. Sproesser in **Stuttgart.**

Jahrbuch, Neues, f. Mineralogie, Geologie u. Paläontologie. Hrsg. v. M. Bauer, E. Koken, Th. Liebisch. XXXIV. Beilage-Bd. 1. Heft. (S. 1—252 m. 10 Fig. u. 14 Taf.) gr. 8°. 12. —

E. A. Seemann in **Leipzig.**

Meister der Farbe. 9. Jahrg. 1912. 10. Heft. (6 farb. Taf. m. je 1 Bl. Erklärgn. u. illustr. Text S. 109—120.) 37×29 cm. 3. —; Subskr.-Pr. 2. —

Julius Springer in **Berlin.**

Bekanntmachung üb. Prüfungen u. Beglaubigungen durch die elektrischen Prüfämter. Nr. 74. (S. 343—346 m. Abbildgn.) Lex.-8°. b n.n. —. 30

Chr. Herm. Tauchnitz in **Leipzig.**

Tschirch, A.: Handbuch der Pharmakognosie. 31. Lfg. (2. Bd. S. 777—840 m. Abbildgn. u. 4 Taf.) Lex.-8°. b 2. —

Der Tempel Verlag in **Leipzig.**

°**Büchertisch,** Der. Eine Zeitschrift f. Bücherkäufer. Red.: Hans Sachs. Septbr. 1912. (42 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. b —. 30

B. G. Teubner in **Leipzig.**

Zeitschrift f. lateinlose höhere Schulen. Begründet u. hrsg. v. Geo. Weidner (1890—1894), fortgeführt v. Gust. Holzmüller (1894—1901). Hrsg. v. Prof. Dr. Schmitz-Mancy. 24. Jahrg. Oktbr. 1912—Septbr. 1913. 12 Hefte. (1. Heft. 48 S.) gr. 8°. 12. —

Georg Thieme in **Leipzig.**

Monatsschrift, Internationale, f. Anatomie u. Physiologie. Hrsg. v. E. A. Schäfer, L. Testut u. Fr. Kopsch. 29. Bd. 7.—9. Heft. (S. 321—472 m. Abbildgn. u. 3 Taf.) gr. 8°. 20. —

Union, Deutsche Verlagsgesellschaft in **Stuttgart.**

Hesse-Wartegg, Ernst v.: Die Wunder der Welt. 14. Lfg. (S. 365—392 m. Abbildgn. u. 1 farb. Taf.) Lex.-8°. b —. 60

Pflugk-Harttung, J. v.: 1813—1815. Illustr. Geschichte der Befreiungskriege 19. Lfg. (S. 181—190 m. Abbildgn., 1 Taf., 1 Fksm. u. 1 Bl. Erklrgn.) 33,5×24 cm. b —. 40

Vandenhoeck & Ruprecht in **Göttingen.**

Gegenwart, Kirchliche. Red.: Grethen u. v. Hanffstengl. 11. Jahrg. 1912. Nr. 21. (16 Sp.) Lex.-8°. vierteljährlich b 1. —; einzelne Nrn. —. 25

Verlag der Adler-Bibliothek (Richard Ahrens) in **Berlin.**

Adler-Bibliothek. Hrsg. v. Geo. Gellert. 82. Bd. (32 S.) 8°. b —. 10

Verlag für Fachliteratur, G. m. b. H. in **Berlin.**

Petroleum. Zeitschrift f. die gesamten Interessen der Petroleum-Industrie u. des Petroleum-Handels. Hrsg. u. Red.: Dr. Paul Schwarz. 8. Jahrg. Oktbr. 1912—Septbr. 1913. 24 Nrn. (Nr. 1. 48 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. b 24. —; einzelne Nrn. 1. 50

Verlag der technischen Mitteilungen f. Malerei in **München.**

Mitteilungen, Technische, f. Malerei. Red.: Adf. Wilh. Keim. 29. Jahrg. 1912/13. Nr. 7. (8 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°.
vierteljährlich b 1. 50; einzelne Nrn. —. 25

Verlag der Schönheit in **Berlin.**

Schönheit, Die. Hrsg. v. Karl Vanselow. 10. Bd. 7. Heft. (48 u. 10 S. m. Abbildgn.) Lex.-8°. halbjährlich b 5. —; einzelne Hefte —. 90

Verlagshaus f. Volksliteratur u. Kunst G. m. b. H. in **Berlin.**

Unter Fahnen u. Standarten. Nr. 16. (32 S.) 8°. b —. 10
— deutscher Flagge. Nr. 117. (32 S.) 8°. b —. 10
Von deutscher Treue. Deutsche Heldentaten in aller Welt, zu Wasser u. zu Lande. Nr. 32. (32 S.) gr. 8°. b —. 10

R. Voigtländers Verlag in **Leipzig.**

Meerwarth, H., u. K. Soffel: Lebensbilder aus der Tierwelt. gr. 8°. je —. 75

I. Reihe. Säugetiere. 42. Lfg. (3. Bd. S. 385—432 m. Abbildgn. u. 1 Taf.)

Friedr. Vieweg & Sohn in **Braunschweig.**

Jahresbericht üb. die Fortschritte der Chemie u. verwandter Teile anderer Wissenschaften. Begründet v. J. Liebig u. H. Kopp, hrsg. v. J. Tröger u. E. Baur. Für 1909. 11. Heft. (Anorganischer Tl. S. 721—949.) gr. 8°. 12. —

Volkswirtschaftlicher Verlag Alexander Dorn in **Wien.**

Bauindustrie-Zeitung. Wiener, m. der Beilage »Der Bauinteressent« u. m. Monatsheft, jährlich 100 Taf., hervorrag. Bauten, Villen, Skulpturen, Interieurs usw. aus Wien, Oesterreich-Ungarn u. dem Auslande. Chefred.: Archit. Prof. Ferd. Fellner Ritter v. Feldegg. 30. Jahrg. Oktbr. 1912—Septbr. 1913. 52 Nrn. (Nr. 1. 12 u. 12 S. m. Abbildgn. u. 8 Taf.) 33,5×26 cm. b 28. 60; einzelne Nrn. —. 50; Bauten-Album allein 22. —; einzelne Hefte 1. —

K. J. Wyß in **Bern.**

Vorbrodt, Karl, u. **J. Müller-Rutz:** Die Schmetterlinge der Schweiz. 1. Bd. Vorwort. Einleitung. Rhopalocera, Sphingidae, Bombycidae, Noctuidae, Cymatophoridae, Brephidae, bearb. v. V. 5. u. 6. Lfg. (1. Bd. S. XXXVII—LV u. 345—489.) gr. 8°. je 2. —

A. W. Zickfeldt in **Osterwieck/Harz.**

Warte, Pädagogische. Hrsg. v. K. O. Beetz u. Ad. Rude. 19. Jahrg. 1912. 19. Heft. (54 u. 8 S.) gr. 8°. vierteljährlich b 1. 50

Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).
* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

J. P. Bachem in **Köln.** 12422
Cohausz: Idole d. zwanzigsten Jahrhunderts. 2 ℳ 50 ₰.

Boysen & Maasch, Verlag in **Hamburg.** 12410
*Sittard: Die Haupt- u. Hilfsorgel der St. Michaeliskirche in Hamburg. 1 ℳ.

Buchhandlung des Waisenhauses in **Halle (Saale).** 12410
*Neubauer: 1813. Etwa 2 ℳ.
*Stein: Johannes Falk. 2. Aufl. 3 ℳ 30 ₰; geb. 4 ℳ.
*— Königin Louise. 6. Aufl. 3 ℳ 60; geb. 4 ℳ 30 ₰.
*Baumann: Meine Erlebnisse. 3. Aufl. 1 ℳ 60 ₰.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger Stuttgart. 12428
*Nonne: Gedichte. Geb. 3 ℳ.
*Lauckner: Gedichte. Geb. 3 ℳ 50 ₰.

Deutsche Landbuchhandlung G. m. b. H. in **Berlin.** 12397
Hielscher-Panten: Die Fortbildung unserer Landmädchen durch Wanderkurse. 40 ₰.

Ludwig Doblinger in **Leipzig.** 12408
Prosniz: Grundriss der allgemeinen Musiklehre. Heft I. 1 ℳ 20 ₰. Heft II. 1 ℳ 20 ₰.
— Handbuch der Klavierliteratur. Band I. 1450—1830. 4 ℳ. Band II. 1830—1904. 4 ℳ.
Schmitt: Lehrpläne. 40 ₰.
— Das Pedal des Klaviers. 3 ℳ.

Dörffling & Franke in **Leipzig.** 12413
*Kaiser: Für Freiheit und Vaterland. 1 ℳ 50 ₰.

Wilhelm Engelmann in **Leipzig.** 12429
*Bolin: Ewiges Leben. 1 ℳ.
*James: Psychologie u. Erziehung. 3. Auflage. Etwa 3 ℳ; geb. etwa 3 ℳ 80 ₰.
*Foerster: Lehrbuch der Baumaterialienkunde. Heft 5. Kart. etwa 8 ℳ.
*Ekdahl: Über die Bewegung des Wassers in Kanälen und natürl. Wasserläufen und über die Wasserverhältnisse in Seen.
*Ohm: Das Augenzittern der Bergleute. Etwa 3 ℳ.
*Handb. d. Augenheilkunde. 3. Aufl. Tl. I. Kap. VIII. Nussbaum: Entwicklungsgeschichte des menschl. Auges Etwa 3 ℳ 50 ₰.

Carl Fromme in **Wien.** 12399
Döller: Das Buch Jona. 5 ℳ 50 ₰.

Grill'sche k. u. k. Hofbuchhandlung J. Benkö in **Budapest.** 12408
Verzeichnis der engl. Vollbluthengste in Österreich-Ungarn 1912. Zusammengestellt von v. Nemeshegyi und v. Rákóczy. Geb. 10 ℳ.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung in **Berlin.** 12419
*Max Maria v. Weber, Carl Maria v. Weber. Herausgegeben von Pechel. 10 ℳ; Halbpergament geb. 12 ℳ 50 ₰.

J. Guttentag, G. m. b. H. in **Berlin.** 12432
Guttentag'sche Sammlung Deutscher Reichsgesetze.
*Fischer: Grundbuchordnung. 6. Aufl. Ca. 3 ℳ.

Max Harrwitz, Verlag in **Nikolassee.** 12402
Rodenhauser: Adolf Glassbrenner. 4 ℳ; geb. 5 ℳ.

A. Hartleben's Verlag in **Wien.** 12406
Dirr: Vulgär-Arabische Sprache. 2. Aufl. Geb. 2 ℳ.
Giuffrida-R.: Homo sapiens. 5 ℳ; geb. 6 ℳ.
Huber: Die korrekte Kleidung. 3 ℳ; geb. 4 ℳ.
Lüttgendorff: Die Insekten. 3 ℳ.
Rabl: Illustrierter Führer durch Böhmen. 2. Aufl. Geb. 8 ℳ.
Stern: Werden und Wesen der Persönlichkeit. Geb. 3 ℳ.
Umlauft: Kleiner Führer durch Wien. 4. Aufl. Geb. 1 ℳ 60 ₰.

Holze & Pahl in **Dresden.** 12429
Stenzel: Farb. Decken- u. Wandschmuck. 10 ℳ.

August Hopfer in **Burg b. M.** 12396
Wolfstieg: Bibliographie der Freimaurerischen Literatur. Bd. II. 32 ℳ.

Gebrüder Hug & Co. in **Leipzig.** 12407
Meyer: Sang und Tanz für frohe Wandervögel. Kpl. 3 ℳ no.
Reiter: Echte Volkstänze aus den Alpen. Kpl. 1 ℳ 50 ₰ no.

Alfred Janssen in **Hamburg.** 12397
Scharrelmann: Plaudereien. 20 ₰.

Heinrich Kerler, Verl.-Cto. in **Ulm.** 12408
Klob: Oper. 3 ℳ; geb. 4 ℳ 50 ₰.

Klemann's Verlag Leonor Krakau in Berlin-Wilmersdorf. 12436
Ule's Warum und Weil. Physik. 10. verm. Aufl. 3 ℳ 50 ₰.

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung in **Berlin-Schöneberg.** 12421
Methode Toussaint-Langenscheidt:
*Polnisch, Brief 1. 1 ℳ.

G. B. Leopold's Univ.-Buchh. in **Rostock.** 12436
*Schröders: Allgemeiner deutscher Universitäts- u. Hochschulkalender. Winter-Sem. 1912/13. 1 ℳ 50 ₰.

Robert Lutz in **Stuttgart.** 12402
*Castelli: Aus dem Leben eines Wiener Phäaken. 5 ℳ; in Leinen geb. 6 ℳ; in Halbfrz. geb. 7 ℳ 50 ₰.

E. S. Mittler & Sohn in **Berlin.** 12423
*v. Baerensprung: Einführung in das Kriegsspiel. 3 ℳ; geb. 4 ℳ.

Martin Mörikes Verlag in **München.** 12400/01
Vesper: Spiele der Liebe. 4 ℳ; Pappbd. 5 ℳ; Leder 12 M.

Müller & Seiffert in **Breslau.** 12410
*Georg Kardinal von Kopp, Fürstbischof von Breslau. 1 ℳ.

Georg Müller, Verlag in **München.** 12417. 12427
Kürnberger: Das Schloss der Frevel. ca. 4 ℳ; geb. 5 ℳ.
(Anonym): Seltsame Liebesleute. 4 ℳ; geb. 5 ℳ.

Otto Nemnich, Verlag in **Leipzig.** 12430/32
Dessauer: Fortschritte der Röntgenphotographie. 1 ℳ 20 ₰.
Alexander: Untersuchung der Nieren und der Harnwege. 16 ℳ.
Bongert: Arbeiten. Heft 4 (Martin: Untersuchungen der Milch.) 1 ℳ 20 ₰.
Neumann: Pädagogische Monographien. (Lasurski: Studium der Individualität.) 5 ℳ 80 ₰; geb. 7 ℳ 30 ₰.
— Die Pädagogik der Gegenwart.
Bd. 3. Budde: Alte und neue Bahnen. 4 ℳ 65 ₰.
Bd. 4. Scherer: Werkunterricht und Arbeitsschule. 2 Bde. à 4 ℳ 20 ₰.
Bd. 5. Linde: Pädagogische Streitfragen. 3 ℳ.
Bd. 6. Messer: Staatsbürgerliche Erziehung. 5 ℳ 20 ₰.
Nemnich: Gewerbegerichts-Beisitzer. 1 ℳ.
— Kaufmannsgerichts-Beisitzer. 1 ℳ.
v. Wehlau: Hauswirtschaftliche Bibliothek.
4. Bdchn. Müller: Kleinwohnung. 80 ₰.
5. u. 6. Bdchn. v. Wehlau: Handbüchlein für Küchenarbeiten. 1 ℳ 20 ₰.
Göbelbecker: Leselehrmethode. 1 ℳ.
— Jugendlust. Ausg. A. 1 ℳ 20 ₰; Ausg. B (bunt) 1 ℳ 50 ₰.
— Offenes Auge, heiterer Sinn. Ausg. A 60 ₰; Ausg. B (bunt). 75 ₰.

R. Oldenbourg in **München.** 12409
Bauckner: Erste Einführung in die Physik. Geb. 3 ℳ 60 ₰.

P. Pabst in **Leipzig.** 12436
Caspar: Praktischer Lehrgang des Klavierspiels. Band I, II. Je 1 ℳ 50 ₰.

Gebrüder Paetel (Dr. Georg Paetel) in **Berlin.** 12414/15
*Rüppell: Kriegsgefangen im Herzen Rußlands 1812—14. 4 ℳ; geb. 5 ℳ.

Hermann Rößlers Buchhandlung in **Gablonz a. d. Neiße.** 12412/13
*Nell: Friedenssucher. 2. Aufl. 3 ℳ 50 ₰; geb. 4 ℳ 50 ₰.

W. Spemann in **Stuttgart.** 12411
*v. Besser: Die Muster-Küche. Geb. 10 ℳ.

Bernhard Tauchnitz in **Leipzig.** 12423
Tauchnitz Edition. *Vols. 4365/66. Wells, Marriage. 1 ℳ 60 ₰; Org.-Leinbd. 2 ℳ 20 ℳ; Org.-Geschenkbd. 3 ℳ.

Theod. Thomas Komm.-Gesch. in **Leipzig.** 12399. 12435
Röckel: Aus dem Grabe eines 48er Revolutionärs. 2 ℳ; geb. 3 ℳ. Bibliothek-Ausgabe 2 ℳ 50 ₰; geb. 3 ℳ 50 ₰.
*Francé: Die Alpen. Lieferung 2. Pro Lieferung 60 ₰.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft Zweigniederlassung in **Berlin.** 12426
*Ubisch: Der Freiheitskampf von 1813. 75 ₰.

Veit & Comp. in **Leipzig.** 12398
Mekler: Hellenisches Dichterbuch. 2 ℳ 80 ₰; geb. 3 ℳ 60 ₰.

Velhagen & Klasing in **Bielefeld.** 12425
*Kriegskarte der Balkan-Halbinsel. Massstab 1:2 000 000, Format 64:71 cm. 80 ₰.

Verlag f. Börsen- u. Finanzliteratur A.-G. in **Berlin.** 12418
*Die Deutsche Textil-Industrie. Ausgabe 1912/13. 6 ℳ.
*Die Deutschen Elektrischen Strassenbahnen 1912/13. 6 ℳ.

R. Voigtländer's Verlag in **Leipzig.** 12404/05
„Erlebtes und Erschautes". Geb. à 1 ℳ 80 ₰.
Bd. 5. James Cook. Auf unbekannten Meeren.
Bd. 6. Marco Polo. Vor 600 Jahren im Reiche d. Mitte.
Bd. 7. J. G. Seume. Aus d. Leben eines Wandervogels.
Bd. 8. Aus der franz. Revolution.

Vossische Buchhandlung in **Berlin.** 12424
*Reuleaux: Die Landesbefestigung der Balkanstaaten. 1 ℳ 50 ₰.

Carl Winter's Universitätsbuchhandlung in **Heidelberg.** 12433
*Jellinek: Geschichte der neuhochdeutschen Grammatik. I. (Germanische Bibliothek II. 7.) Ca. 9 ℳ; geb. ca. 10 ℳ.
*Mansion. Althochdeutsche Lesebücher für Anfänger. (Germanische Bibliothek I. III 3) 2 ℳ 40 ₰; geb. 3 ℳ.
*Helm: Altgermanische Religionsgeschichte. I. (Germanische Bibliothek I. V. 2 u. Religionswissenschaftliche Bibliothek V.) Ca. 9 ℳ; geb. ca. 10 ℳ.
*Falk: Altnordisches Seewesen. 12 ℳ.
*Meillet: Altarmenische Grammatik. (Indogermanische Bibliothek I. 9.) 4 ℳ 80 ₰; geb. 5 ℳ 60 ₰.
*Herzog: Historische Sprachlehre des Neufranzösischen. I. Lautlehre. (Sprachwissenschaftliche Gymnasialbibliothek Band IV.) Kart. 4 ℳ.
*Schneegans: Studium und Unterricht der romanischen Philologie. 3 ℳ 60 ₰; geb. 4 ℳ 60 ₰.
*v. Wurzbach: Geschichte des französischen Romans. I. (Sammlung roman. Elementar- und Handbücher. II. 2.) 7 ℳ; geb. 8 ℳ.

Nichtamtlicher Teil.

Berliner Briefe.

X.

(IX siehe Nr. 224.)

Neue Zeitungen und Zeitschriften. — Ausstellungen. — Der »Ladenpreis« in der Kinobranche. — Bibliotheken und Volksbildung. — Aus der Musikwelt. — Notiz.

Stärker noch als der Kalender mahnt das herbstlich kalte Wetter, daß der Sommer seine Rolle ausgespielt hat. Und mit dem Fall der Blätter regt sich in dem optimistischen Herzen des Buchhändlers die Hoffnung, daß die schlechte Witterung die Leselust der Bevölkerung steigern werde. Leider ist es sehr wahrscheinlich, daß sich dieser Trieb — seine Existenz einmal als wahr unterstellt — in diesen Tagen der Spannung in erster Linie dem Studium der politischen Tagespresse zuwenden wird. Aus diesem Grunde scheint mir immerhin ein gewisser Wagemut dazu zu gehören, die Zahl der Zeitschriften unpolitischen Charakters weiter zu vermehren.

Der Verlag Axel Juncker, der kürzlich auch ein Sortiment in Berlin W. eröffnet hat, gibt eine neue belletristische Zeitschrift unter dem Namen »Orplid« heraus, die, wie der Verlag offen bekennt, in erster Linie bestimmt ist, im Publikum Interesse für seine Verlagswerke zu erregen. Die erste Nummer enthält außer einigen geschickt ausgewählten belletristischen Beiträgen — entsprechend dem Charakter des Verlages meist Übersetzungen aus den nordischen Sprachen — einige dichterische Selbstbekenntnisse. Sehr hübsch und wirkungsvoll ist der Umschlag des Heftes, in dessen archaisierenden, bunten Umrandung mit gutem Humor Proben aus den Buchtiteln des Verlages verwoben sind.

Ein Mittelding zwischen Zeitschrift und Buchserie bildet die neuerschienene »Bücherei Maiandros« (Paul Knorr, Berlin-Wilmersdorf). Sie beabsichtigt neben einem kurzen kritischen Teil abgeschlossene Bücher in zweimonatigen Abständen zu bringen. Nach der Eingangsprobe: Die Novelle Teresa und Wolfgang von Samuel Lublinski, scheint es, daß die große Masse des Publikums als Interessent für diese Neuheit nicht in Frage kommen kann.

Als merkwürdige Duplizität möchte ich hier erwähnen, daß gleichzeitig gerade im Hinblick auf die weitesten Volkskreise der Versuch eines Mitteldings zwischen Zeitung und Buch gemacht worden ist. Unter dem Titel »B. i. Z.« erscheint bei der Magdeburgischen Verlagsanstalt, Berlin, allwöchentlich ein Zeitungsblatt im Umfang von acht Seiten, das jedesmal ausschließlich einen vollständig abgeschlossenen Roman enthält. Gewählt sind, soweit bis jetzt zu übersehen,

schon früher veröffentlichte Romane von gutem Durchschnitt. Inwieweit das Prokrustesbett eines ganz bestimmten Spaltenumfangs zu Kürzungen resp. Einlagen zwingt, habe ich nicht kontrolliert. Die Zeitungen zum Preise von 10 ₰ pro Nummer dürften besonders im Bahnhofsbuchhandel den Büchern einige Konkurrenz machen.

Der Verlag Scherl hat seine Mittagsausgabe des Lokalanzeigers eingehen lassen, so daß auf diesem Gebiet die Ullsteinsche »B. Z. am Mittag« wieder allein herrscht.

Nachdem vor einiger Zeit Rudolf Mosse eine Exportwochenausgabe des Tageblattes begründet hat, hat auch Scherl seiner Woche eine Exportbeilage beigefügt. Beides zeigt, welch starkes Interesse von seiten unserer großen Zeitungsverleger jetzt dem Auslandshandel entgegengebracht wird.

»Die neue Zeitschrift« will Hans Ostwald eine Wochenschrift nennen, die er in nächster Zeit herauszugeben gedenkt. Sie soll den Gebildeten auf allen Wissensgebieten auf dem laufenden erhalten und ihm alles Wesentliche und Wichtige, was sich in Kunst, Wissenschaft, Politik, Arbeit und im öffentlichen Leben ereignet, in gedrängter und übersichtlicher Form übermitteln. Hervorragende Sachverständige sollen aus allen Spezialfächern das Wesentliche mitteilen. Außerdem soll jede Nummer zugleich einen gründlichen Überblick über einen besonderen Stoff, von verschiedenen Autoren bearbeitet, bringen, zum Beispiel über die Kunstausstellungen des Sommers, über Fortschritte der Technik, über Sport, Mode, Frauenbewegung, Friedensfrage, Fürsorgewesen usw. usw.

Bei dieser Produktion neuer Zeitungen und Zeitschriften erscheint es recht bedenklich, daß das Berliner Polizeipräsidium die Absicht hat, den Verkauf von Zeitungen an den Sonn- und Feiertagen in den Kiosken und auf der Straße künftig auf die Zeit von 8—10 Uhr morgens zu beschränken. Auch wenn man prinzipiell für eine möglichst große Einschränkung der Sonntagsarbeit ist, im Interesse der Angestellten wie der Chefs, wird man die mechanische Gleichstellung des Zeitungsverkaufs mit den übrigen Gewerben bedenklich finden. Vielleicht würde sich wenigstens die Freigabe der reinen Tageszeitungen für die Mittagsstunden — wodurch also die Konkurrenzgefahr für die Buchhandlungen ausgeschlossen würde — ermöglichen lassen (vgl. Bbl. Nr. 238. Red.).

* * *

An nicht gerade sehr auffälliger Stelle — ich geriet beim Suchen zunächst in die übrigens wegen der älteren Stiche auch recht interessante Gartenbauausstellung —, hat der Maler J. V. Cissarz im Bibliotheksaale des Kunstgewerbemuseums eine größere Anzahl seiner Arbeiten zu einer Ausstellung vereinigt. Cissarzs Kunst hat eine diskrete Note; mag es sich um Briefköpfe, Einbände oder Zeitschriftenumschläge handeln, immer ordnet er sich dem Zweck wie dem Material unter. Auch wo es sich um Illustrationen handelt, begnügt er sich bewußt mit der reinen Flächenwirkung, unter Vermeidung jedes Bildhaften. Von den Briefköpfen erwähne ich hier die für Paul Parey und Adolf Bonz, unter den Zeitschrifttiteln: Deutsche Kunst und Dekoration, Kunstwart und Rheinlande. Die Zahl der Bucheinbände ist zu groß, um Proben zu bringen. Ob die sehr geschmackvollen Stofftapetenmuster, auf denen ein Teil der Arbeiten lag, auch von Cissarz stammten, konnte ich leider nicht feststellen.

Die Ausstellungshallen am Zoologischen Garten brachten im September eine Modeausstellung, die, soweit ich beobachten konnte, nicht nur gut besucht war, sondern auch zahlreiche Käufe des meistens aus Damen bestehenden Publikums brachte. Der Begriff »Ausstellung« erfährt ja allmählich eine Wandlung, indem es weniger auf die Zurschaustellung einer besonderen Qualitätsleistung, als auf Bezahlung des betreffenden Standes ankommt. Für diese Art Messe Entree zu erheben, erscheint allerdings kaum gerechtfertigt. Unter buchhändlerischen und graphischen Betrieben bemerkte ich Verlagsausstellungen von: »Deutsche Modenztg.«, »Bazar«, »Die Praktische Hausfrau« und die Zeitschriften der Firma John Henry Schwerin. Von Agenturen: die Paris-New York Fashion Co. (amerikanische Damen-Journale), Arthur Tichauer, Favorit Schnittmuster-Dresden, Buch- und Kunstdruckerei Phönix. Auch eine Sortimentsbuchhandlung, die junge Firma Reuß & Pollack, hatte einen Verkaufsstand.

Als gutes Prognostikon möchte ich noch bemerken, daß die Ausstellung »Die Frau in Haus und Beruf«, die im vorigen Jahr an gleicher Stelle stattfand, wie jetzt festgestellt ist, mit einem Überschuß von 160 000 ℳ abschließt.

* * *

Auch in der jungen Kinobranche sind jetzt Kämpfe ausgebrochen, die die Festsetzung von Mindestpreisen zum Ziel haben. Wenn wir diese Branche mit dem Buchhandel in Parallele stellen wollen, so nimmt der Filmfabrikant die Rolle des Verlegers ein, die Filmverleihinstitute die Rolle des Sortimenters, während man die Theater, die endlichen Entleiher resp. Käufer des Films, schon als Publikum betrachten muß. Filmfabrikanten und Filmverleiher haben sich zu Verbänden zusammengeschlossen und eine Konvention geschlossen, die die für Leihgebühren der Films den Theatern gegenüber bestimmten Mindestsätze aufstellte, außerdem verlangte, daß die Theater künftig nur von den in der Konvention vereinigten Firmen beziehen sollten. Gegen diese scharfen Bestimmungen haben sowohl die unabhängigen Filmverleiher als auch die Theater, die sich inzwischen zu einem festen Verband zusammengetan haben, Stellung genommen; sie erklärten, die ihnen durch die Konvention auferlegten Bedingungen: 1. höhere Preise für das Filmmaterial zu zahlen, 2. die Produktion der Firma Pathé und der anderen der Konvention nicht angeschlossenen Firmen nicht zu spielen, für unannehmbar. Sie stellen den in der Konvention vereinigten Firmen anheim, innerhalb acht Tagen obenerwähnte Bedingungen zurückzuziehen, und fordern sie auf, gemeinsam mit allen Interessenten der Kinobranche in Unterhandlungen zur Schaffung geregelter Verhältnisse zu treten. Sollten die Konventionen erhalten bleiben, so werden die Unterzeichneten nach Ablauf der Frist die ihnen geeignet erscheinenden Abwehrmaßregeln treffen.

Auch wegen der Zensurfrage, die in ihrer heutigen Handhabung den Filmfabrikanten großen Schaden bringt, sind die Filmfabrikanten mit dem Berliner Polizeipräsidium in Verhandlung getreten. Das Ergebnis war die Zusicherung der Zensurbehörde, eine Vereinfachung und mildere Handhabung der Filmzensur einzuführen. — Die Filmproduktion hat so stark zugenommen, daß in den beiden jetzt vorhandenen Polizeikinos täglich durchschnittlich 6000 Meter Filmnovitäten der kritischen Prüfung der Zensoren unterliegen. Die nicht genehmigten Filmstücke werden von der Behörde einbehalten.

Ende dieses Jahres soll ein illustriertes Werk »Der deutsche Kaiser im Film« im Verlag von P. Klebinder, Berlin, erscheinen, dessen Abbildungen den Kaiser und seine Familie nach bisher erschienenen Films darstellen. Die internationale Filmindustrie will damit dem Kaiser zu seinem Jubiläum huldigen. Die Redaktion des Prachtwerkes führt Max Schach.

* * *

SLUB
Wir führen Wissen.

Das Statistische Amt der Stadt Charlottenburg berichtet: In der Hauptstelle der städtischen Volksbibliothek wurden 5959, in der Zweigstelle Ost 3232 und in der Zweigstelle West 2689 Bücher entliehen. Die städtische Lesehalle der Hauptstelle war von 3411 Personen besucht. Am 1. Oktober wird im Nordviertel von Charlottenburg, Kaiserin-Augusta-Allee 80, eine Zweigstelle der städtischen Volksbibliothek eröffnet. Der mit einer Zeitungshalle verbundene Lesesaal ist täglich, auch an Sonntagen, von 8 bis 10 Uhr vormittags und 4 bis 10 Uhr nachmittags bei freiem Eintritt geöffnet.

Die Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung in Berlin, veranstaltet gegenwärtig einen Vortrags- und Übungskursus für freiwillige Volksbildungsarbeit, in dem unter anderem die Bedeutung und der gegenwärtige Stand der freiwilligen Volksbildungsarbeit in Deutschland, die Verwendung von Veranschaulichungsmitteln in den volkstümlichen Vorträgen und Unterhaltungen, die Organisation der musikalischen Bildungsarbeit, das volkstümliche Vortragswesen in seinen verschiedenen Formen, der Kinematograph und das Kinematographentheater als Volks- und Jugendbildungsmittel und nach seinen Gefahren und Auswüchsen, die Wander- und Liebhabertheater, der Kampf gegen den Buchschund und die Pflege der Volks- und Jugendliteratur, die Praxis der großen und kleinen Volksbüchereien, die Volksunterhaltungsabende in größeren und kleineren Gemeinden erörtert werden. Die Vorträge werden durch Demonstrationen und Besuche von Berliner Bibliotheken, Kinematographentheatern und Bildungsanstalten illustriert.

Das Berliner städtische Untersuchungsamt hat sich kürzlich über die Wirksamkeit der Apparate, die zur Desinfektion der Bibliotheksbücher dienen, geäußert. Sie wurden genau untersucht, ob sie auch fähig sind, alle Keime zu vernichten, die sich in Büchern im Laufe der Jahre aufgespeichert haben. Denn man hat bekanntlich festgestellt, daß diese Keime unter Umständen sich auf spätere Leser dieser Bücher übertragen können. Nach dem Bericht hat das wichtige Problem der Massendesinfektion von Büchern, wie es besonders bei den Volksbibliotheken in Frage kommt, bisher noch keine befriedigende Lösung gefunden. Für den Zweck der Prüfung werden besonders der Gärtnersche Bücherdesinfektionsapparat und der von Rubner für wert befunden. Das Gärtnersche Verfahren, bei dem Alkoholdämpfe im luftverdünnten Raum auf die Bücher einwirken, liefert besonders bei den Büchern von einheitlichem Format gute Resultate. Werden aber verschiedenartige Bücher wahllos in den Apparat gebracht, so läßt die Desinfektionswirkung nach, indem Krankheitskeime nicht mehr mit Sicherheit abgetötet werden. Die richtige Aufstellung und Aufblätterung der Bücher stößt in dem letzteren Falle auf Schwierigkeiten. Liegende oder gar geschlossene Bücher werden durch dieses Verfahren, wie sich herausstellte, nicht desinfiziert. Dagegen lieferte der Rubner-Apparat, bei dem Formaldehydwasserdampf in stark luftverdünntem Raume bei 60 bis 65 Grad zur Anwendung gebracht wurde, äußerst günstige Resultate. Bücher, die ohne Rücksicht auf Format und Größe und ohne weitere Vorbereitungen in großer Zahl einfach in Körben dem Apparat übergeben werden, waren mit ausreichender Sicherheit zu desinfizieren. Selbst Papiergeld wurde desinfiziert. Das mutet um so sonderbarer an, da nach dem bekannten Sprichwort »Geld nicht riecht«. Aber es hat sich herausgestellt, daß es gesundheitsschädlich sein kann, wenn die Banknoten aus pestverseuchten Gegenden kommen. Das Papiergeld, dessen obere Fläche den hinterlistigen und unsichtbaren Feinden der Menschheit zum Aufenthalt gedient hatte, kam gesäubert und unversehrt aus dem Apparat wieder heraus. Farbe und Druck der Noten hatten sich in keiner Weise verändert.

Die letzten Jahresberichte der preußischen Regierungs- und Gewerberäte enthalten über die Befriedigung des Lesebedürfnisses des Arbeiters, soweit speziell Groß-Berlin in Frage kommt, folgende Angaben: »Befriedigt wird das Lesebedürfnis durch die Volksbüchereien; so stellen in Berlin die Arbeiter beispielsweise etwa 53 Prozent, in Charlottenburg etwa 40 Prozent, in Breslau etwa 50 Prozent der Benutzer; durch Gewerkschaftsbüchereien, die sich stark ausdehnen, Vereins- und Fabrikbibliotheken. Im Landespolizeibezirk Berlin existieren beispielsweise 40 Volksbibliotheken, 6 Bücherausgabestellen des Gewerkschaftshauses, 57 Büchereien der evangelischen Jünglingsvereine und des Christlichen Vereins junger Männer, 15 katholische Borromäusbibliotheken; ferner besitzen die verschiedenen Arbeiterinnen- und Jugendheime kleinere Büchereien.

Von den industriellen Großbetrieben unterhalten mehrere recht bedeutende Büchereien, wobei die Staatsbetriebe oft nicht zurückstehen; so besitzen die militärischen Institute in Spandau 6 Büchereien mit 9960 Bänden. Große Büchereien unterhalten auch Spindler und das Siemenswerk.«

* * *

Der Erste Internationale musikpädagogische Kongreß findet 1913 unmittelbar nach den Osterfeiertagen in Berlin statt. Die Arbeiten des Kongresses werden sich in folgende Abteilungen gliedern: 1. Allgemeine Erziehungs- und Bildungsfragen. 2. Soziale und Standesfragen. 3. Beratung über Reorganisation der Musikbildungsanstalten. 4. Neue Forschungen und Ergebnisse auf dem wissenschaftlichen und praktischen Gebiete des Kunstgesanges. 5. Reformen auf dem Gebiete des Schulgesanges in den höheren und den Volksschulen. Der Musikunterricht auf den Präparandenanstalten und den Lehrerseminaren. 6. Spezialfragen aus dem Gebiete der Technik und Methodik des Klaviers und der Streichinstrumente.

Unter der Führung des Allgemeinen Deutschen Musikvereins und unter dem Vorsitz von Professor Dr. Max v. Schillings traten in Berlin die deutschen Musiker- und Tonkünstlerverbände zu einer zweitägigen Konferenz zusammen, um über die Gründung einer staatlich anerkannten Standesvertretung, einer Musikerkammer, zu beraten. Die künftige Zentralstelle für Musik- und Musikerinteressen, deren Schaffung sich längst als notwendig erwies, dürfte sich im Laufe der Zeit sicher zu einer öffentlich-rechtlichen Musikerkammer ausbauen lassen. Ihr Zweck wird darin bestehen, alle bis jetzt von einzelnen Verbänden ausgehenden Bestrebungen zur Förderung der Berufsinteressen zusammenzufassen. Außer der Wahrung der gemeinsamen wirtschaftlichen Interessen durch gesetzliche Maßnahmen wären die weiteren Aufgaben einer Kammer: die Regelung des Vertragsrechts, des Tarifwesens, die Erweiterung der Arbeitsvermittlung, die Errichtung eines Standesehrengerichts sowie eines Schiedsgerichts zur Beilegung von Streitigkeiten, die Überwachung des Musikerlehrlingswesens und anderes mehr. Als wünschenswert werden ferner bezeichnet die Auskunftserteilung in allen wirtschaftlichen und rechtlichen Fragen und eine Zentralstelle für die Propaganda aller sozialen Bestrebungen der Musiker.

* * *

Eine Warnung zur Vorsicht für die jetzt etwas allzu üppig ins Kraut schießenden Naturtheater enthält der Rechnungsabschluß der Bernauer Festspiele. Nach zweijähriger Spielzeit ergibt sich ein Defizit von 45 000 ℳ, wovon nur etwa die Hälfte durch den Garantiefonds gedeckt ist.

Franz Ledermann.

Répertoire international de la Librairie.

Internationales Buchhändler-Adressbuch. **International Directory of the Book-Trade.**

1912.

Bern, Internationaler Verleger-Kongress. gr. 8°. 470, 244 S., 12 Beilagen. Leinenband Preis ℳ 8.— bar.

Als eine der nützlichsten Errungenschaften des Internationalen Verleger-Kongresses darf das von ihm unternommene Internationale Buchhändler-Adreßbuch angesprochen werden. Im Jahre 1908 wurde der Plan von Herrn Alfred Voerster, Leipzig, der Madrider Tagung des Internationalen Verleger-Kongresses mit sehr ausführlicher und überzeugender Begründung als Antrag unterbreitet. Der Beifall, der diese Anregung begrüßte, führte zu folgendem Beschluß:

»In der Erwägung, daß es für den internationalen Buchhandel von besonderem Interesse ist, eine Liste derjenigen Kollegen zu erhalten, welche, sei es als Sortimenter fortgesetzt mit dem Auslande in geschäftlichen Beziehungen stehen, sei es als Verleger Interesse am Verkehr mit dem Auslande haben, beauftragt der Internationale Verlegerkongreß das Permanente Bureau in Bern, so bald als möglich ein internationales Adreßbuch zu schaffen, welches die Namen, Adressen und Geschäftszweige derjenigen Buchhändler umfassen soll, die in der oben angeführten Weise Geschäfte betreiben. Dieses Adreßbuch soll durch das Permanente Bureau vertrieben werden.«

Nachdem die fortschreitende Ausführung des Planes und Auftrages im Jahre 1910 auch die Amsterdamer Tagung des Kongresses beschäftigt hatte, konnte die Vervollständigung der ausgesandten Fragebogen, die Zusammenstellung und sachgemäße Bearbeitung des gewaltigen Stoffs und schließliche Drucklegung in Angriff genommen werden. Endlich nun, nach mühsamen, zeitraubenden Vorarbeiten, hat der Plan Gestalt gewonnen, der erste Band, nach dem Stande des Jahres 1912 bearbeitet, liegt fertig vor.

Ein stattliches Buch in breitem Großoktav, 4½ cm stark, sauber in graublaues Leinen gebunden mit dunkelblauem Schnitt. Der weiße Titelaufdruck auf Decke und Rücken präsentiert sich vorteilhaft. Haupttitel ist der französische. Der äußerliche Umfang ist auf etwa die Hälfte des deutschen Buchhändler-Adreßbuchs des Börsenvereins eingeschränkt, und selbst von diesem Umfange nehmen Inserate und Empfehlungsbeilagen fast die Hälfte in Anspruch. Diese Fülle der Anzeigen dürfte die finanzielle Ermöglichung der Ausführung namhaft erleichtert haben.

Aus folgenden 46 Ländern finden wir buchhändlerische Firmen verzeichnet:

Ägypten	Frankreich	Portugal
Argentinien	Griechenland	Rumänien
Australien	Großbritannien	Rußland
Belgien	Guatemala	San Salvador
Bolivia	Italien	Schweden
Brasilien	Japan	Schweiz
Bulgarien	Luxemburg	Serbien
Canada	Mexiko	Spanien
Chile	Nicaragua	Tunis
China	Niederlande	Türkei
Columbien	Norwegen	Ungarn
Costa-Rica	Österreich	Uruguay
Cuba	Panama	Venezuela
Dänemark	Paraguay	Vereinigte Staaten v. Amerika
Deutschland	Persien	
Ecuador	Peru	

Wie man zugeben wird, ein sehr umfassendes Buchhandelsgebiet! Fast die gesamte buchhändlerische Welt des Erdballs hat sich ein Stelldichein gegeben zur gemeinsamen Förderung ihrer Interessen.

Der Inhalt des Handbuchs ist in vier Abteilungen gegliedert, von denen die erste das alphabetische Firmen-Verzeichnis bringt, die zweite die Firmen nach gepflegten Spezialgebieten sondert, die dritte sie nach Ländern und Städten ordnet, die vierte den Inseraten eingeräumt ist.

Der Satz der e r s t e n Abteilung, das Firmenverzeichnis (S. 1—322), ist zweigespalten. Das laufende Alphabet richtet sich nach dem Wortlaut, der von den Firmen selbst angegeben ist, doch zugleich auch nach den Regeln, wie sie dem deutschen Buchhändler geläufig sind. Umlaute (ä, ö, ü, ae, oe, ue) sind als einfache Laute behandelt, Adelsprädikate haben keinen Einfluß auf das Alphabet, bei gleichlautenden Namen erfolgt die Einordnung gemäß der alphabetischen Folge der Städte. Firmen, die unter zwei Namen bekannt sind, sind auch an zweiter Stelle aufgenommen, dort aber mit entsprechendem Hinweis (z. B.: Ettinger, Th. W., — vide Buchhandlung der praktischen Medizin, St. Petersbourg [Russie]). Die Namen der Länder und Städte sind, soweit es möglich war, in der Schreibung des betreffenden Landes gegeben (also: Firenze, Milano, Roma, Napoli [Italia]; Kòbenhavn [Danmark]; Gand, Bruxelles, Bruges, Anvers, Liège [Belgique]; Lüderitzbucht [Deutsch-Südwestafrika]). Dagegen herrscht in den notwendigen Personal- usw. Angaben zu jeder Firma ausschließlich die französische Sprache, die hier natürlich in starker Abkürzung bzw. nur im Anfangsbuchstaben der Bezeichnung zur Anwendung kommt (z. B.: *P.* [Propriétaire] — Inhaber, Besitzer; *D.* [Détaillant] = Sortimenter; *E.* [Editeur de livres] = Buchverlag; *EM* = Musikverlag; *Comm.* = Kommissionsgeschäft; *C.* = Kommissionär). Weitere Bemerkungen unter der Firma sind in der Sprache gegeben, wie die Firma sie entweder selbst geschrieben oder gewünscht hat.

Der Zweck des Adreßbuchs beschränkt die Anzahl der aufgenommenen Firmen auf solche, deren Betrieb sich ganz oder zum Teil auf internationalem Boden bewegt, also auf Export-, Import-, Kommissions-, Antiquariats-Geschäfte, auf Sortimente, die für Absatz fremdsprachiger Werke in Betracht kommen, auf Verleger, die am ausländischen Markt oder überhaupt an der Auslands-Literatur Interesse haben, oder deren Kenntnis ausländischen Verfassern, Übersetzern, Verlegern, Sortimentern, Kommissionären von Wert sein kann. So ist es erklärlich, daß der Umkreis der einbezogenen Städte und Firmen gewisse Grenzen hat. Selbstverständlich überragen die großen Städte, wiewohl auch diese nur mit einer Auswahl von Firmen erscheinen; aber auch kleinere, geschäftlich selten genannte Städte, namentlich Badeorte mit internationalem Besuch finden sich verhältnismäßig zahlreich.

Die z w e i t e Abteilung (S. 323—414) dürfte für erfolgreiche Benutzung des Buches von besonderer Wichtigkeit sein. Sie beschäftigt sich mit den Spezialgebieten, die von einzelnen Firmen ausschließlich oder vorwiegend gepflegt werden. Ein dreisprachiges Verzeichnis (französisch, deutsch, englisch), das zugleich als Seitenregister für die unmittelbar anschließende Übersicht dient, gibt zunächst eine Zusammenstellung der in Frage kommenden Spezialitäten, deren umfangreiche Reihe dann nach dem Alphabet der französischen Bezeichnungen auf weiteren 88 Seiten vorgeführt wird. In jeder dieser Rubriken sind, nach Ländern und Städten aneinandergereiht, die zu beachtenden Firmen angegeben. Diese Abteilung, wie auch die dritte, hat dreigespaltenen Satz.

Einen guten Überblick über die Beteiligung des Buchhandels der einzelnen Länder bietet die d r i t t e Abteilung (S. 415—470), die den gesamten Inhalt des Adreßbuchs geographisch ordnet. Nach Einführung durch ein Länder-Register folgen die einzelnen Länder in alphabetischer Reihe, immer wie diese sich nach landesüblicher Schreibung ergibt, also: Australasia, Belgique, Bolivia, Brazil, ... Deutschland usw. Das voraufgehende Register dient durch zahlreiche Hinweise als nützlicher Wegweiser (z. B.: Allemagne — vide Deutschland, Germany — vide Deutschland). Eine alphabetische Städteliste (gleichfalls nach landesüblicher Benennung, was für den deutschen Buchhandel bei Ungarn zu beachten ist) schließt als weiteres Register diese Abteilung.

Die Gesamtziffer der Länder ist, wie oben bemerkt, 46, die der Städte 1467. Den größten Anteil daran nimmt Deutschland mit 229 Städten, ihm auf dem Fuße folgen Frankreich mit 222, danach Großbritannien (einschl. Kolonien) mit 178 Städten. Die folgenden Zahlen beteiligter Firmen aus einigen großen Städten finden vielleicht Interesse. Die größte Beteiligung zeigt Paris mit 372 Firmen, danach London mit 366 Firmen. Weitab folgen Leipzig mit 187, Wien mit 154, Berlin mit 150 Firmen. Andere große Städte im deutschen Buchhandelsgebiet beteiligten sich wie folgt: München mit 51 Firmen, Stuttgart mit 46, Dresden mit 29, Hamburg mit 27. Budapest erscheint mit 47 Firmen. Aus Rußland seien genannt: St. Petersburg (77 Firmen), Moskau (26), Riga (19); aus Schweden: Stockholm (61); aus Dänemark: Kopenhagen (40); aus Holland: Amsterdam (55); aus Belgien: Brüssel (32); aus Großbritannien: noch Edinburg (35), Glasgow (20); aus Spanien: Barcelona (35), Madrid (30); aus Italien: Mailand (82), Rom (57), Neapel (43), Turin und Florenz (je 42 Firmen). Aus New York

sind 128 Firmen verzeichnet, aus Boston 41, aus Philadelphia 29, aus Chicago 27, aus Toronto 16, aus Rio de Janeiro 11, aus Buenos Ayres 30.

In der hohen Gesamtziffer der Städte, 1467, sind viele, namentlich in Deutschland, deren Firmenzahl gleichfalls Erwähnung verdiente; doch möchte ihre Aufführung ermüden. Auch von einer genauen Zählung der Firmen, insgesamt und nach Ländern, glauben wir im Rahmen dieser Besprechung absehen zu dürfen. Wir schätzen die Gesamtziffer auf etwa 5500. Diese erfreulich große Beteiligung zeigt das überall vorhanden gewesene Bedürfnis, dem hier entgegengekommen wird. Wir hoffen, daß die Abhilfe auch dem deutschen Buchhandel, aus dem die Anregung gekommen ist, von Nutzen sein wird.

Wie eingangs erwähnt, wird fast die Hälfte des Bandes (244 Seiten und Anlagen) von Anzeigen eingenommen. Sie bilden die vierte Abteilung. 262 Verlags- und andere buchhändlerische, auch buchgewerbliche Firmen treten mit ihren Empfehlungen, Verzeichnissen, Druckproben an die in der Welt verstreute Kollegenschaft heran und hoffen nicht ohne Berechtigung auf Erfolg ihrer Aufwendung. Die Anzeigen sind nach Ländern geordnet und zweckmäßig auch mit Register ausgestattet. Der vorzüglich saubere, klare Druck wirkt auf dem schönen weißen, stark geglätteten Papier, das hier verwendet ist, außerordentlich gut, wie denn die ganze Druckherstellung des Bandes (durch die Druckerei A. W. Sijthoff's Uitgevers-Maatschappij in Leiden) uneingeschränktes Lob verdient. Sie ist vorbildlich in klarer Übersicht, Schärfe des Drucks, Vornehmheit des Seitenbildes.

Der hier zum erstenmal verwirklichte Gedanke, den Buchhandel der Welt miteinander zu verbinden, ihm die Möglichkeit ausgedehnten internationalen Güteraustausches zu eröffnen, ist von erheblicher Tragweite. Hat es dem deutschen Buchhandel und der deutschen Literatur auch bisher schon nicht an Ausbreitung über Grenzen und Meere gefehlt, so fehlte doch ein Wegweiser, wie er dienstbereit hier sich anbietet. Wir zweifeln nicht, daß der deutsche Buchhandel ihn gern in Gebrauch nehmen wird, zu seinem und der deutschen Literatur Nutzen. *E.*

Kleine Mitteilungen.

Konkurs Ed. Hölzel in Olmütz (vgl. Nr. 234). — Aus Olmütz wird dem Deutschen Verlegerverein geschrieben:

Über das Vermögen des Gustav Maruschka, Inhabers der prot. Firma Ed. Hölzel in Olmütz, wurde mit dem Beschluß des hiesigen k. k. Kreisgerichts vom 26. September 1912 der kaufmännische Konkurs eröffnet. Die Wahltagfahrt wurde bei dem genannten Gerichte auf den 12. d. M. anberaumt, der Anmeldungstermin läuft am 31. d. M. ab, die Liquidierungsfahrt wird am 9. November d. J. stattfinden. Die Anmeldung von Geldforderungen hat bei dem k. k. Kreisgerichte zu erfolgen. In der Anmeldung ist der Name, Stand und Wohnort des Anmeldenden, dann der Betrag und der Rechtsgrund der Forderung anzugeben, und es sind die Beweismittel, auf die sich das Begehren gründet, anzuführen und die Urkunden in Urschrift oder Abschrift beizubringen. Die Anmeldung ist in duplo zu überreichen. Das Begehren ist nicht bloß auf die Anerkennung der Richtigkeit der Forderung, sondern auch auf die Anerkennung der für dieselbe in Anspruch genommenen Rangordnung (Klasse) zu richten. Die Geldforderungen kommen in die dritte Rangordnung bzw. Klasse der Konkursgläubiger. Gläubiger, die nicht in Olmütz oder in der Nähe wohnen, müssen in der Anmeldung einen hier wohnhaften Bevollmächtigten zum Empfange der Zustellungen namhaft machen (Schriftenempfänger), widrigenfalls ein Kurator auf Kosten des betreffenden Gläubigers bestellt wird.

Anders jedoch verhält es sich mit Rückforderungsansprüchen. Befinden sich in der Konkursmasse bestimmte Sachen, die dem Gemeinschuldner ganz oder zum Teile nicht eigentümlich gehören, so ist das Recht, deren Rückstellung oder die Ausscheidung des in die Masse nicht gehörigen Anteiles zu fordern, nach allgemeinen Rechtsgrundsätzen zu beurteilen. Ist eine solche Sache nach Eröffnung des Konkurses veräußert worden, so tritt das erzielte Entgelt an die Stelle der veräußerten Sache.

Hinsichtlich des Kommissionsgutes ist der Sachverhalt unter deutlicher Angabe der einzelnen Kommissionsgüter in einem doppelt auszufertigenden Schriftsatze dem Konkursgerichte (ev. durch Vermittlung des Vertreters) zur Kenntnis zu bringen und die Ausscheidung aus dem Konkursmassevermögen zu begehren.

Zur Übernahme der Vertretung der Interessen der Verleger hat sich Herr Dr. Bruckmann in Olmütz bereit erklärt.

»Verlegerdünkel«. — Unter dieser Spitzmarke enthält die 1. Oktobernummer der in Berlin-Halensee erscheinenden Zeitschrift »Der Sturm« einen Artikel, aus dem hervorgeht, wie berechtigt der Skeptizismus mancher Berufsgenossen gegenüber der Frage ist, ob es zweckmäßig für den Verleger sei, seine Ablehnung von Verlagsangeboten zu begründen. »Im allgemeinen«, sagt Dr. Ledermann, der diese Frage in dem Artikel »Genossenschaftlicher Buchverlag« (Bbl. Nr. 230) streift, »pflegen Selbstbewußtsein und Empfindlichkeit im umgekehrt proportionalen Verhältnis zum Können der Autoren zu stehen, so daß man sich als unerbetener Kritiker leicht einer derben Zurückweisung aussetzt.« Dieses Mißverhältnis scheint auch bei dem Einsender des »Sturm«artikels zu bestehen, da es sonst kaum verständlich wäre, daß eine gute Absicht in ihr Gegenteil verkehrt und als Anmaßung hingestellt wird, was anscheinend ehrliche Überzeugung ist. Sollte diese weder moralisch noch rechtlich einwandfreie Art, Privatbriefe in die Öffentlichkeit zu bringen, weiter um sich greifen, so wird man es keinem Verleger verargen können, wenn er sich in Zukunft auf einfache Ablehnungen beschränkt. Ob damit allerdings den Autoren, besonders jenen, die sich nicht genug tun können in der Versicherung, wie viel ihnen an einem freimütigen Urteil des Verlegers gelegen sei, mehr gedient ist, möchten wir bezweifeln. Denken kann sich ja wohl auch nachher noch jeder Verleger über ein Manuskript, was er will. Denkt er dabei aber auch an den Autor und seine menschlichen Schwächen, so wird er seine Gedanken für sich behalten, auch wenn er sich ihrer nicht zu schämen braucht. Hier der Artikel:

»Es gibt literarische Verleger. Sie unterscheiden sich von unliterarischen Verlegern dadurch, daß sie die Werke der Literatur gleichfalls ablehnen, aber außerdem ihre »Ansicht« mitteilen. Je besser das Werk ist, desto stärker wird das »verlegerische Bedenken« und die »verlegerische Vernunft«. Ich will den Herren zum kritischen Nachruhm helfen. Man sende mir solche Briefe. Hier ist der zweite:

»Was ich Ihnen schon früher schrieb, kann ich Ihnen heute nur wiederholen: Daß mir Ihre Arbeiten das größte Interesse einflößten und ich den höchsten Respekt vor Ihren Absichten, Zielen und auch dem, was schon in den vorliegenden Arbeiten erreicht ist, habe. Aber neben diesem persönlichen Urteil habe ich die stärksten verlegerischen Bedenken, die ich Ihnen nicht verschweigen will. Der Roman sowie die philosophische Abhandlung (dem Einakter legen Sie wohl selbst weniger Wichtigkeit bei) gehören zur schwersten Lektüre, die mir seit längerer Zeit vorlag. Und das macht — verzeihen Sie meine Offenheit — die Bücher einfach unverkäuflich nach meinem Dafürhalten.

Bei wenigen Büchern, die mir jetzt angeboten wurden, stand mein persönliches Geschmacksurteil so lebhaft im Widerspruch zur verlegerischen Vernunft, und ich gestehe gern, daß mir die Ablehnung schwer fällt. Wenn ich überhaupt bei Ihrem übrigen künstlerischen so überaus interessanten Roman noch sagen darf, was mich nicht ganz befriedigt, so ist es dies: Daß er — selbstverständlich im ernsten künstlerischen Sinn genommen — nicht eigentlich spannend ist. Ich meine dieses »spannend« in einer Art, wie es schließlich doch jeder Roman m. E. sein müßte, um auch einen Leser von Kultur zu fesseln.«

Der 1. internationale Kongreß für vergleichende Pathologie wird vom 17. bis 23. Oktober in Paris tagen. Es werden unter anderen folgende Vorträge gehalten werden: »Über Agglutination des Kochschen Bazillus bei Mensch und Tier« Herr P. Courmont; »Ausscheidung von Tuberkelbazillen durch erkrankte Tiere« Herr de Jong und Herr Moore; »Die Vaccination von Laboratoriumstieren gegen bovine Tuberkulose» Herr Bruschettini; »Die Meerschweinchentuberkulose« Herr Jousset; »Pseudotuberkulose der Meerschweinchen« Herr P. Thaon; »Der zyklische Gang der Tuberkulose und ihre Entwicklungsformen« Herr G. Arthaud; »Die Natur der Tuberkulinreaktion« Herr Belin; »Beitrag zur Erblichkeit der Tuberkulose« Herr Fortineau; »Nabeltuberkulose des Kalbes« Herr Morel.

Internationale Ausstellung für Buchgewerbe und Graphik Leipzig 1914. — Außer den Verwaltungs- und Arbeitsausschüssen der Ausstellung ist inzwischen auch der Gesamtausschuß gebildet, so daß dem Direktorium der Ausstellung nunmehr fast 600 Herren aus ganz Deutschland und teilweise aus dem Auslande in diesen Ausschüssen ihre Mitarbeit zugesagt haben. Mit Beginn des nächsten Monats wird auch das Propaganda- und Pressebureau der Ausstellung seine Tätigkeit entfalten, während die Fachtechnische Abteilung ebenfalls noch im Laufe dieses Jahres ihre Arbeit aufnehmen wird. Aus dem kürzlich von der Geschäftsleitung erstatteten Geschäftsbericht sei zu erwähnen, daß bereits gegen 50 Sitzungen der verschiedenen Verwaltungsausschüsse stattgefunden, gegen 13 000 Postsendungen verarbeitet und über 100 000 Propagandaschriften und sonstige Drucksachen verschickt wurden. Bereits gegen 20 Kongresse größerer Verbände stehen fest, während eine große Anzahl anderer Fach- und Kunst-Vereinigungen ebenfalls in Aussicht gestellt haben, ihre Hauptversammlung im Jahre 1914 in der Ausstellung abzuhalten.

Bekanntgabe von Neuerscheinungen durch die Bibliotheken. — Im Anschluß an die Notizen in Nr. 224, 227 und 238 teilt uns Herr Wilhelm Rahn in Stettin mit, daß seit Jahren auch die dortige Stadtbibliothek allwöchentlich ein Verzeichnis der Neuerwerbungen durch die Tagesblätter bekanntgibt und die Bücher im Lesesaal auslegt.

Der medizinische Nobelpreis für 1912 wurde — wie der »Voss. Ztg.« aus Stockholm gemeldet wird — Dr. Alexis Carre am Rockefeller-Institut in New York für seine Arbeiten über die Gefäßnaht und die Transplantation von Organen verliehen. Der Preis beziffert sich in diesem Jahre auf etwa 195 000 Frcs.

Personalnachrichten.

Jubiläum. — Am heutigen 14. Oktober begeht die Firma August Lauterborn in Ludwigshafen a. Rhein die Feier ihres 50jährigen Bestehens. Sie wurde zunächst als Buch- und Steindruckerei gegründet und trat am 15. November 1874 als Sortimentsbuchhandlung mit dem Buchhandel in Verbindung. In ruhiger, steter Entwicklung ist der Firma ein halbes Säkulum verflossen, in dem ihr als Anerkennung ihrer Leistungen das Prädikat Hofbuchdruckerei zu teil wurde. Zu ihrem Ehrentage sprechen auch wir der Jubel-Firma unsere Glückwünsche aus.

Rud. Arnold Nieberding †. — Der frühere Staatssekretär des Reichsjustizamtes Exz. Nieberding ist am 10. Oktober in Berlin im Alter von 72 Jahren gestorben. N. war am 4. Mai 1838 in Konitz in Westpreußen geboren Er hatte in Breslau, Heidelberg und Berlin studiert und wurde 1866 Hilfsarbeiter im Handelsministerium. 1872 wurde er in das Reichskanzleramt durch Bismarck einberufen, der die eminenten Fähigkeiten des glänzenden Juristen frühzeitig erkannt hatte. 1875 wurde er zum vortragenden Rat befördert und trat 1889 als Direktor in das Reichsamt des Innern über. 1893 wurde er dann Staatssekretär des Reichsjustizamts, das er bis zu seinem Scheiden aus dem Staatsdienst im Jahre 1909 leitete. Hervorragend war Nieberding an der Einführung des Bürgerlichen Gesetzbuches beteiligt, dessen Entwürfe er im Reichstage vertrat. Von seinen Schriften nennen wir: »Wasserrecht und Wasserpolizei im preuß. Staat« (1866); in 2. Aufl. umgearbeitet von Frank« (1889).

Sprechsaal.

(Ohne Verantwortung der Redaktion; jedoch unterliegen alle Einsendungen d Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblatts.)

Aus der Korrespondenz eines Verlegers.

»..... Eines ist feststehend: der Verleger darf das nicht machen, was dem Sortimenter verboten ist.«
(Aus einer Rede Karl Siegismunds, Ostermesse 1912 [vgl. Bbl. Nr. 135].)

25. September 1912.

Die Verwaltung gestattet sich die Anfrage, ob bei Entnahme des Bedarfs an ca. 20 Exemplaren pro Semester Ihres »Lehrbuches usw.« der Anstalt, wie das auch von anderen Verlegern geschieht, ein Rabatt und in welcher Höhe gewährt werden kann.

Die Bücher werden von der Anstalt selbstverständlich zum vollen Ladenpreis abgegeben, ebenso wird den Schülerinnen freigestellt, in der Anstalt oder in hiesigen Buchhandlungen zu kaufen.

Ihrem gefl. Bescheid entgegensehend zeichnet .....

30. September 1912.

Ich erlaube mir auf das geschätzte Schreiben vom 25. d. M. ergebenst zu erwidern, daß mir die Bedingungen, zu denen die dortigen Buchhandlungen Ihnen das Lehrbuch zu liefern in der Lage sich befinden, leider nicht bekannt sind. Ich bitte Sie daher höflichst, mit diesem Teil Ihrer Anfrage sich an eine der dortigen Buchhandlungen, z. B. ..... oder ..... wenden zu wollen. Dagegen bin ich gerne bereit, Ihnen für die einführenden Lehrer und Lehrerinnen die erforderlichen Freiexemplare zu liefern und sehe gerne Ihren diesbezüglichen Mitteilungen entgegen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

5. Oktober 1912.

In Beantwortung Ihres werten Schreibens vom 30. September will es mir scheinen, als ob die diesseitige Anfrage mißverständlich aufgenommen worden sei. Unser Schreiben sollte anfragen, ob Sie geneigt wären, unserer Anstalt das zu Rede stehende Buch zu einem Preise zu liefern, der niedriger ist als der Ladenpreis. Von seiten der Anstalt aus würde das Buch selbstverständlich zum Ladenpreis an die Seminaristinnen abgegeben werden. Die hiesigen Sortimenter können eine solche Lieferung mit Rabattvergütung nicht übernehmen, da die deutsche Buchhändlervereinigung eine solche Rabattgewährung untersagt. Von seiten deutscher Verleger aber werden unserer Anstalt bis zu 25 Prozent des Ladenpreises bewilligt.

Ihrer geschätzten Antwort entgegensehend zeichnet
hochachtungsvollst

7. Oktober 1912.

Sehr geehrter Herr Direktor!

Das betr. Lehrbuch ist so billig, daß eine weitere Preisermäßigung leider nicht möglich ist.

Wenn, wie Sie sagen, einzelne Verleger bei direkter Lieferung Ihrem Seminar billigere Preise machen, als der ortsansässige Sortimenter nach den Vereinssatzungen gewähren darf, so ist das nach buchhändlerischer Auffassung eine unzulässige Preisunterbietung. Der für die Verbreitung guter Literatur tätige Sortimentsbuchhändler bedarf für seinen Lebensunterhalt des ihm vom Verleger gewährten Rabatts und ist darauf angewiesen, daß die Früchte seiner Tätigkeit — der Bücherbedarf seiner Stadt — ihm zufallen. Sonst muß der Sortimentsbuchhandel zugrunde gehen, woraus ein Literaturelend entstehen würde, unter dem die ganze Bevölkerung zu leiden hätte. Es wäre daher im allgemeinen Interesse sehr zu wünschen, daß gerade Bildungsinstitute durch Zuwendung ihrer Kundschaft die einheimischen Sortimenter erhalten. Es ist das eine Kulturangelegenheit, deren Wurzeln tiefer reichen, als es bei oberflächlicher Betrachtung scheinen mag.

Hochachtungsvoll

Vertrieb durch Sanitätsbazare etc.

Das Buch »Dr. Emanuele Meyer, Vom Mädchen zur Frau« vertreiben nun nicht nur Sanitätsbazare und Buchhändler, sondern auch ..... Konditoren! Nachfolgendes Inserat in der Wiesentäler Zeitung liegt der Redaktion des Bbl. im Original vor:*)

Vom Mädchen zur Frau,
Ein zeitgemäßes Erziehungs- und Ehebuch.
Allen reifenden Töchtern, Gattinnen, Müttern und Volkserziehern gewidmet von der bekannten Volksrednerin und Frauenärztin Frau Emanuele Meyer, München.
Elegant kart. ℳ 2.—.
In Leinwand gebunden ℳ 3.—.
Vorrätig bei
L. Franke und — **Konditor** Meyer, Todtnau.

Das Inserat ziert ein Klischee mit dem Bildnis der Autorin.

Passau, den 11. Oktober 1912.

Gg. Kleiter, Buchhandlung.

*) Wird bestätigt. Red.

Anzeigeblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Heute verschickte ich folgendes Rundschreiben:

Leipzig, Anfang Oktober 1912.

Sehr geehrte Herren!

Hierdurch beehre ich mich, Sie davon zu benachrichtigen, dass mein **Herr Walter Bielefeld** durch käufliche Übernahme der Anteile der ausser ihm an

Otto Wigand, Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei
mit beschränkter Haftung

beteiligt Gewesenen **alleiniger Gesellschafter** von meiner Firma wurde. Er wird auch ferner die Firma als allein bestellter Geschäftsführer zeichnen.

Gleichzeitig erlaube ich mir Ihnen mitzuteilen, dass ich meinem bewährten Mitarbeiter **Herrn Alwin Ebert** Einzelprokura erteilt habe. Ich bitte, von seiner Unterschrift Kenntnis zu nehmen.

Hochachtungsvoll

Otto Wigand,
Verlagsbuchh. u. Buchdruckerei m. b. H.,
Walter Bielefeld.

Unterschrift des Herrn Ebert:

ppa. Otto Wigand
Verlagsbuchh. u. Buchdruckerei m. b. H.
Alwin Ebert.

Stuttgart, Oktober 1912.

Hierdurch erlaube ich mir, Ihnen mitzuteilen, daß die meinem seitherigen bewährten Mitarbeiter Herrn Gustav Jehniche erteilte Prokura gelöscht werden mußte, da seine eigenen Geschäfte seine Zeit vollständig in Anspruch nehmen.

Ich übertrug dafür meinem langjährigen Mitarbeiter

Herrn Otto Breuninger

die Prokura und bitte Sie, von dessen Unterschrift Kenntnis zu nehmen.

Hochachtungsvoll

Wilhelm Violet.

Herr Otto Breuninger wird zeichnen:
ppa. Wilhelm Violet
Otto Breuninger.

Deutscher Verlegerverein.

Betreff:
Konkurs Ed. Hölzel in Olmütz.

Da über die Firma Ed. Hölzel in Olmütz am 26. September d. J. das Konkursverfahren eröffnet worden ist, bitten wir die beteiligten Mitglieder des Deutschen Verlegervereins höflichst, die Höhe ihrer Forderungen an die obige Firma uns spätestens bis zum **19. d. M.** mitzuteilen, um feststellen zu können, ob eine gemeinschaftliche Vertretung in diesem Konkurs eingeleitet werden kann.

Im bejahenden Falle werden wir die beteiligten Mitglieder direkt um Einsendung der Rechnungsauszüge 2c. bitten.

Leipzig. **Geschäftsstelle des Deutschen Verlegervereins**
Oswald Wagner.

Verlags-Veränderung.

Dem verehrl. Gesamtbuchhandel teilen wir hierdurch ergebenst mit, dass mit Wirkung vom 1. Juli d. J. ab das Eigentum am Stahel'schen Verlagsgeschäfte einschliesslich aller Verlags- und Urheberrechte auf freundschaftlichem Wege auf uns übergegangen ist und der Verlag unter der Firma:

Stahel'sche
Hof- u. Universitäts-Buch- u. Kunsthandlung
Verlags-Abteilung (Aug. Jos. Stahel)
Würzburg

weitergeführt wird.

Wir bitten, hiervon Kenntnis zu nehmen, Bestellungen und Zahlungen nur an obige Firma zu richten, sofort Konten mit der neuen Firma anzulegen und auf diesen die Disponenden O.-M. 1912 sowie die Lieferungen ab 1. Juli l. J. zu verbuchen, ferner uns umgehend **Duplikate der Disponenden-Faktur O.-M. 1912 zugehen zu lassen.** Die Vertretung in Leipzig verbleibt bei Herrn F. A. Brockhaus.

Hochachtungsvoll

Stahel'sche K. B. Hof- und Univers.-Buch- und Kunsthandlung
(Aug. Jos. Stahel)
Würzburg.

Firma-Änderung.

Die Firma: **Buch- und Kunsthandlung Julius Scheibein** vormals **F. X. Rospini** wurde umgeändert in

Buch- u. Kunsthandlung
Fidelis Pedot vorm. Julius Scheibein
Meran, Tirol, Sandplatz Nr. 8.

Hierdurch bringe ich zur Kenntnis, daß Herr Franz Wagner meine Vertretung in Leipzig vom heutigen Tage ab übernommen hat.

Herrn L. Staackmann spreche ich bei dieser Gelegenheit meinen aufrichtigen Dank aus für die langjährige Wahrnehmung meiner Interessen.

Hamburg, 14. Oktober 1912.

Hermann Seippel.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Ich biete an:

Buchhandlung mit Nebenbranchen in
Seminarstadt der Provinz Sachsen.

Umsatz M. 32 000.—, Kaufpreis ca. M. 18 000.—.

Interessenten erfahren Näheres unter H. R. 263.

Leipzig. F. Volckmar.

Alte, bekannte und eingeführte Musikalienhandlung, verbunden mit Nobenzweigen, soll möglichst bald zu billigem Preise verkauft werden. Für Fachmann mit etwa ℳ 10000.— Kapital beachtenswertes Angebot. Entgegenkommende Bedingungen. Entschlossene Käufer wollen unter „Musiksortiment" Nr. 3744 Näheres durch die Geschäftsst. d. B.-V. erfragen.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen **guten und bekannten Schulbücher-Verlag, darunter Artikel in vielen Auflagen. Kaufpreis 40 000 ℳ.**

Stuttgart, Königstr. 38

Hermann Wildt.

Günstige Gelegenheit!

In einer größeren Stadt von ca. 60 000 Einwohnern im rheinisch-westfälischen Industriebezirk ist eine seit 35 Jahren gutgehende Buch- und Musikalienhandlung umständehalber spottbillig mit Inventar usw. zu verkaufen.

Reflektanten wollen sich bitte unter # 3825 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins wenden.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In **Pommern solid geführte Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung nebst Lesezirkel und Leihbibliothek;** bedeutende Kontinuationen. Durch umsichtige Geschäftsführung erfolgte **fortgesetzt Steigerung des Umsatzes,** auch sind gute Aussichten für die weitere Entwicklung des Geschäftes durch Ausbau und Neugründung bedeutender Lehranstalten vorhanden. **Reingewinn über 7000 ℳ, Reelle Werte ca. 21 000 ℳ. Kaufpreis 36 000 ℳ; bei Barzahlung oder größerer Anzahlung noch Entgegenkommen.**

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

In angenehmer Stadt Mitteldeutschlands habe ich eine **hochangesehene Sortimentsbuchhandlung zum Preise von ca. 35000 M. zum Verkauf.** Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau 10, Enderstr. 3.

Carl Schulz.

In einer größeren Stadt Schlesiens ist eine sehr alte, angesehene Buchhandlg. **baldmöglichst** zu verkaufen, weil der jetzige Besitzer durch andere Unternehmungen voll in Anspruch genommen wird. Der Kaufpreis ist billigst 6000 ℳ, womit Inventar und Lagerwert bezahlt wird.

Sehr vorteilhafte Kaufgelegenheit für einen tüchtigen Buchhändler. Angebote von nur **wirklich ernstgemeinten** Reflektanten unter C. Th. S. ⌗ 618 durch Herrn K. F. Koehler, Leipzig, erbeten.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In einer der schönsten Städte Deutsch-Österreichs eine alte, lukrative Buchhandlung nebst Antiquariat und Postkarten-Großvertrieb mit **steigendem Umsatz.** Bedeutender Barverkehr, moderne Einrichtung, Lieferung an große Bibliotheken. **Reingewinn 6—7000 M. p. a., reelle Werte ca. 30 000 M., Kaufpreis 35 000 M.**

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft stets kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

In einer der frequentiertesten Städte Oberschlesiens, Industrie-Bezirk, ist eine äusserst gangbare Buchhandlung, verbunden mit Nebenbranchen, für 40000 ℳ käuflich zu haben.

Nähere Auskunft erteilt kostenlos

Breslau X, Enderstrasse 3.

Carl Schulz.

Kaufgesuche.

Gutgehender nutzbringender

Musikalien-Verlag

zu kaufen gesucht. Grosse Mittel vorhanden. Ausführliche Angebote, denen strengste Diskretion zugesichert wird, unter K. M. 264 erbeten.

Leipzig. F. Volckmar.

Zur Angliederung an einen bestehenden Verlag zu kaufen gesucht kleiner landwirtschaftlicher Verlag, kleine populäre landwirtschaftliche Zeitschrift oder eingeführter Schulbücher-Verlag. Ausführliche Angebote unter L. K. an Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

1913.

Im Laufe des nächsten Jahres möchte ich ein nachweisbar rentables, ausdehnungsfähiges Sortiment käuflich übernehmen. Gediegene Kenntnisse im in- und ausländischen Buchhandel, Kunsthandel, Antiquariat und Leihinstitut lassen sich durch erstklassige Zeugnisse nachweisen. Als Anzahlung kämen etwa 20 000 ℳ in Betracht. Einarbeitszeit erwünscht, doch nicht Bedingung.

Firmeninhaber, die sich zurückziehen wollen und denen an einer günstigen Fortentwicklung ihres Geschäfts liegt, belieben ihr Angebot zu machen. Strengste Diskretion zugesichert.

Angebote befördert die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter H. G. ⌗ 3731.

Sortimentsbuchhandlungen in allen Preislagen werden zu kaufen gesucht.

Breslau 10,
Enderstr. 3. **Carl Schulz.**

Teilhabergesuche.

Sortimenter, 28 J., mit guten, im Auslande erworbenen Kenntnissen der engl., franz. u. ital. Sprache u. Literatur, sucht in ein internat., nachweisbar rentierendes Sortiment Deutschlands, Österreichs, Oberitaliens oder der Schweiz als

tätiger Teilhaber

einzutreten. Als Einlagekapital sind vorläufig 30 000 ℳ vorgesehen, später mehr, um event. das Geschäft allein zu übernehmen. Vermittler verbeten. Angebote, die streng vertraulich behandelt werden, unter ⌗ 3784 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein seit 40 Jahren bestehender, gut fundierter, streng solid geführter Verlag sucht zur **Angliederung** eines gut eingeführten Verlagsunternehmens, das ganz in die Richtung des eigenen Verlags passt, einen arbeitsfreudigen

Teilhaber

ehrenwerten und verträglichen Charakters, der über 40 bis 50 000 ℳ verfügt.

Gef. Angebote unter ⌗ 3816 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Fertige Bücher.

Verlag von Aug. Hirschwald in Berlin.

Z Soeben erschienen:

Charité-Annalen.

Herausgegeben von der Direktion des Kgl. Charité-Krankenhauses.

Redigiert von dem ärztlichen Direktor Obergeneralarzt Prof. Dr. **Scheibe.**

XXXVI. Jahrgang.

1912. Gr. 8°. Mit 1 Tafel, Tabellen und Textfiguren. 24 ℳ.

Die Charité-Annalen berichten über die wichtigsten Vorkommnisse des grossen Krankenhauses und verschaffen dem Arzte einen Überblick über Behandlungsmethoden, Operationen und Forschungs-Ergebnisse, kurzum über alle Leistungen auf dem Gesamtgebiete der medizinischen Wissenschaft.

Der neue Jahrgang enthält wieder wichtige Beiträge von sämtlichen dirigierenden Ärzten, und bitte ich um gef. tätige Verwendung.

Berlin, im Oktober 1912.

Der neue

„Pantheon"-Steinbaukasten

vereinigt

Kunst und Spiel
Modernste u. vornehmste Ausführung
Künstlerische Entwürfe
Unerreichte Darstellungsweise
Grösste Reichhaltigkeit
Einfache Ergänzungsordnung

Prospekte kostenlos

Generalvertretung für den Buchhandel

Wilhelm Opetz, Leipzig

Abt. Lehrmittel u. Spiele.

Z Im Selbstverlage des **Vereins Deutscher Freimaurer** erschien:

Bibliographie der Freimaurerischen Literatur

herausgegeben
im Auftrage des Vereins Deutscher Freimaurer
von **August Wolfstieg**
Band II

Ord. 32.— ℳ, netto 25.— ℳ.

Zu beziehen durch **August Hopfer,** Buchhandlung u. Buchdruckerei **Burg,** Bez. Magdeburg.

In Kommission kann das Werk nicht geliefert werden.

Julius Lohmeyers vaterländische Bücherei.

Eine Bücherei, die in **Meister-Erzählungen der besten Dichter, Jugend- u. Volksschriftsteller** dem heranwachsenden Geschlechte einen geradezu idealen Lesestoff bietet. — Neuzeitliche Ausstattung — Prächtig illustrierte Bände!

Verlag Georg W. Dietrich - München-N. 23.

Heinrich Scharrelmann

Ⓩ

Plaudereien über mein Leben und Schaffen

Mit einem Bilde Heinrich Scharrelmanns

Broschiert 20 Pfennig

Inhalt: Wie ich zur Pädagogik kam / Die pädagogischen Schriften / Steinwerfen, eine Erzählung / Wie ich für die Jugend schreibe / Die Jugendschriften / Nach dem Abendessen, eine Skizze / Der Roland.

Bar mit 40%, von 20 Exemplaren mit 50%.
Ein Exemplar zur Probe für 10 Pfennig

Diese Schrift eignet sich vorzüglich als Werbeschrift für alle bisher erschienenen Werke Heinrich Scharrelmanns.

Alfred Janssen, Verlag, Hamburg u. Berlin

Ⓩ Soeben gelangte zur Ausgabe:

Die Fortbildung unserer Landmädchen durch Wanderkurse

von **Elsa Hielscher-Panten.**

Herausgegeben in Verbindung mit dem Deutschen Verein für ländliche Wohlfahrts- und Heimatpflege.

Preis 40 ₰ ord., 30 ₰ no., 27 ₰ bar und 11/10.

Das Heftchen enthält gesunde und praktisch erprobte Vorschläge, wie die Ausbildung unserer Landmädchen in Haus- und Landwirtschaft durch Wanderkurse zu fördern ist. Käufer sind die Vaterländischen Frauenvereine, Landratsämter usw.

Deutsche Landbuchhandlung G. m. b. H., Berlin SW. 11.

Ⓩ. Soeben wurde ausgegeben:

Strahlentherapie

Mitteilungen aus dem Gebiete der Behandlung mit Röntgenstrahlen, Licht und radioaktiven Substanzen

zugleich

Zentralorgan für die gesamte Lupusbehandlung und Lupusbekämpfung

In Gemeinschaft mit

Dozent Dr. Falta, Wien.
Primarius Dr. Jungmann, Wien.
Dr. S. Löwenthal, Braunschweig.
Oberarzt Dr. Axel Reyn, Kopenhagen.
Dr. H. E. Schmidt, Berlin

herausgegeben von

Priv.-Doz. Dr. C. J. Gauss, Freiburg i. Br.
Priv.-Doz. Dr. Hans Meyer, Kiel.
Professor Dr. R. Werner in Heidelberg.

Band I, Heft 3.

Preis: M. 8.— = K 9.60 für Abonnenten, M. 10.— = K 12.— für Nichtabonnenten.

Sämtlichen Firmen, welche H. 1/2 erhielten, sandten wir dieses Heft in der gleichen Anzahl zum Abonnementspreis à cond.

Heft 4 (Schlussheft des I. Bandes)

erscheint Anfang November und wird nur auf Verlangen fest zur Fortsetzung geliefert.

Wir bitten, den festen Fortsetzungsbedarf jetzt festzustellen und uns gefälligst alsbald anzugeben. An Nichtabonnenten werden die fortan erscheinenden Hefte nur noch zum höheren Preise geliefert. Heft 1/2 (Doppelheft) und Heft 3 liefern wir auf Wunsch noch gern weiter à cond. Bestellzettel liegt dieser Nummer bei.

Hochachtungsvoll

Berlin und Wien, am 11. Oktober 1912.

Urban & Schwarzenberg.

Augustin Wibbelt

Ein Sonnenbuch

₰ 5.—

J. Schnellsche Buchhandlung,
Warendorf

Der
Jugend
größte Freude
sind die

in diesem
Zeichen
erscheinenden
Bücher

**Abel & Müller
Verlag, Leipzig**

A. Marcus & E. Weber's Verlag
in **Bonn.**

Z Soeben wurde ausgegeben:

Die Abtei Prüm
in der Eifel

Festschrift aus Anlass der Fertigstellung des Abtei-Um- und Erweiterungsbaues 1912

Inhalt:

Geschichte der Abtei Prüm von der Gründung im Jahre 721 bis zur Aufhebung im Jahre 1802 von Dr. H. Forst.

Die Barockbauten der Abtei Prüm und ihre Meister von K. Lohmeyer.

Preis ℳ 2.— ord., ℳ 1.50 no.

Für die Mitglieder des „Eifel-Vereins" sowie des „Rheinischen Vereins für Denkmalpflege und Heimatschutz" beträgt der Ladenpreis ℳ 1.50, der Nettopreis für solche Exemplare ist ℳ 1.15 bar. Die Lieferung zu diesem Preis kann jedoch nur dann geschehen, wenn die Bestellungen in einer grösseren Anzahl von Exemplaren durch die Vorstände der Vereine oder ihrer Ortsgruppe erfolgt.

Für die Kreise Daun, Prüm und Bitburg hat die Buchhandlung **M. J. Goergen** in Prüm den Alleinvertrieb übernommen.

Verlag von Veit & Comp. in Leipzig

Z

Hellenisches Dichterbuch

Ausgewählte Uebertragungen
von
Siegfried Mekler

8°. Gebunden in Ganzleinen. Preis 3 ℳ 60 ₰.

Das „Hellenische Dichterbuch", dessen vielseitiger und reizvoller Inhalt veranschaulicht, wie klar und wie farbenreich sich die staunenswerte Regsamkeit griechischen Gemüts- und Geisteslebens im Medium der nationalen Poesie widerspiegelt, wird in der neu vorliegenden gebundenen Ausgabe allen Freunden klassischer Literatur zu Weihnachten besonders willkommen sein.

Aus den Urteilen der Presse:

Kölnische Zeitung: Neben dem Genuß, den die hier gesammelten Verdeutschungen bieten, beschleicht den Leser ein Gefühl tiefen Bedauerns, daß so viele wertvollste Erzeugnisse griechischen Geistes nur in spärlichen Bruchstücken auf uns gekommen sind. Um welchen Schatz von Gedanken, Stimmungen und Empfindungen würde die Welt bereichert sein, wenn statt der Trümmer die vollständigen Kunstwerke gerettet wären. Das Beste von dem, was die neuere und namentlich neueste Zeit an bedeutsamen Resten griechischer Poesie sozusagen aus Schutt und Asche zutage gefördert, ist in dieser Auswahl zu deutschem Besitztum gemacht .... Aus den verlorenen Dichtungen der drei großen Tragiker sei hier je eine Probe mitgeteilt:

Äschylus: Nur bis zur Eintagsweisheit bringt's der Erdensohn,
Die an Bestand dem Schattenbild des Qualmes gleicht.
Sophokles: Das eben ist die große Not der Sterblichen,
Zu meinen, Bösem komme man durch Böses bei.
Euripides: Wer ein gewandter Sprecher ist, versöchte leicht
In Redekampf was immer und sein Gegenteil.

. . . . . .

Deutsche Literaturzeitung: Zu den mancherlei Versuchen, hellenische Poesie zu verdeutschen, hat Mekler mit dem vorliegenden Buch einen weiteren und durchaus eigenartigen gefügt. Während nämlich die bisherigen Sammlungen sich auf die Lyrik im weitesten Sinne beschränkten, gibt M. auch einige epische und zahlreiche dramatische Bruchstücke aus Tragödie und Komödie wieder und hat die sämtlichen Reste der drei großen Dichterphilosophen Xenophanes, Parmenides und Empedokles mit aufgenommen...

Daß die Übersetzungen des trefflichen Kenners der griechischen Sprache korrekt sind, versteht sich von selbst; aber er weiß sie auch in eine gefällige poetische Form zu kleiden, wobei er die antiken Versmaße beibehalten hat. Der philologische Leser findet einen Quellennachweis vorangestellt, und die Anmerkungen am Schlusse geben nicht nur manche dem Laien dienliche Sacherklärungen, sondern auch textkritische Bemerkungen. Wer selbst in der Lage war, sich da und dort in der Kunst der Übertragung griechischer Poesie ins Deutsche zu versuchen, wird die treffliche Leistung M.s am besten zu würdigen wissen, und nicht nur die Fachmänner, sondern auch, wie wir hoffen und wünschen, viele für das Griechentum sich interessierende Laien werden ihm für diese schöne und reichhaltige Gabe danken, die in nuce die Entwicklung der hellenischen Poesie widerspiegelt.

Wir bitten dem vortrefflichen Buche die verdiente Beachtung zuteil werden zu lassen.

Leipzig, im Oktober 1912. **Veit & Comp.**

Betr.: „MOSER“!

Paul Mosers Notiz-Kalender und Tagebuch 1913 Z

Paul Mosers Haushaltungsbuch für den Schreibtisch deutscher Hausfrauen

sind in allen Ausgaben ausgeliefert.

In diesen Tagen setzt eine umfassende Propaganda ein; wir bitten deshalb, unsern gut rabattierten Kalendern besondere Aufmerksamkeit zu schenken.

Paul Mosers Schmalfoliokalender mit 1/1 Seite Schreibfläche pro Tag

wird infolge jener Propaganda stark gefragt werden; zur Unterstützung Ihrer Bemühungen und im Interesse einer schnelleren Einführung gewähren wir, wenn auf anliegendem roten Zettel sofort bestellt

40 Prozent!

Gea Verlag G. m. b. H. **Berlin W 35**

Verlag H. Wagner & E. Debes in Leipzig.

Z Wir empfehlen

als Übersichtskarte zum Balkankrieg:

Balkan-Halbinsel

Bildgrösse 37 × 49 cm. Massstab 1 : 2 750 000. Mit 2 Nebenkarten: I. Konstantinopel und Vororte 1 : 100 000. II. Der mittlere Balkan und das bulgarische Rosenölgebiet 1 : 1 375 000, in 9fachem Farbendruck.

Preis 70 Pfennnige, 50 Pfennige netto bar und 7/6.

Durch Aushängen im Schaufenster lässt sich von dieser Karte aus der 4. Auflage 1912 des Debesschen Handatlas leicht ein guter Absatz erzielen.

In Kommission bedauern wir jedoch die Karte nicht liefern zu können.

Bestellzettel ist beigefügt.

Leipzig, 11. Oktober 1912. **H. Wagner & E. Debes.**

Z Soeben erschien:

Aus dem Grabe eines 48er Revolutionärs

von **August Röckel.**

Preis brosch. M. 2.—, geb. M. 3.—.
Bibliothek-Ausgabe auf feinem Papier brosch. M. 2.50, geb. M. 3.50.

Wer August Röckel war, weiß jeder Gebildete. Durch die Mai-Ereignisse von 1849 ist Röckel zu einer tragischen Berühmtheit gelangt. Einer Rechtfertigung bedarf dieses Buch nicht. Hier redet ein Leben von dreizehn Jahren im Zuchthaus zu uns, hier spricht ein Mann, der trotzdem seinen Glauben an die Menschheit nicht verlor, sondern mit seiner unerschütterlichen Menschenliebe die Mittel zur Besserung des Bestehenden suchte und fand.

Käufer der „Briefe von Richard Wagner an August Röckel“ sind sicher auch Abnehmer dieses Buches, für entsprechende Propaganda wird gesorgt.

Um tätigste Verwendung wird gebeten. Infolge zahlreicher Vorausbestellungen können reine à cond.-Aufträge nur in beschränkter Anzahl expediert werden.

Leipzig, Oktober 1912. **Theod. Thomas Komm.-Gesch.**

K. u. K. HOFBUCHDRUCKEREI UND HOF-VERLAGSBUCHHANDLUNG

CARL FROMME, Wien u. Leipzig.

In unserem Verlag ist soeben erschienen:

Das Buch Jona

Z **nach dem Urtext übersetzt und erklärt**

von

Dr. Johannes Döller

ord. Professor an der k. k. Universität in Wien.

8°. VIII und 112 Seiten.

Preis M. 5.50 ord., Rabatt: in Rechnung 25%, gegen bar 33⅓% und 12+1.

Obiges Werk ist in erster Linie für **Theologiestudierende,** besonders für Rigorosanten bestimmt; aber auch der **hochw. Klerus** sowie **alle Bibliotheken** werden demselben das grösste Interesse entgegenbringen.

In mässiger Anzahl liefern wir gern à cond. und bitten gütigst verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Wien, im Oktober 1912.

CARL FROMME, VERLAG.

Spiele der Liebe

Schwänke in Versen

Ⓩ

Von

Will Vesper

Ich habe das Vergnügen, Ihnen ein Werk anzuzeigen, dessen graziöse, leichte und fröhlich unbefangene Art in der deutschen Literatur wenig Verwandtes hat. Einzig die Verserzählungen Wielands wären zu nennen. Freilich sind die Dichtungen Wielands für unsere Zeit oft allzu weitschweifig, während die „Spiele der Liebe" nie verkennen, daß Kürze und knappe Fassung unbedingt zum Charakter der Schwänke gehören. Wieland folgt wesentlich französischen Vorbildern. Vesper schließt sich in Formen und Stoffen bewußt, aber durchaus selbständig an die alten deutschen Versschwänke der Frührenaissance an, die vielleicht den Esprit und die Leichtigkeit der französischen Dichtungen nie ganz erreichen, ihnen aber an verwegenem Übermut, an Wohllaut der Sprache und Launigkeit der Erfindung zumindest gleich, an Gesundheit aber zweifellos überlegen sind. / Wenn darum gesagt werden muß, daß die „Spiele der Liebe" kein Buch für junge und beschränkte Menschen

sind, so kann doch gleichzeitig betont werden, daß sie nirgend frivol werden, wenn auch Eros sie alle beseelt. Sie sind geschrieben für freie, fröhliche Herzen und wollen nur zu einem verführen: zu erfrischendem Gelächter. Daß sie gleichwohl beanspruchen dürfen, ein ernsthaftes Kunstwerk zu sein, verbürgt der Name des Dichters. Nicht billige Späßelchen bringen sie, sondern Bilder des lachenden Lebens, der lachenden und weinenden Liebe. Wie in einem bunten Guckkasten ziehen die listreichen Streiche verliebter Frauen, die Torheiten närrischer Buhler und Ehegatten erheiternd an dem Auge des Lesers vorüber. / Der Erfolg ist diesem heute einzigartigen Werkchen gewiß, und wenn sich bisher mancher Deutsche, in peinlicher Erinnerung an Waldmeisters Brautfahrt und anderes, vielleicht scheute Erzählungen in Versen zu lesen, so wird doch vor den knappen und flüssigen Versen dieses Buches niemand auf jenem Vorurteil beharren. Denn gerade die zierliche Gewandtheit der Verse ist es, die auch über die verwegensten Stoffe hinweg trägt. / Der Preis des auf reinem Hadernpapier schön gedruckten Buches beträgt brosch. Mk. 4.—, in elegantem Pappband Mk. 5.—.

Außerdem wurden 50 Exemplare auf van Geldern-Bütten gedruckt und von A. Köllner in Leipzig mit der Hand in Ganzleder gebunden. Preis des in der Presse numerierten Expl. M. 12.—.

Martin Mörike in München

Seemanns
Literarischer Jahresbericht und Weihnachtskatalog für 1912

Dreiundvierzigster Jahrgang.

In farbigem effektvollen Umschlag.

Inhalt: Novellen und Skizzen von **Herm. Löns, H. L. Rosegger, Aug. Strindberg.** Proben aus neuen Werken.

Kritischer Bericht über 300 Rezensionen von **unabhängigen gelehrten Mitarbeitern.**

Reiche Illustration, mit einer farbigen Kunstbeilage. Auflage: 60000 Expl.

Preise: 1000 Expl. mit Firma 70 ℳ, 800 Expl. m. F. 65 ℳ, 600 Expl. m. F. 60 ℳ, 500 Expl. m. F. 55 ℳ, 400 Expl m. F. 48 ℳ, 300 Expl. m. F. 39 ℳ, 200 Ex. m. Fa. 32 ℳ, 100 Expl. m F. 21 ℳ, 50 Expl. m. F. 15 ℳ, 25 Expl 9 ℳ, 10 Expl. 4 ℳ, 1 Expl. 50 ₰. Von 100 Expl. an auf Wunsch direkte Zusendung.

Leipzig. **E. A. Seemann.**

Ⓩ *Soeben erschien:*

Adolf Glaßbrenner.

Ein Beitrag zur Geschichte des „jungen Deutschland“ und der Berliner Lokaldichtung.

Von Dr. R. Rodenhauser.

Nebst Bibliographie und Namenregister.

Mit Porträt, drei schwarzen u. vier farb. Tafeln nach Hosemann.

Preis: geh. ℳ 4.— geb. ℳ 5.— ord. m. 25 % i. Rechn. 30 % geg. bar

Ausführlicher Prospekt in mäßiger Anzahl gratis.

Es ist dies die erste wissenschaftliche Würdigung Glassbrenners, des „Vaters des Berliner Witzes“ und des „Schöpfers der demokratischen Anschauungsweise des Berliner Bürgers“, dessen Schriften nach Varnhagen „von unberechenbarer . . . Wirkung auf die Volksstimmung“ sind.

Nikolassee, 12. Oktober 1912.

Max Harrwitz (Verlag).

Robert Lutz in Stuttgart

Soeben erschienen

Memoiren-Bibliothek, IV. Serie, Band 8:

Ⓩ

Aus dem Leben eines Wiener Phäaken

Die Memoiren des J. F. Castelli

1781 bis 1862

Neu herausgegeben von Dr. Adolf Saager

Preis broschiert M. 5.—, geb. M. 6.—, in Halbfranz M. 7.50

7/6 mit 33 1/3 %

Aus dem Kunterbunt der alten, 4bändigen Ausgabe hat Adolf Saager ein sehr lesbares Buch in einem Bande geschaffen. Castelli war unbestritten einer der genauesten Kenner Wiens und der Wiener und er selbst der vollkommenste Typus eines echten Wieners; wir sehen in ihm

eine wahre Verkörperung des Donau-Phäakentums. Seine Erinnerungen sind ein farbenreiches, umfassendes Bild Alt-Wiener Lebens, ein unterhaltendes und lustiges Buch,

dessen Zauber sich niemand entziehen kann und dem sich die Freunde eines heiteren, behäbigen Lebensgenusses mit Wohlbehagen hingeben werden. Ein solches Buch tut auch jedem Griesgram wohl.

Und so verdient das Buch die weiteste Verbreitung

seitens des gesamten deutschen Sortimentsbuchhandels, insbesondere aber sind die Herren

Kollegen von der Donau-Monarchie

gebeten, sich für diese Wiener Memoiren einzusetzen.

Stuttgart **Robert Lutz**

Z

M. van Vorst

Die Bekenntnisse einer glücklichen Frau

Über diese soeben ausgelieferte aufsehenerregende amerikanische Novität schreibt **Johannes Schlaf** in den **Leipziger Neuesten Nachrichten:**

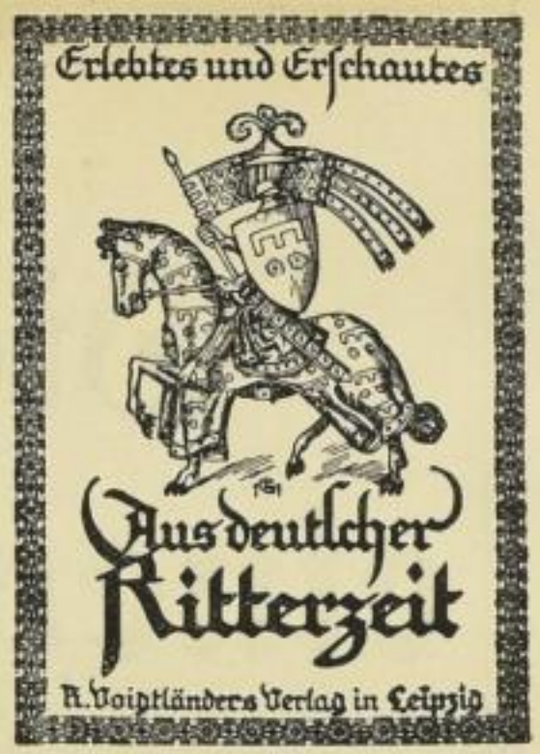
Man wird überrascht von höchst ausgezeichneten künstlerischen und dichterischen Vorzügen, die sich mit ihrer feinen und eindringlichen Psychologie und einem voesievollen Naturempfinden dem **besten** Geiste der modernsten europäischen Dichtung **vollwertig** anschließen und dennoch ganz den guten praktischen positiven Trieb der Union verraten. Vor allem aber freut man sich, von einem gewissen, kulturell recht wertvollen und entschieden maßgebenden Typ der amerikanischen Frau und der Ehe einen ungleich besseren und entschieden getreueren Eindruck zu gewinnen, als man ihn für gewöhnlich übermittelt bekommt.
Das Buch ist nicht nur das Buch einer goldenen amerikanischen Durschnittsehe, sondern einer guten Ehe überhaupt, die damit freilich keineswegs eine idealschöne Wolkenkuckucksheimerei, sondern etwas sehr Reales ist. Es hat etwas Ergreifendes, wie die Gattin hier dem noch immer von inneren Stürmen zerrissenen Gatten ein treuer Kamerad bleibt, dessen unerschütterliche Liebe, dessen Charakter und prächtiger Verstand sich den Mann endlich ganz gewinnt und alle guten und reichen Mächte seiner Natur zur vollsten Entfaltung bringt.
Das Buch bietet eine Fülle männlicher und weiblicher Personen und amerikanischer Typen und Kulturzuständlichkeiten des Ostens wie des Westens der Union, sodaß es sich als ein höchst interessantes und, man empfindet durchaus, zuverlässiger Durchschnitt des amerikanischen Lebens darstellt. —

Ein ungewöhnlich gutes Buch und zudem Dichtwerk!

Brosch. M. 5.— Gebunden M. 6.—

Bar 40% Partie 7/6 à cond. 25%

Erich Reiß Verlag, Berlin W. 62



Das nenne ich einen ausgezeichneten Gedanken. — Das ist edler Wein in kristallener Schale. (Ev. Bundesbote f. Sachsen)

. . . die dem Ideal von guten billigen Büchern entsprechen. (Erfurter Allgem. Anzeiger)

Alles in allem, eines der besten Unterfangen der Neuzeit, gute Jugendschriften herauszubringen. (Literarischer Handweiser)

Schulbibliotheken sei sie besonders empfohlen. (Deutsche Lehrerzeitung)

Wir wünschen dieser nach allen Richtungen hin viel versprechenden Sammlung einen günstigen Erfolg, so daß sie so ausgebaut werden kann, daß sie in ihrer Gesamtheit die wichtigen lebendigen Quellen der Vergangenheit den weitesten Kreisen erschließt. (Der Türmer)

. . . die hinsichtlich der Ausstattung uneingeschränktes Lob verdienen. Für Volksbibliotheken warm zu empfehlen. (Schulpflege)

Wir sehen der Fortsetzung dieser Publikationen mit Interesse entgegen. (Bresl. Morgen-Ztg.)

Die Ausgaben sind verständnisvoll gekürzt. (Caritas)

. . . kann auf das Interesse der Jugend wie der Erwachsenen rechnen. (Schweiz. Büchermarkt)

Schon beim Durchblättern dieser in künstlerischem Gewande dargebotenen köstlichen Schätze hatte ich hohe Freude, die sich während der Lektüre noch steigerte. — Die Bände werden sich die Jugend voraussichtlich im Sturm erobern. (Die Österreichische Bürgerschule)

Die Verlagshandlung hat bei ihrer Auswahl eine glückliche Hand gehabt. (Tägl. Rundschau)

Eine Totenerweckung großen Stils. (Leipziger Lehrerzeitung)

Als Herausgeber zeichnet die Freie Lehrervereinigung für Kunstpflege in Berlin, was wohl genügend für die gute Bearbeitung bürgt. (Westermanns Monatshefte)

So und ähnlich lauten die zahlreichen lobenden Urteile über

Erlebtes und Erschautes

Eine Memoirensammlung

Wer diese Urteile aufmerksam durchsieht, wird mit dem Geist der Bücher, mit dem Plane der Sammlung vertraut sein. Doch sei nochmals gesagt: Werke berühmter Entdecker und Erforscher, Berichte aus vergangenen Kriegszeiten, Erinnerungen namhafter Persönlichkeiten sollen in der Sammlung nach und nach vereinigt werden. Durch den billigen Preis von nur M. 1.80 für den gebundenen und reich illustrierten Band werden sie jedem zugänglich sein. Bisher war dies nicht der Fall; die Werke sind in der Literatur zerstreut, teils vergriffen oder nur zu recht hohem Preise zu haben, so daß nur wenige ihres Inhalts teilhaftig werden konnten. Dem soll mit „Erlebtes und Erschautes" abgeholfen werden. - Die Ausgaben sind gekürzt, da die Herausgeber nur das wirklich Wichtige ihren Lesern bieten wollen. Die Bearbeitungen, die in geschmackvoller Weise durchgeführt werden, machen die Bücher auch für unsere Jugend brauchbar, die die Heldentaten vergangener Zeiten gern in Begeisterung miterlebt.

Ⓩ **Mitte Oktober 1912 erscheinen folgende Bände:** Ⓩ

Bd. 5. Auf unbekannten Meeren. James Cooks Tagebuch seiner dritten Entdeckungsfahrt in die Südsee und das Nördliche Eismeer. Ausgewählt von Paul Schneider. Mit 13 Abbildungen. Klein-Quart. 235 Seiten.

Bd. 6. Vor sechshundert Jahren im Reiche der Mitte. Marco Polos Berichte über seine Reise nach China und seinen Aufenthalt am Hofe des Großkhans der Mongolen. Bearbeitet von Carl Meyer-Frommhold. Mit 10 Abbildungen. Klein-Quart. 203 Seiten.

Bd. 7. Aus dem Leben eines Wandervogels. Johann Gottfried Seumes Leben und Wanderungen von ihm selbst erzählt. Ausgewählt von Paul Schneider. Mit 20 Abbildungen. Klein-Quart. 255 Seiten.

Bd. 8. Aus der französischen Revolution. Schilderungen und Berichte von Augenzeugen. Ausgewählt und bearbeitet von Walther Friedrich. Mit 12 Abbildungen. Klein-Quuart. 203 Seiten.

Ⓩ **1911 gelangten zur Ausgabe:** Ⓩ

Bd. 1. Im Reiche der Azteken. Die Eroberung Mexikos durch Ferdinand Cortez. Nach den Berichten des Eroberers bearbeitet von Paul Schneider. Mit 9 Abbildungen und 2 Kartenskizzen. Klein-Quart. VII, 206 Seiten.

Bd. 2. Aus dem großen Krieg. Schilderungen und Berichte von Augenzeugen. Ausgewählt und bearbeitet von Gerhard Krügel. Mit 17 Abbildungen. Klein-Quart. VII, 198 Seiten.

Bd. 3. Durch das tropische Südamerika. Aus Alexander von Humboldts Bericht über seine Reise in die Äquinoktial-Gegenden des neuen Kontinents. Bearb. vor W. F. Burr. Mit 10 Abbildungen. Klein-Quart. IV, 261 Seiten.

Bd. 4. Aus deutscher Ritterzeit. Götz von Berlichingen. Hans von Schweinichen. Eigene Berichte ihres Lebens und ihrer Taten. Die Herren von Zimmern. Bearbeitet von Franz Ehin. Mit 23 Bildern. Klein-Quart. III, 219 Seiten.

Jeder Band ist in haltbaren Pappband gebunden; die Titel und Einbände sind von Erich Gruner entworfen, der auch die innere Ausstattung besorgte. / Ich bitte meine Sonderofferte, gültig bis 10. Okt., zu berücksichtigen und bitte zu verlangen.

R. Voigtländer's Verlag in Leipzig

A. Hartleben's Verlag in Wien

Ⓩ **Soeben erschienen als Nova 7**

A. Dirr — **Praktisch-theoretisches Lehrbuch des ägyptischen Vulgär-Arabisch** Zweite Auflage. 13 Bogen. Oktav. (Bibliothek der Sprachenkunde 41) — Gebunden 2 Mark

● ● ●

Dr. V. Giuffrida-Ruggeri
Professor der Naturwissenschaftlichen Fakultät an der k. Universität zu Neapel

Homo sapiens. Einleitung zu einem Kurse in der Anthropologie Autorisierte Übersetzung aus dem Italienischen. Mit 9 Abbildungen. 14 Bogen. Gross-Oktav — Geheftet 5 M. Gebdn. (nur fest) 6 M.

● ● ●

Fritz Huber — **Die korrekte Kleidung** . . . . . 10 Bogen. Oktav. — Geh. 3 Mark Gebdn. (nur fest) 4 Mark

● ● ●

M. A. von Lüttgendorff — **Die Insekten. Ein Handbuch für Insektensammler und Freunde** Mit 60 Abbildungen. 12 Bogen. Oktav. — Geheftet 3 Mark

● ● ●

Josef Rabl — **Illustriert. Führer durch Böhmen. Fremdenführer durch die Städte und Kurorte des Landes, sowie für den Böhmerwald und das Riesengebirge** Zweite Auflage. Mit 58 Abbildungen, 6 Karten und 1 Plan. 21 Bogen. Oktav. (Illustrierter Führer Nr. 29) — Gebunden 8 Mark

● ● ●

Dr. Bolko Stern — **Werden und Wesen der Persönlichkeit, Biologische und historische Untersuchungen über menschliche Individualität** . . . . 15 Bogen. Oktav. — Gebunden

● ● ●

Prof. Dr. Friedr. Umlauft — **Kleiner Führer durch Wien** Vierte, verbesserte und vermehrte Auflage. Mit einem Titelbilde und einem Plane von Wien im Massstabe 1:15.000. 5 Bog. Oktav. — 1 M. 60 Pf.

Wollen Sie gefl. verlangen!

A. Hartleben's Verlag

Ⓩ Soeben erschien im **Verlag von Gebrüder Hug & Co., Leipzig und Zürich:**

Sang und Tanz

für frohe Wandervögel

Eine Sammlung bekanntester, viel gesungener Gesellschaftslieder, beliebter Vortragsstücke, Alter Armeemärsche, flotter Tänze, Märsche usw. für Violine (oder Mandoline) und zweite Violine (oder Mandoline) ad lib. mit Gitarren- (oder Lauten-) Begleitung

leicht spielbar gesetzt von

Adolph Meyer, Kgl. Kammermusikus.

Violine I (oder Mandoline I)	M. 1.— netto
Violine II (oder Mandoline II)	M. 1.— netto
Gitarre (oder Laute)	M. 1.— netto

Die Einzelstimmen sind in beliebiger Anzahl einzeln erhältlich.

Rabatt 33⅓% und 13/12 Hefte gemischt.
Zur Einführung bis 1. November 1912 mit 40% bar, wenn auf beigefügtem Zettel bestellt!

Die treffliche Sammlung enthält in leichtester Spielart 52 verschiedene Musiknummern. Zunächst die beliebtesten Wandervögel-Lieder (Tod von Basel, Hab' mein' Wage voll geladе, Lippe-Detmold, Wenn wir durch die Straßen ziehen, Ihr lustigen Hannoveraner, Wenn die Soldaten, Och Modder, Schneiders Höllenfahrt, Jan Hinnerk, Vom Pastorn sin Kou etc.), wuchtige Armeemärsche, prächtige Vortragsstücke für Wanderrast und Unterhaltung (Barcarolle aus „Hoffmann's Erzählungen", Menuett von Boccherini etc.), schließlich auch flotte Tanzstücke (Donauwellen-Walzer, Lanciers-Quadrille etc.). Diese Sammlung kommt einem wirklichen Bedürfnis entgegen, sie bietet einen unerschöpflichen Übungs- und Unterhaltungsstoff für alle Wandervögel-Musikbanden und alle Fiedler und Lauteniſten!

Echte Volkstänze

aus den Alpen

Zwölf der schönsten Walzer, Ländler, Steyrischen und Schuhplattler

für zwei Geigen (zweite Geige ad lib.), oder Flöte und Geige, mit Begleitung der Gitarre (Laute)

gesetzt von

Josef Reiter

Vollständig M. 1.50 no. Jede Einzelstimme ist in beliebiger Anzahl zum Preis von 50 Pf. no. käuflich.

Rabatt: 33⅓% und 13/12 Hefte gemischt. Zur Einführung bis 1. November 1912 mit 40% bar, wenn auf beigefügtem Zettel bestellt.

Das von einem berufenen Kenner deutschen Volkstums und namentlich alpiner Volksmusik zusammengestellte Heft bringt unverfälschte Volkstänze von herzerfreuender Ursprünglichkeit und bestrickender Melodienfrische. Die Tänze sind leicht spielbar gesetzt.

Wir bitten um rege Verwendung für diese in großen Partien absetzbaren Werke und stellen soliden Firmen gern Exemplare in beschränkter Anzahl in Kommission zur Verfügung.

Gebrüder Hug & Co., Leipzig und Zürich

1617*

Ⓩ

Bücher über Musik.

Adolf Prosniz,

Grundriss der allgemeinen Musiklehre. Heft I. II . . . netto ℳ 1.20
Handbuch der Klavierliteratur. Historisch-kritische Übersicht.
Band I. 1450 bis 1830 . . . . . netto ℳ 4.—
Band II. 1830 bis 1904 . . . . . netto ℳ 4.—

Hans Schmitt,

Lehrplan für die ersten Jahre des Klavierunterrichtes . netto ℳ —.40
Das Pedal des Klaviers. Seine Beziehung zum Klavierspiel, zum Unterricht, zur Komposition und Akustik . . . . netto ℳ 3.—

Bezugsbedingungen, wenn auf beiliegendem Bestellzettel verlangt, nur bar: 33⅓%, Lehrplan 33⅓% u. 13/12.

Verlag von Ludwig Doblinger (Bernhard Herzmansky), Leipzig.

„Das ist ein vortreffliches Buch. Es gibt wenige Geschichtswerke, „die sich mit ihm an Gründlichkeit und Klarheit — und an reiz- „voller Liebenswürdigkeit des Vortrags messen können. Conrad."

So schreibt mir soeben der berühmte Herausgeber des Deutschen Literaturblatts Dr. **Michael Georg Conrad** über das neueste Werk meines Verlags:

Ⓩ

Die Oper von Gluck bis Wagner

von

Karl Maria Klob.

392 Seiten. 8°. 3 ℳ ord., 2 ℳ 25 ₰ no., eleg. geb. 4 ℳ 50 ₰ ord., 3 ℳ 35 ₰ no.

„Ein Buch, das wie dieses in so überaus anziehender populärer und doch kritisch selbständiger Weise" — so urteilt die Rheinische Musik- und Theaterzeitung vom 5. 10. 1912 — in die Geschichte der Oper einführt, gibt es bis jetzt noch nicht. In weitesten Kreisen besteht das Bedürfnis nach einem gediegenen, zuverlässigen Führer durch die bunte Welt der Oper. Ein solcher Führer ist Karl Maria Klob, „der ebenso kenntnisreiche wie musikalisch gebildete Schriftsteller", wie ihn die erwähnte Zeitschrift nennt. Sein Buch ist dazu berufen,

das so lange schmerzlich vermisste Vademecum für den Theater- und Musikfreund zu werden.

Aber auch der Fachmann wird viel aus dem wertvollen Buch lernen. Bitte verwenden Sie sich ernstlich für das absatzfähige Buch, mit dem sich Ihnen auf lange hinaus auch ein vorzüglicher Geschenkartikel bietet. Jeder Musikfreund wird Ihnen für den Hinweis auf dasselbe dankbar sein. Der niedrige Preis — 25 Bogen 3 Mark — wird sicher zu grosser Verbreitung beitragen.

Nur einmal und nur hier angezeigt!

Heinrich Kerler, Verlags-Conto, **Ulm.**

Wortgetreue Übersetzungen in Prosa

der gelesensten engl., französ., griech. u. latein. Schriftsteller

mit kritischen, historischen, grammatikalischen Anmerkungen und vergleichenden Hinweisen auf andere Klassiker.

Unter Berücksichtigung der verschiedenen Ausgaben und Lesarten.

Zirka 420 Hefte à 25 ₰ ord.

Bar 40% u. 13/12 gemischt.

In Rechnung 25%.

Ausführliche Prospekte gratis u. franko.

Berlin C. 2, Klosterstrasse 38.

H. R. Mecklenburg.

Z Soeben erschien:

Vater Rhein

Märchen mit vielen Bildern

von

P. Ambros Schupp, S. J.

91 Seiten kl. 8°. Preis brosch. 1 ℳ ord., 70 ₰ netto, 67 ₰ bar; geb. in Original-Einband 1 ℳ 50 ₰ ord., 1 ℳ 12 ₰ netto.

— Freiexemplare 13/12. —

Wir bitten zu verlangen.

Paderborn. **Bonifacius-Druckerei.**

Ⓩ Soeben ist erschienen:

Verzeichnis der englischen Vollblut-hengste in Oesterreich-Ungarn 1912. Zusammengestellt von **Dr. Oskar von Nemeshegyi** und **Aladár von Rákóczy,** Mitglieder der Sektion für Pferdezucht im kgl. ungar. Ackerbauministerium. Mit vielen Abbildungen. 220 Seiten 8°, Text ungarisch und deutsch. Gebunden Preis 10 ℳ ord., 7 ℳ 50 ₰ netto bar.

An Firmen, die Absatz zu haben glauben, liefern wir ausnahmsweise 1 Exempl. in Kommission.

Budapest V., Dorotheagasse 2.

Grill'sche k. u. k. Hofbh. J. Benkö.

Partiepreise!

Hobstetter. Der rossärztliche Heilgehilfe.

Ord. ℳ 1.50, no. ℳ 1.05, bar ℳ 1.—
20 Expl. ord. ℳ 25.—, bar ℳ 18.75.

Richardsen, Wägebuch und Weideliste. II. Auflage.

Ord. ℳ 2.25, no. ℳ 1.60, bar ℳ 1.50.
50 Expl. ord. ℳ 100.—, bar ℳ 75.—.

M. u. H. Schaper, Verlagsbuchh.
Hannover.

Hängen Sie bitte stets einige Probehefte
unserer Unterhaltungs- u. Fortbildungs-Zeitschriften:

Little Puck, Le Petit Parisien
u. Don Quijote
ins Fenster!

Probehefte liefern wir kostenlos! • Paustian Gebrüder, Hamburg.

R. Oldenbourg, München — Berlin.

Ⓩ Soeben erschien:

ERSTE EINFÜRUNG IN DIE PHYSIK

Mit 472 einfachen, auch als Schülerübungen verwendbaren Versuchen
und 185 Abbildungen und Schaulinien

bearbeitet von

JAKOB BAUCKNER

mit einem Begleitwort von Univ.-Prof. **Dr. Leo Graetz,** München.

Preis geb. ℳ 3.60, netto ℳ 2.70.

Auszug aus dem Begleitwort von Professor Dr. Graetz:

„. . . . . Bei der Lektüre des Werkes habe ich mit Befriedigung die hohe pädagogische Kunst beobachtet, mit der der Verfasser es verstand, die Schüler anzuleiten, dass sie aus möglichst einfachen Experimenten und durch zweckmässige Variation derselben die in Betracht kommenden Erscheinungen kennen lernen und die grundlegenden Gesetze selbst herausfinden. Ich hoffe, dass das Buch in der Hand der Lehrer und der Schüler viel dazu beitragen wird, sichere physikalische Kenntnisse schon im Seminar- und Volksschulunterricht zu verbreiten und insbesondere auch Liebe für diese Wissenschaft zu erzeugen."

Wir bitten, das Buch an Stadt- und Landvolksschulen, an Fortbildungsschulen, Lehrerseminaren, aber auch an höheren Lehranstalten, spez. an höheren Töchterschulen vorzulegen.

Soeben erschien:

The Bells

and other poems

By **Edgar Allan Poe**

28 ganzseitige Illustrationen in Farbendruck von **Edmund Dulac**

Leinwandband in Kartonnage

Preis: 15 sh. netto ord.

Zu billigstem Preise zu beziehen durch

London:
St. Dunstan's House, Fetter Lane, E.C.

Wm. Dawson & Sons, Ltd.
(Low's Export-Geschäft.)
(Etabliert 1809.)

Zur Jahrhundertfeier der Befreiungskriege 1813

Ⓩ In unserem Verlage werden demnächst erscheinen:

1813.

Von **Dr. Friedrich Neubauer.**

Mit vielen Abbildungen und Kartenskizzen.

Preis etwa M. 2.—.

Der durch seine im In- und Auslande verbreiteten Geschichtslehrbücher weitbekannte Verfasser bietet in dem vorstehenden Buche eine vom vaterländischen Geiste getragene Darstellung des Jahres 1813 auf Grund zum Teil noch unbenutzter Quellen.

Verständlichkeit der Sprache, Zuverlässigkeit des Inhalts und maßvolle Beschränkung des Stoffes mögen auch als Vorzüge dieses Buches hervorgehoben werden.

Als Anhalt für die mögliche große Verbreitung dieses Buches bemerken wir, daß von des Verfassers „Lehrbuch der Geschichte" in den verschiedenen Ausgaben bis jetzt 950 000 Exemplare hergestellt werden mußten.

Meine Erlebnisse.

Jugend- und Kriegs-Erinnerungen aus den Jahren 1805—1815

von **Oberstleutnant Baumann.**

Dritte Auflage

herausgegeben von Domprediger **Lic. Eberhard Baumann**

gr. 8°. Geh. etwa M. 1.60.

Diese spannenden Schilderungen eines Offiziers, der an den Freiheitskriegen teilgenommen hat, werden auf vielfaches Verlangen zur hundertjährigen Wiederkehr des schicksalsschweren Winters 1812/13 hiermit aufs neue herausgegeben. Die wahrheitsgetreuen und packenden Schilderungen eines Augenzeugen verdienen besondere Beachtung.

Königin Luise

Ein Lebensbild von **Armin Stein (H. Nietschmann).**

Sechste Auflage. 8°. Geh. M. 3.60 ord., M. 2.40 netto.

Geb. M. 4.30 ord., M. 3.— netto.

Umschlag und Einband von Ewald Manz, Weimar.

Wie aber alle seine Bücher, so ist besonders das Lebensbild, das Armin Stein von Preußens geliebtester Königin, von der Königin Luise, entwirft, mit seinem Herzblute geschrieben. So viele Biographen daher auch schon diese unvergleichliche Königin, die wie ein tröstender Stern über Preußens finstersten Nachtzeiten stand, gefunden hat: Armin Steins tiefempfundene Schilderungen werden dennoch von Tausenden und aber Tausenden gern gelesen werden. Die brennende Vaterlandsliebe, die tiefe Gottesfurcht und der offene Sinn für große geschichtliche wie menschliche Fragen, von dem das Buch getragen wird, geben demselben noch einen ganz besonderen Reiz.

Johannes Falk

Ein Bild aus der Zeit der deutschen Befreiungskriege

von **Armin Stein (H. Nietschmann)**

Zweite Auflage. 8°. Geh. M. 3.30 ord., M. 2.20 netto.

Geb. M. 4.— ord., M. 2 80 netto.

Umschlag und Einband von Ewald Manz, Weimar.

In lebendiger Weise schildert der Verfasser das Leben Falks, von den drückenden Verhältnissen seiner Jugend an bis zu seiner angesehenen Stellung in Weimar. Die unglückliche Zeit der Napoleonischen Kriege tritt plastisch vor Augen. Erinnert wird, wie Falk das erste Rettungsheil für Kinder, die durch den Krieg eltern- und heimatlos geworden, auswarf, bis zur festen Gründung seines Waisen- und Rettungshauses.

Wir bitten um Ihre tätige Verwendung für diese beachtenswerten Bücher über die Befreiungskriege.

Halle a. S., im Oktober 1912. **Buchhandlung des Waisenhauses.**

Wichtig für Firmen mit katholischer Kundschaft!

Ⓩ Soeben erscheint in unserem Verlage:

Georg Kardinal von Kopp

Fürstbischof von Breslau

Ein Lebensbild

Gr. 8°. Preis broschiert ℳ 1.— ordinär
70 ₰ netto à condition und fest
65 ₰ bar. 10 Exemplare für ℳ 6.— bar.

Diese aus Anlaß des bevorstehenden 50jährigen Priester- und 25jährigen Bischofjubiläums von sehr **berufener Seite** geschriebene Biographie dürfte von den zahlreichen Freunden und Verehrern des weit über die Grenzen des Bistums Breslau hinaus bekannten Kirchenfürsten gern gekauft werden.

Der Kürze der Zeit wegen bitten wir möglichst direkt zu verlangen.

Breslau I, im Oktober 1912.

Müller & Seiffert
Buch- und Kunsthandlung.

Ⓩ In unserem Verlag gelangt am 19. Oktober zur Ausgabe:

Die Haupt- und Hilfsorgel der St. Michaeliskirche in Hamburg

Beschrieben von

Alfred Sittard.

Mit 18 Abbildungen.

Gr. 8°. 1 M. ord., 70 Pf. no. bar.

Nicht nur in Kreisen der Orgelbauer und Orgelspieler wird das Büchlein gern gekauft werden, sondern auch von jedem **Laien**, der sich für dieses ungewöhnliche Bauwerk interessiert.

Gelegentlich der Einweihung der neu erbauten Michaeliskirche werden sich in nächster Zeit alle Zeitungen damit beschäftigen und dabei auch das Interesse auf diese größte bisher erbaute Orgel lenken.

Bitten zu verlangen.

Hamburg, 9. Okt. 1912.

Boysen & Maasch Verlag.

In meinem Verlag erscheint demnächst:

Die Muster-Küche

von

Wilhelmine v. Besser

Ein starker Oktavband mit farbiger Titelzeichnung von Professor J. B. Cissarz

Preis gebunden M. 10.— ord., M. 7.50 netto

M. 6.— bar und 11/10

Die zahlreichen, guten Kochbücher bloß um ein weiteres, wenn auch noch so vorzügliches, zu vermehren, lag nicht in meiner Absicht. Die „Musterküche" ist vielmehr ein

ganz neuer Typ von Kochbuch

dessen hervorragende praktische Brauchbarkeit mir von Fachleuten warm gelobt wurde und besten Erfolg verheißt.

Über Inhalt und Aufmachung versende ich noch ein besonderes farbiges Zirkular mit Cissarz-Plakat, auf das ich Ihre freundliche Aufmerksamkeit schon heute lenken möchte.

Farbige Prospekte für die Kundschaft mit faksimiliertem Cissarz-Deckel, sowie farbige Original-Plakat-Deckel für's Schaufenster liefere gerne gratis.

Ihren Bestellungen entgegensehend, empfehle ich mich Ihnen hochachtungsvoll

Stuttgart, Herbst 1912 **W. Spemann.**

„Aber noch höher, als das Buch der Frau von Heyking, „Briefe, die ihn nicht erreichten", bewerte ich die Tagebuchblätter „Friedenssucher" von Otto Nell".
(F. W. van Oestéren in der „Neuen Freien Presse".)

Das Buch des Seelenfriedens und der Lebensfreude.

Ⓩ In einigen Wochen erscheint bei mir die seit längerer Zeit erwartete 2. Auflage des Buches:

Friedenssucher

Tagebuchblätter

herausgegeben von

Otto Nell

(Hanna Gräfin O'Donell).

Preis broschiert Mark 3.50, in Leinenband Mark 4.50.

Bedingungsweise mit 30%; bar mit 35% und 11/10.

Das Buch erregte bei seinem ersten Erscheinen nicht geringes Aufsehen, und die bedeutendsten Rezensenten widmeten ihm mit Recht spaltenlange Besprechungen. Das Publikum brachte ihm mit sicherem Gefühle größtes Interesse entgegen, so daß es bald vergriffen war. Auch jetzt wieder dürfte es stark begehrt werden, und es wird wohl stets einen bevorzugten Platz in der Literatur einnehmen.

Ein stilles, vornehmes, tiefes, ernstes Buch. Es ist mehr, als ein bloßer Roman in Tagebuchform. Im Gegensatz zu dem Buche der Baronin Heyking, „Briefe, die ihn nicht erreichten", das Schwermut ausströmt und lebensverneinend wirkt, klingt der „Friedenssucher" in Lebensbejahung aus.

Der Held des Romans ist ein katholischer Priester, dessen Wiege in dem Stammschloß einer Familie der österreichischen Hocharistokratie gestanden hat. Ein Gelöbnis der bigotten Mutter und Standesrücksichten zwingen den sensitiven und wissensdurstigen Jüngling in den geistlichen Stand hinein. Er hat auch den besten Willen, seiner Kirche zu dienen, aber nur zu bald kommen Zweifel, und sie mehren sich und werden immer quälender, je mehr er sich der ungeheuren Kluft bewußt wird, die die moderne Bildung von der Weltanschauung der katholischen Kirche trennt. Noch tiefere Einblicke in die Unzulänglichkeit der Mittel, mit denen die katholische Kirche dem seelischen Ringen unserer Zeit gegenübersteht, gewinnt er dann als Priester. Im Beichtstuhl, im persönlichen Verkehr mit seinen Pfarrkindern, wo er Trost oder moralische Hilfe spenden soll, erkennt er, wie armselig und nichtssagend das ist, was ihm seine Kirche zu diesem Zwecke in die Hand gibt, und so kommt er endlich dahin, daß er, innerlich seiner Kirche und seinem Amte völlig entfremdet, dasselbe nur noch unter bittersten Seelenkämpfen ausübt. Dazu kommt noch die Liebe zu seiner Schwägerin, einer an der Seite seines verknöcherten Bruders unglücklich gewordenen Frau. Diese Liebe vollendet den moralischen Zusammenbruch. Im Glühen der Leidenschaft sinkt er vor der geliebten Frau auf die Knie und fordert sie auf, mit ihm zu fliehen. Aber sie, obwohl sie ihn liebt, weist ihn zurück. Ihre Mutterpflicht ist ihr Schild gegen sein Ungestüm. Da fällt er in schwere Krankheit und geht nachher, seiner Priesterwürde entbunden, auf Reisen. Fünfzehn Jahre arbeitet er bei einem ihm befreundeten Plantagenbesitzer auf Java und widmet sich nebenher naturwissenschaftlichen Studien. Und aus Arbeit und Studium erwächst ihm der Frieden des Herzens, so daß er endlich auch daran denken kann, in die Heimat zurückzukehren. Ein schöner Bund seelischer Freundschaft verbindet nun die beiden Menschen, die ihrer Liebe entsagt haben, und diesem Bunde entsprießen Blumen edelster Menschlichkeit.

Das Buch ist das Bekenntnis eines Menschenkindes, das sich zum Lichte durchrang, und das da lernte, daß Mensch zu sein die wichtigste, ja einzige Aufgabe auch eines Priesters und Adeligen sei; ja, es ist mehr noch als das, es ist geradezu ein Brevier gesunder Weltanschauung und Lebensführung. Es ist ein in edlem Ton und mit überzeugender Kraft erschallender Appell nicht nur an die Standesgenossen, sondern an alle Menschen, die da selbst guten Willens sind, Reife, Licht, Freude und Frieden zu suchen.

Dem Roman gibt weniger die Handlung seine Bedeutung, als die reiche geistige Füllung. Herrliche Gedanken und eine Unsumme von Wissen und Erfahrungen sind eingestreut. Kaum ein Gebiet des modernen Lebens bleibt unberührt. Politik, Kunst, Volkswirtschaft, Naturwissenschaft, Religion, Philosophie, Erziehungsfragen, Ehe, Sozialismus, Frauenbewegung werden mit starkem Geiste gestreift und erörtert.

Es heißt da z. B.:

„Auf Java ging mir der Sinn des Lebens auf, und ich erkannte die heiligen Pflichten des Individuums: ‚Jeder nütze seiner Kraft gemäß der Menschheit!‘ „Der Mensch selbst vergeht, allein er soll eine Stufe gewesen sein, auf welcher der nächste emporsteigt.“ „Und seit ich weiß, daß das Dasein nur den Wert und die Freude hat, die man ihm selbst gibt, seitdem arbeite ich mit aller Kraft daran, aus dem duldenden, unzufriedenen Menschen, der ich war, ein herrschender, freier zu werden, dem die Dinge sich nur so geben, wie er sie nehmen will.“

Diese wenigen Sätze zeigen klar, daß es ein Buch der Lebensbejahung ist, daß dieser Friedenssucher sich aus Kämpfen, Zweifeln und Irrungen zu Licht und Freude emporhob und Worte der Wahrheiten fand, die allen Suchenden und Leidenden Mut und goldenen Trost in die Herzen gießen.

Der Schriftsteller Dr. Hans Strobl in Brünn sagt: „Es ist kein Dutzendbuch, das hier vorliegt, sondern eines der wenigen, die man nicht, nachdem sie gelesen, in die Tiefen seiner Bibliothek versenkt; die man ganz vorn stehen läßt, um sie immer zur Hand zu haben und zur guten Stunde immer wieder hervorholen zu können.“

Man soll es jedem Menschen, ob alt oder jung, in die Hand geben. Jeder wird daraus lernen und Wege finden, auf denen er zur Lebensfreude und zum Seelenfrieden gelangt.

„Liebe Menschenkinder, fürchtet euch nicht! Sterben ist Friede, wenn Leben Freude war.“

Mit diesen schönen Worten schließt das wunderbare Buch.

Die Tageszeitungen werden sich demnächst wieder eingehend mit ihm beschäftigen.

Firmen, die von der ersten Auflage her noch unerledigte Aufträge vorgemerkt haben, bitte ich, die Besteller auf das Erscheinen aufmerksam zu machen.

Gablonz a. d. Neiße,
Oktober 1912.

Hermann Rößlers Buchhandlung
Inhaber: Paul Scholz.

Neu! **Ein Festspiel für 1913.** Neu!

Ⓩ Am 18. Oktober d. J. erscheint:

Für Freiheit und Vaterland

Ein dramatisches Festspiel

besonders für die Volksbühne

von

Paul Kaiser

M. 1.50

Verfasser ist berühmt und überall bestens bekannt durch sein mit größtem Erfolge aufgeführtes Gustav Adolf-Festspiel.

Sichern Sie sich, bitte, rechtzeitig Exemplare!

Voraussichtlich nur bei gleichzeitiger Barbestellung in Kommission!

Dörffling & Franke, Verlag, Leipzig.

SLUB
Wir führen Wissen.

Verlag von Gebrüder Paetel
(Dr. Georg Paetel) in Berlin W. 35

Demnächst erscheint in unserm Verlag, wird aber nur auf Verlangen versandt:

Ⓩ

Kriegsgefangen im Herzen Rußlands 1812–1814

Erinnerungen des Kgl. Westfäl. Husarenleutnants

Eduard Rüppell

: Bearbeitet und herausgegeben von :

Friedrich Clemens Ebrard

Mit einem Bildnis in Dreifarbendruck (nach einem zeitgenössischen Original) auf dem Umschlag und Einband; Oktav; ca. 14 Bogen

Geh. M. 4.— ord., M. 3.— no., M. 2.70 bar. — Eleg. geb. M. 5.— ord., M. 3.75 no., M. 3.45 bar. Frei-Exemplare: in Rechnung 13/12, gegen bar 7/6. — Vor Erscheinen bestellt: mit 40% und 7/6 gegen bar. — Gebundene Exemplare: nur fest oder bar unter Berechnung des Einbandes mit M. 1.— ord., M. —.75 no.; auch der Einband des Frei-Expl. wird berechnet.

Eduard Rüppell, der Verfasser dieser von dem Direktor der Frankfurter Stadtbibliothek, Geheimrat Prof. Dr. Ebrard, zum ersten Male veröffentlichten Memoiren, zog als Leutnant des 2. Husarenregiments im Frühjahr 1812 ins Feld gegen Rußland. In der auf die blutigen Tage von Smolensk folgenden, nicht minder blutigen Schlacht bei Walutina Gora oder auf dem heiligen Berge wurde er am 19. August verwundet, geriet in russische Gefangenschaft und wurde mit seinen Leidensgefährten in endlosen Märschen nach Orenburg transportiert, dann aber von da wieder 220 km rückwärts nach Busuluk im heutigen Gouvernement Samara gebracht. Hier hatte er das Glück, von einem angesessenen, edeldenkenden Gutsbesitzer wie ein Sohn aufgenommen zu werden, bis endlich zu Beginn des Jahres 1814 auch für ihn die Stunde der Befreiung und der Rückkehr in die Heimat schlug.

Rüppell schreibt einfach und klar, als spräche er zu seinen Kindern. Ein ausgezeichnetes Gedächtnis ließ ihn auch die kleinsten Züge der verschiedenartigen Geschehnisse festhalten. So werden z. B. die gewaltigen Eindrücke, denen der Soldat während der ersten Schlacht ausgesetzt ist, dem Leser zum eigenen Erlebnis. Neben den gut beobachteten, von manchem persönlichen Abenteuer angenehm unterbrochenen militärischen Ereignissen bereichern, besonders im zweiten Teil, die Berichte aus der Kriegsgefangenschaft unsere Kenntnis der damaligen inneren Zustände Rußlands. Dadurch erhält das Buch seinen speziellen Wert innerhalb der Memoirenliteratur und seinen Reiz. Der Herausgeber hat mit kluger Zurückhaltung sich auf die notwendigsten Erläuterungen beschränkt; ein besonderer Schmuck des Werkes ist das auf dem Umschlag in Dreifarbendruck wiedergegebene Bild, das den Verfasser in der charakteristischen Uniform in dem Moment der Gefangennahme zeigt.

Berlin W. 35
Lützowstraße 7
Im Oktober 1912

Gebrüder Paetel
(Dr. Georg Paetel)

Der 108. Band der Grote'schen Sammlung
von Werken zeitgenössischer Schriftsteller gelangt demnächst zur Ausgabe:

Z

In der Jodutenstraße

Roman von
Hans Ferdinand Gerhard

Oktav 275 Seiten
Geheftet M. 3.—, gebunden M. 4.—
Rabatt 30% . . Freiexemplare 11/10

Dieser Roman schildert, wie eine in früheren Jahrhunderten höchst ehrbare Kaufmannsstraße des alten Hamburg in der neuen Zeit ihren ehemaligen Charakter verloren hat und mehr und mehr herunterkommend zur Zufluchtstätte zweifelhaften Volkes wird. Einer ihrer Bewohner, der Inhaber eines von Generation auf Generation sich vererbenden Kaufladens, verschließt sich in pietätvoller Liebe zum Alten und Hergebrachten vor der Wirklichkeit und findet in diesem Irrtum schließlich seinen Untergang. Das Buch ist mit einem höchst behaglichen Humor, dabei mit einer so knappen und gestaltungssicheren Kunst und einer so seltenen Menschenkenntnis geschrieben, daß es Anspruch auf Beachtung aller Liebhaber gediegener Erzählungsliteratur hat.

Gleichzeitig erscheint der 110. Band:

Die Stadt mit den goldenen Türmen

Die Geschichte meines Lebens
von Gustav Falke

Oktav 479 Seiten. Mit dem Bildnis des Verfassers
Geheftet M. 4.—, gebunden M. 5.—
Rabatt 30% . . Freiexemplare 11/10

In der edlen Form eines feinen, abgerundeten Kunstwerkes und mit der natürlichen Anmut und Keuschheit, die wir an seinen Gedichten so bewundern, bietet der Dichter in diesem Buch unter dem Sinnbild seiner türmereichen Vaterstadt die Geschichte seines Lebens und Strebens. Es ist ein hervorragendes menschliches Dokument, das auch durch die Schilderung von Falkes Beziehungen zu anderen Poeten, wie z. B. Liliencron und Dehmel, für jeden Literaturfreund von allergrößtem Interesse ist.

Wir bitten um Ihre tätige Verwendung für diese Bände und um gefällige baldige Aufgabe Ihres Bedarfs. Insbesondere machen wir Sie auf das im Verlangzettel enthaltene Vorzugsangebot bei Vorausbestellung aufmerksam, von dem wir ausgiebigen Gebrauch zu machen ersuchen.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin

SLUB
Wir führen Wissen.

GEORG MÜLLER VERLAG MÜNCHEN

Demnächst erscheint:

Das Schloß der Frevel

Roman von Ferdinand Kürnberger

Zum erstenmal in der von Kürnberger definitiv bezeichneten Originalfassung herausgegeben von Otto Erich Deutsch

Geheftet ca. M. 4.–, gebunden ca. M. 5.–

Rudolf Herzog schreibt in den Berliner Neuesten Nachrichten:

„Ein seltsames Werk!

Eins der seltsamsten wohl, die der deutsche Büchermarkt gesehen. Ein Buch voll von dem sprühenden Geist des Publizisten, voll von den scharfen Lichtern des alles beobachtenden Tagesschriftstellers, oft von einem glänzend plaudernden Feuilletonisten, oft von einem politisch geschulten oder einem philosophisch grübelnden Essayisten geschrieben, immer aber durchtränkt von dem Wesen eines echten Dichters, dessen Phantasie oft wie ein schäumendes Roß dahinbraust, bis es von einem scharfen herben Verstand aufs neue gezügelt wird. Leser, denen ihre Bildung erlaubt, lächelnd durch das bunteste Gewand hindurchzublicken, deren Geist nichts Menschliches fremd ist, werden oft genug gefesselt der Sprache einer Dichterseele lauschen, die so reich ist, daß sie auf der einen Seite ihre Dialoge epigrammatisch färben und spitzen kann und auf der anderen sich in eine Religionsphilosophie zu versenken vermag, die den Gegenstand zur lautersten Lebensweisheit erhebt. Daher ist es nicht allein schwer, daher ist es fast unmöglich, eine Skizze des Romans selbst zu geben. Liegt doch das, was diesem Buche unter feiner organisierten Menschen seine Bedeutung verleihen wird, den scharfen Gedanken, die ihr Thema nicht eher lassen, als bis sie die letzte Konsequenz gezogen haben . . .“

„. . . Seltsam, die Handlung des Romans – besser diese tolle, phantastische Handlung – ist für den eigentlichen Kern des Romans ganz irrelevant. Kürnberger hätte einen Stoff wählen können, den er wollte. Sein Roman ist groß durch seine Dialoge, die die ganze Skala menschlicher Empfindungen und Anschauungen in sich vertragen über alle treibenden Mächte des Lebens: Liebe, Religion, geistige und materielle Freiheit und Unfreiheit, die Philosophie des einzelnen und der Masse. Gereifte Menschen werden das Buch nicht mehr aus der Hand legen, wenn sie es zu lesen begonnen haben . . .“

Ich liefere, wenn vor Erscheinen bestellt, mit 40% u. 7/6

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G. in Berlin, Leipzig, Hamburg.

Nur einmal und nur hier angezeigt.

In Kürze erscheint:

Die Deutschen Elektrischen Strassenbahnen

Sekundär-, Klein- und Pferdebahnen

sowie die

Elektrotechnischen Fabriken, Elektrizitätswerke samt Hilfsgeschäften im Besitze von Aktien-Gesellschaften.

Ausgabe 1912/1913. **Sechzehnte Auflage.**

Ladenpreis 6 Mark.

Bezugsbedingungen: In Kommission mit 25% Rabatt, gegen bar mit 30% Rabatt und 11/10 Exempl. Wir führen direkte Bestellungen nur nach vorheriger Einsendung des Betrags inkl. Porto oder unter Nachnahme aus. Erfüllungsort: Berlin-Schöneberg.

Bei dem grossen Interesse, welches der Entwicklung und den Fortschritten auf dem Gebiete der Elektrizität und des Eisenbahnwesens entgegengebracht wird, ist es für jeden Fachmann von Wert, über die finanziellen Verhältnisse, Prosperität etc. aller solchen Firmen und industriellen Unternehmungen, die mit der elektrischen Branche in irgendeinem Zusammenhang stehen, orientiert zu sein, und ist daher ein Absatz des Werkes mit Leichtigkeit zu erzielen.

Wir bitten die Herren Sortimenter, sich des beiliegenden Bestellzettels zu bedienen und umgehend verlangen zu wollen.

Berlin, im Oktober 1912. **Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G.**

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.-G. in Berlin, Leipzig, Hamburg.

Ⓩ *Nur einmal und nur hier angezeigt.*

In Kürze erscheint:

Die Deutsche Textil-Industrie

im Besitze von

Aktien-Gesellschaften und Kommandit-Gesellschaften auf Aktien.

Ausgabe 1912/1913 **Sechzehnte Auflage**

Ladenpreis elegant gebunden M. 6.—

Bezugsbedingungen: In Kommission liefern wir mit 25% Rabatt. Bei Barbezügen gewähren wir 30% Rabatt und 11/10, Wir führen direkte Bestellungen nur nach vorheriger Einsendung des Betrages inkl. Porto oder unter Nachnahme aus. Erfüllungsort: Berlin-Schöneberg.

Angesichts der **grossen Bedeutung dieses Industriezweiges** hat das Buch, welches erschöpfende Angaben über die in Frage kommenden Unternehmungen und ihre Prosperität enthält, als informierendes Nachschlagewerk in der Geschäftswelt bisher grossen Nutzen gestiftet.

Wir bitten die Herren Sortimenter um tätige Verwendung. Bestellzettel beiliegend.

Berlin, im Oktober 1912. **Verlag für Börsen- und Finanzliteratur A.G.**

Demnächst erscheint:

Carl Maria von Weber

Ein Lebensbild

von Max Maria von Weber

herausgegeben von Rudolf Pechel

Groß-Oktav. XVI und ca. 510 Seiten. Mit 17 Vollbildern, 1 Notenbeilage und einem Faksimile der Gedächtnisrede Richard Wagners. Buchausstattung von Otto Muck.

Geheftet 10 Mark, in Halbpergament gebunden 12.50 Mark.
Rabatt 30%. Freiexemplare 11/10

Max Maria von Webers, des Sohnes des Freischütz-Komponisten, treffliche Biographie seines Vaters wird in dieser von Dr. Rudolf Pechel besorgten Ausgabe in neuer, in einen handlichen Band zusammengezogener Gestalt, vervollständigt durch die Ergebnisse der neueren Literatur, dargeboten. Eine Reihe von guten Illustrationen, mit bisher noch unveröffentlichten Gemälden aus dem Besitz der Weberschen Familie, ziert das Buch. Max Maria von Weber hat es verstanden, nicht nur ein biographisch-psychologisch erschöpfendes Bild vom Leben, Wesen und Streben seines Vaters, sondern auch eine kulturhistorisch äußerst fesselnde Darstellung der Zeit und des Milieus, in denen er lebte und wirkte, zu geben, so daß diese Publikation sowohl für Musikfreunde als auch für ein weiteres gebildetes Publikum ein selten interessantes Lesebuch und in seiner sorgfältigen Ausstattung ein wertvolles Geschenkwerk sein wird.

Wir stellen broschierte Exemplare à condition (gebundene nur in Ausnahmefällen) zur Verfügung.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung
Berlin SW. 11, Anfang Oktober 1912

Ein Buch für jeden deutschen Weihnachtstisch!

Z

50%

50%

Fast 10000 Exemplare bar

bis jetzt **im voraus** durch etwa **600** Firmen bestellt von

Julklapp resp. Sanct Niclas

Illustrierte deutsche Weihnachtsgabe 1912

Preis Mark 1.50

Diese Zahlen mögen den Firmen, deren Bestellungen noch ausstehen, beweisen, dass sie meine Weihnachtsgabe zu einem guten Weihnachtsgeschäft unbedingt brauchen.

Julklapp wird unter anderen die **neueste Arbeit** von

Selma Lagerlöf

bringen.

Ein roter Bestellzettel liegt bei.

Leipzig. **Albert Bonnier, Verlag.**

Methode Toussaint-Langenscheidt

Alle weitere Folge der weltberühmten Unterrichtsbriefe beginnt zu erscheinen:

Ⓩ

Polnisch

Unter Mitwirkung von Dr. Fr. R. Jacob

von

Professor A. Krasnowolski

Vollständig in zwei Kursen von je 18 Briefen mit verschiedenen wertvollen Gratisbeilagen

Brief 1 erscheint im Oktober 1912

Brief 2 am 10. November, Brief 3 am 25. November usw.
am 10. und 25. jedes Monats ein Brief.

Bezugsbedingungen.

Jeder Brief 1 Mark ord., 0.70 Mark bar.
Das vollständige Werk bei Vorausbezahlung zum Vorzugspreise von 27 Mark ord., 18 Mark bar.

Brief 1 zur Probe 1 Mark ord., 0.50 Mark netto.

Probebriefe mit farbigen Umschlägen stehen jederzeit à cond. zur Verfügung.

Zu Propagandazwecken stellen wir zur Verfügung:

Für die polnischen Unterrichtsbriefe im besonderen: 1. Probebriefe à cond. 2. Prospekte (gratis).
Für die Unterrichtsbriefe nach der Methode Toussaint-Langenscheidt im allgemeinen: 1. Probebriefe der verschiedenen Sprachen à cond. 2. 32seit. Prospekte: „Mittel und Wege zur Erlernung fremder Sprachen" (gratis). 3. Plakate für das Schaufenster (gratis).
Wir bitten zu verlangen.

Der Unterricht nach der Methode Toussaint-Langenscheidt setzt weder Vorkenntnisse, bessere Schulbildung noch besondere Fähigkeiten voraus. Jeder kann danach lernen und das Ziel: die vollkommene Beherrschung der fremden Sprache, erreichen. Der Lernende braucht keinerlei Verpflichtungen einzugehen.

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt)
Berlin-Schöneberg, Bahnstraße 29/30

SLUB
Wir führen Wissen.

J. P. Bachem ⊙ Verlagsbuchhandlung ⊙ Köln

In meinem Verlag gelangt in Bälde zur Ausgabe:

Ⓩ

Idole des zwanzigsten Jahrhunderts

Religiös-wissenschaftliche Vorträge

von **Otto Cohausz S. J.**

Zweite Auflage

Geheftet Mark 2.50 ord., Mark 1.75 netto, Mark 1.65 bar und 11/10

Inhalt: Vorwort + Einleitung + Der „Neue Gott" + Freidenkertum + Der „Neue Messias" + Diesseitskultur, nicht Jenseitshoffnung + Feuerbestattung + Los von Rom + Moral ohne Religion

Z

Diese Vorträge erschienen zuerst einzeln in Heftform und haben guten und raschen Absatz gefunden. Die Einzelausgaben sind nunmehr vergriffen, an ihre Stelle tritt der vorliegende Sammelband.

In seinen Vorträgen sucht der Verfasser die religiös-wissenschaftlichen Fragen der Neuzeit einem breitern Publikum darzulegen und die Grundirrtümer zu widerlegen. Er ist einer der ausgezeichnetsten Kanzelredner der Gegenwart und versteht seine Zuhörer von Anfang bis zum Ende zu fesseln. Sein ebenfalls in meinem Verlage erschienenes erstes Buch „Das moderne Denken" (Klippen der Zeit, 1. Heft, geh. M. 1.80, geb. M. 2.60) hat Aufsehen erregt und den Ruf des Verfassers begründet. Das vorliegende neue Buch wird zweifellos guten Absatz finden in den Kreisen der Gebildeten aller Stände.

Köln, im Oktober 1912. **J. P. Bachem**, Verlagsbuchhandlung.

500 Seiten kart. 1 Mark 80 Pf. • Mitte Januar 1913 • Bar mit 50%

Die Befreiung 1813·1814·1815

Urkunden, Berichte, Briefe

In diesem Buche kommt nur zu Wort, wer etwas Wirkliches zu sagen hat
Alles schöne Gerede und die patriotische Phrase bleibt dem Leser erspart

Wilhelm Langewiesche-Brandt, Ebenhausen bei München

Ⓩ Binnen kurzem erscheint:

Einführung in das Kriegsspiel

Von

v. Baerensprung,

Major beim Stabe des Infanterie-Regts. Nr. 29.

Mit Abbildungen im Text und 4 Steindruckkarte.

M. 3.— ord., M. 2.25 no.; gebunden M. 4.— ord., M. 3.— no.

Diese Neuerscheinung bildet für **alle jüngeren Offiziere des aktiven Heeres** und für **jeden Offizier des Beurlaubtenstandes** einen längst entbehrten, hochwillkommenen **Ratgeber.** Der Verfasser hat auf Grund mehrjähriger eigener **Erfahrungen** als **Leiter von Kriegsspielen** bei Bezirkskommandos in **zweckmäßiger** und **übersichtlicher Weise** die Hauptpunkte zusammenfassend behandelt, die bei der **Bearbeitung von Kriegsspielaufgaben** in Frage kommen, und die wichtigsten **Kriegslagen** an Hand eines **Beispieles** erläutert und durchgesprochen. Das Buch ist so eingerichtet, daß der Benutzer sich ohne großen Zeitverlust über alles Wissenswerte **zuverlässig orientieren** kann, und **erleichtert** in gewünschter Form den beteiligten Kreisen die **Vorbereitung für das Kriegsspiel.**

Wir empfehlen, das Buch **allen**

Reserveoffizieren

und **jungen Leutnants des aktiven Heeres** vorzulegen, für die es in erster Linie bestimmt ist.

Berlin SW. 68. **E. S. Mittler & Sohn.**

Tauchnitz Edition.

Ⓩ

Nächste Woche:

Vol. 4365/4366:

MARRIAGE

A new Novel

By

H. G. WELLS

AUTHOR OF "THE STOLEN BACILLUS", "KIPPS", "TONO-BUNGAY", "THE NEW MACHIAVELLI", ETC.

2 vols.

Dieser neue Roman, in dem der kraftvollste und geistreichste der englischen Modernen das Problem der Ehe behandelt, dürfte wohl das gelesenste englische Buch des Jahres werden.

Ordinärpreis pro Bd.:

Broschiert	ℳ 1.60.
Original-Leinenband	ℳ 2.20.
Original-Geschenkband	ℳ 3.—.

Leipzig, am 14. Oktober 1912.

Bernhard Tauchnitz.

Unentbehrlich für das Verständnis des Balkankrieges!

Ⓩ Soeben erscheint

Die Landesbefestigung in den Balkanstaaten.

Von **Reuleaux**, Major a. D.

Preis 1.50 M. ord., 1.10 M. no. Partien 13/12.

Der Verfasser, der mehrere Jahre lang und bis vor kurzer Zeit als **Militärlehrer an der Militärtechnischen Akademie** erfolgreich wirkte, gibt in der Arbeit einen Niederschlag aus den Vorträgen, die er an der genannten Anstalt über die Landesbefestigung in den europäischen Staaten gehalten hat.

Die Schrift wird nicht nur in Offizierskreisen, sondern auch bei dem großen Publikum willkommen sein, weil sie **keine besonderen Fachkenntnisse** voraussetzt. Das berechtigte Interesse, das **Deutschland an den kriegerischen Vorgängen auf der Balkanhalbinsel** haben muß, macht die zur rechten Zeit erscheinende, klar und anschaulich geschriebene Arbeit besonders lesenswert.

Bei einiger Verwendung lassen sich leicht **Partien** dieser **aktuellen Schrift** absetzen.

Berlin W. 62. **Vossische Buchhandlung.**

Verlag von Meyer & Jessen / Berlin W 35 Lützowstr. 102/104

Henriette Feuerbach

Ihr Leben in ihren Briefen

Herausgegeben von Hermann Uhde-Bernays

Geh. M. 6.50, geb. in Halbpergament M. 7.50, in Leder M. 10.—
30% und 7/6, Einbände 25%.

Die Ausgabe der bar bestellten Exemplare erfolgt am 17ten in Leipzig.
In Kommission werden wir erst Ende des Monats liefern können.

Velhagen & Klasing, Bielefeld und Leipzig

Ⓩ

In unserem Verlage erscheint in zwei Tagen:

Kriegskarte

der

Balkan-Halbinsel

Maßstab 1:2000000

Format 64:71 cm. Preis 80 Pf. ord., 50 Pf. bar

10 Exemplare und mehr liefern wir bar mit 50%

Das uns aus Andrees Handatlas zur Verfügung stehende Material haben wir hier benutzt, um eine Kriegskarte zu schaffen, die der Genauigkeit ihrer Angaben sowie der plastischen Schönheit ihrer Ausführung wegen den Beifall der grossen Masse derer finden wird, die die Ereignisse am Balkan mit Interesse verfolgen.

Wir bitten, Bestellungen auf die Kriegskarte nur nach Leipzig zu richten.

Leipzig, Hospitalstr. 27

Velhagen & Klasing

Union Deutsche Verlagsgesellschaft
Zweigniederlassung Berlin S. 61

Ⓩ Ende Oktober erscheint:

Der Freiheitskampf von 1813

von

Edgar von Ubisch

Geh. Regierungsrat, Major a. D.

7 Bogen
mit 8 Einschaltbildern, einer Übersichtskarte und 12 Schlachtskizzen
in steifem Umschlag 75 Pfennig

Wir bieten hier ein Buch für alle Kreise, geschrieben von einem Manne, der durch seine lange Jahre umfassende Tätigkeit als Direktor des Berliner Zeughauses weiss, wie man zum Volke sprechen muss, um in ihm die Begeisterung an den Heldentaten der Kämpfer von 1813 zu erwecken. In knappen Umrissen und plastischen Bildern entrollt sich das Gemälde der Freiheitskämpfe, in allen wichtigen Punkten unterstützt von Kartenskizzen.

All denen, die sich umfangreichere und entsprechend kostspieligere Werke nicht anzuschaffen vermögen, wird dieses Büchlein willkommen sein; gerade jetzt, wo Napoleons Zug nach Russland sich zum hundertsten Male jährt, ist das Interesse ein besonders reges, und es wird sich im Jahre 1913 immer mehr steigern.

Die Bezugsbedingungen dieses ganz auf **Massenabsatz** zugeschnittenen Buches sind folgende:

1 bis 19 Exemplare mit 33⅓ Prozent = 50 Pf. bar
20 bis 49 „ „ 40 Prozent = 45 Pf. bar
50 und mehr „ „ **50 Prozent** = 38 Pf. bar

à cond. (pro Exemplar 53 Pfennig netto) können wir nur vereinzelt und bei gleichzeitiger Barbestellung liefern.

GEORG MÜLLER VERLAG MÜNCHEN

Soeben erscheint:

(Anonym)

Seltsame Liebesleute

Ein Roman des Lebens

Mit Umschlag von M. Schwarzer

Geheftet M. 4.–, gebunden M. 5.–

Gewohnt, in beinahe jedem modernen Roman eine Apotheose des mehr oder minder groben Ehebruchs zu finden, überrascht einen am vorliegenden Buche die fast seltsam dünkende Ablehnung jener Alltäglichkeit. Die Hauptgestalten dieses in

der ersten Dresdener Gesellschaft spielenden Romans

entgehen den Stürmen und Klippen der mondänen Liebelei, um im stillen Hafen einer ungewöhnlichen, amoureusen Freundschaft zu landen. Das Hin und Her des Angriffs und der Verteidigung in dieser Liebesgeschichte ist in einer psychologischen Manier dargestellt, die an französische Meister wie Maupassant und Bourget erinnert. Man kann das Buch zu den wenigen deutschen Unterhaltungsromanen der besten Klasse rechnen und dabei betonen, daß es einmal „etwas anderes" sei. Hinter der Anonymität des Romans verbirgt sich übrigens durchaus kein Neuling der Literatur.

Vor Erscheinen liefere ich mit 40% und 7/6
Einband netto

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger
Stuttgart und Berlin

In kurzem versenden wir:

Gedichte

von

Else Nonne

4½ Bogen. Groß-Oktav
In künstlerischem Einband M. 3.—

Wohllaut aus der Tiefe des Herzens, echte Empfindung in reiner Form — das ist es, was diesen Gedichten dauernden Wert verleiht. Else Nonne ist eine wirkliche Lyrikerin: indem sie das eigne starke Gefühl künstlerisch bändigt, bringt sie die verwandten Saiten in der Seele des Lesers zum Erklingen und löst auch deren Dissonanzen in Harmonien auf.

Zugleich bitten wir um erneute Verwendung für die im Frühjahr erschienenen, mit großem Beifall aufgenommenen

Gedichte

von

Rolf Lauckner

5½ Bogen. Groß-Oktav
In künstlerischem Einband M. 3.50

Ihre Bestellungen erbitten wir auf beiliegendem Verlangzettel. Direkte Sendungen am Tag der Ausgabe machen wir nicht.

Stuttgart, im Oktober 1912

J. G. Cotta'sche Buchhandlung
Nachfolger

Wilhelm Engelmann, Verlagsbuchhandlung, Leipzig.

Ⓩ In meinem Verlage erscheinen in Kürze:

Ewiges Leben.

Hauptinhalt der Gedanken über Tod und Unsterblichkeit von **Ludwig Feuerbach.**

In freier Wiedergabe mit Einleitung von **Wilhelm Bolin.**

(106 Seiten.) 8°. ℳ 1.— ord., ℳ —.75 no.

Der Absatzkreis für dieses Büchlein ist unbeschränkt; ich bitte es im Schaufenster zur Auslage zu bringen. Es steht auch in grösserer Anzahl à cond. zur Verfügung.

Psychologie und Erziehung.

Ansprachen an Lehrer von **William James,** weiland Professor an der Universität Harvard, Correspond. Mitglied der Kgl. Preuss. Akademie der Wissenschaften zu Berlin.

Aus dem Englischen von **Dr. Friedrich Kiesow,** Professor an der Universität Turin.

Autorisierte Übersetzung. — Dritte Auflage.

9 Bogen. 8°. Mit 2 Figuren im Text. Preis brosch. etwa ℳ 3.—, geb. etwa ℳ 3.80.

Dieses klar und fesselnd geschriebene Buch bitte ich nicht nur **Lehrern aller Schulen** vorzulegen, sondern auch besonders **Erziehern, Eltern** und den allgemein für **Psychologie Interessierten.**

Lehrbuch der Baumaterialienkunde

zum Gebrauche an technischen Hochschulen und zum Selbststudium.

Von **Max Foerster.**

Heft 5. Verbindungsstoffe.

13 Bogen mit zahlreichen Abbildungen. Lex.-8°. Preis etwa ℳ 8.—.

Interessenten sind die **Abnehmer früherer Hefte,** sowie alle am **Baufach beteiligten Kreise.**

Über die Bewegung des Wassers in Kanälen und natürlichen Wasserläufen und über die Wasserverhältnisse in Seen

von **O. Z. Ekdahl,**

Oberstlieutnant im Königl. Weg- und Wasserbaucorps Schwedens
Bureauchef an dem Königl. Weg- und Wasserbauamt Schwedens.

12¼ Bogen mit 17 Abbildungen im Text. 8°.

Wasserbau-Behörden und -Ingenieure sind Abnehmer dieses Werkes.

Das Augenzittern der Bergleute.

Sein Krankheitsbild und seine Entstehung dargestellt an mehr als 500 selbst beobachteten Fällen.

Von **Dr. Johannes Ohm,** Augenarzt in Bottrop, Westfalen.

(Sonderabdruck aus v. Graefes Archiv für Ophthalmologie Band 83.)

Etwa 100 Seiten mit 9 Figuren im Text. 8°. Preis etwa ℳ 3.—.

Die Handlungen in Bergwerksdistrikten seien in erster Linie auf dieses Buch aufmerksam gemacht.

Entwicklungsgeschichte des menschlichen Auges.

von **M. Nussbaum,** Professor in Bonn. — **Dritte Auflage.**

7 Bogen gr. 8° mit 63 Figuren im Text. Preis etwa ℳ 3.50.

(Graefe-Saemisch, Handbuch der gesamten Augenheilkunde. 3. neubearb. Aufl. I. Teil. VIII. Kapitel.)

Weisser Bestellzettel anbei.

Leipzig, den 12. Oktober 1912. **Wilhelm Engelmann.**

Holze & Pahl, Verlagskonto, Dresden.

Ⓩ Als wichtige Neuigkeit für Dekorationsmaler, Architekten und Raumkünstler erschien soeben:

Farbiger Decken- u. Wandschmuck

von

Heinrich Stenzel

32 Tafeln klein Folio mit hunderten von Motiven in farbiger Lithographie.

Preis in eleganter Mappe M. 10.— ord., M. 7.50 netto, M. 6.50 bar.

Der in den Kreisen der Dekorationsmaler sehr beliebte Zeichner hat hier außerordentlich zahlreiche, für die unmittelbare Praxis trefflich geeignete Motive von großer ornamentaler und koloristischer Wirkung geschaffen und zwar zu einem Preise, der für das Dargebotene sehr mäßig genannt werden muß. Wir bitten, das Werk allen obengenannten Interessentenkreisen und gewerblichen Fachschulen vorzulegen; es wird sicherlich in den meisten Fällen behalten werden.

Zu gef. Bestellungen bitten wir beifolgenden Bestellzettel benutzen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Holze & Pahl.

Otto Nemnich, Verlagsbuchhandlung, Leipzig.

Ⓩ Für meinen Verlag befinden sich unter der Presse und kommen in den nächsten Wochen zum Versand:

Die neuesten Fortschritte in der Röntgenphotographie

(Phasenaufnahmen, Bewegungsaufnahmen, Kinematographie mit Röntgenstrahlen).

Vortrag

gehalten am 29. April 1912 im grossen Hörsaal des physikal. Vereins Frankfurt a/M.

von

Ingenieur **Friedrich Dessauer,**

Frankfurt a. M. (früher Aschaffenburg).

Preis gebunden ℳ 1.20 ord., ℳ 0.90 netto, ℳ 0.80 bar. Freiexempl. 7/6.

Das Werkchen ist die Ausarbeitung eines im April d. J. vom Verfasser im physikalischen Verein Frankfurt gehaltenen Vortrages. Die Darstellung ist überaus klar und verständlich gehalten und der gewandte Stil des Verfassers bringt für den Leser eine angenehme und anregende Lektüre. Absatz bei jedem Röntgenarzt, den Röntgeninstituten, Sanatorien, sowie auch durch reihenweises Ausstellen im Schaufenster.

Die Untersuchung der Nieren und der Harnwege mit X-Strahlen.

Text mit Atlas enthaltend 38 Taf. v. Nierenaufnahmen von Dr. med. **Béla Alexander,**
Dozent f. Radiologie u. Leiter d. radiologischen Zentralinstitutes d. Universität Budapest.
Preis gebunden ℳ 16.— ord., ℳ 12.— no., ℳ 11.20 bar. Freiexpl. 13/12.

Für die Spezialärzte für Nieren- und Harnkrankheiten ist das Werk von grösster Bedeutung, und werden dieselben in den meisten Fällen bei Vorlage Käufer des Werkes sein. Auch bei Röntgenärzten, Röntgeninstituten etc. ist Absatz zu erzielen.

Arbeiten aus dem bakteriologischen Laboratorium des Städtischen Schlachthofes in Berlin. Leiter: Obertierarzt Professor **J. Bongert.**

Heft 4.

Untersuchungen über die chemische und biologische Veränderung sowie über die Infektiosität der Milch maul- und klauenseuchekranker Kühe.

Von Dr. **Wilhelm Martin,** Tierarzt in Berlin.
Mit einer statist. Tafel. Preis geb. ℳ 1.20 ord., ℳ —.90 no. bar.

Die in diesem Hefte der Bongertschen Arbeiten behandelte Materie ist hochaktuell und dürfte durch Vorlage bei den tierärztlichen Hochschulen, sowie bei praktischen Tierärzten das kleine Werkchen leicht verkäuflich sein.

Pädagogische Monographien.

Herausgegeben von Dr. **E. Meumann,**
Professor der Philosophie und Pädagogik am öffentlichen Vorlesungswesen in Hamburg.

XIV. Band.

Ueber das Studium der Individualität.

Von Prof. Dr. **A. Lasurski.**

Preis geheftet ℳ 5.80 ord., ℳ 4.15 no. u. bar, Freiexemplare 13/12;
gebunden ℳ 7.30 ord., ℳ 5.45 no. u. bar.

Die Meumannschen Pädagogischen Monographien finden in pädagogischen Kreisen immer grössere Beachtung. Der neue Band ist besonders seines Inhaltes wegen geeignet, erneutes Interesse für das Sammelwerk hervorzurufen und Abonnenten auf die ganze Sammlung zu erzielen.

Die Pädagogik der Gegenwart.

Bd. III.

Alte und neue Bahnen für die Pädagogik.

Von Prof. Dr. **Budde,** Hannover.

Preis gebunden ℳ 4.65 ord., ℳ 3.50 no. u. ℳ 3.25 bar.

Bd. IV.

Werkunterricht und Arbeitsschule.

Von Schulrat **Scherer,** Büdingen.

2 Teile, Preis des 1. Teiles (Grundlagen) geb. ℳ 4.20 ord., ℳ 3.15 no. u. ℳ 2.95 bar. Preis des 2. Teiles geb. ℳ 4.20 ord., ℳ 3.15 no. u. ℳ 2.95 bar.

Bd. V.

Pädagogische Streitfragen der Gegenwart.

Von Lehrer **E. Linde,** Gotha.

Preis geb. ca. ℳ 3.— ord., ℳ 2.25 no. u. ℳ 2.10 bar.

Bd. VI.

Das Problem der staatsbürgerlichen Erziehung.

Historisch u. systematisch behandelt von Professor Dr. **A. Messer,** Giessen.

(Von der Universität Strassburg preisgekröntes Werk.)

Preis geb. ca. ℳ 5.20 ord., ℳ 3.90 no. u. ℳ 3.65 bar.
Freiexemplare 13/12.

Dieser Band des überaus günstig aufgenommenen neuen Unternehmens eignet sich ausser für Lehrer- und Lehrerinnenseminare usw. auch für die **Gymnasialseminare,** weil der Verfasser die Volksschulpädagogik und die Gymnasialpädagogik in gleicher Weise berücksichtigt. **Die Empfehlung des Bandes für die Gymnasialseminare ist auch bereits von Mitgliedern der preussischen Schulverwaltung in Aussicht gestellt worden.**

Die Frage des Werkunterrichts usw. steht zurzeit im Vordergrund des pädagogischen Interesses und dürfte daher bei dem bekannten Namen des Autors als Autorität auf diesem Gebiete für diesen Band leicht Absatz zu finden sein.

Dieses neue Werk des bekannten Pädagogen Linde ist mit besonderer Wärme und gewandter Diktion geschrieben und behandelt solch wichtige Fragen, dass in pädagogischen Kreisen sicher grosse Nachfrage nach dem Buche entstehen wird.

Das Werk Messers ist von der Strassburger Philos. Fakultät unter 20 verschiedenen Einreichungen als das beste über das Problem der staatsbürgerlichen Erziehung befunden und mit dem Preise der Lamey-Stiftung gekrönt worden. Schon aus diesem Grunde dürfte das Erscheinen des vorzüglich geschriebenen Buches lebhaftes Aufsehen erregen und bei der Aktuellität des behandelten Themas grosser Absatz zu erwarten sein.

SLUB
Wir führen Wissen.

Otto Nemnich, Verlagsbuchhandlung, Leipzig.

Der Gewerbegerichts-Beisitzer.

Eine kurze Zusammenstellung
der
Bestimmungen über das Amt, die Rechte und Pflichten des Gewerbegerichts-Beisitzers in Preussen.

Von

Ernst Nemnich,
Landgerichtsrat.

Preis kart. ℳ 1.— ord., ℳ —.75 no., ℳ —.70 bar. Freiexempl. 7/6.

Die Gewerbegerichts-Beisitzer in Preussen sind bereits vom Verlage zur Subskription auf das Werkchen u. den Bezug der subskribierten Exemplare durch den Buchhandel aufgefordert worden, und sind daraufhin schon zahlreiche Bestellungen erfolgt. Immerhin bleibt aber f. d. Büchlein noch ein weites Absatzgebiet bei den Bibliotheken d. Amtsgerichte etc. in Preussen, sowie auch bei d. ausserpreussischen Gewerbegerichts-Beisitzern, da die Bestimmungen für diese fast unverändert der preussischen Bestimmungen sind. Ausserdem ist ständig Absatz b. d. neugewählten Gewerbegerichts-Beisitzern zu finden, wenn das Büchlein denselben alsbald nach d. Wahl z. Ansicht vorgelegt wird.

Der Kaufmannsgerichts-Beisitzer.

Eine kurze Zusammenstellung der Bestimmungen über das Amt, die Rechte und Pflichten des Kaufmannsgerichtsbeisitzers in Preussen
von **Ernst Nemnich,** Landgerichtsrat.

Preis kart. ℳ 1.— ord., ℳ —.75 no., ℳ —.70 bar. Freiexempl. 7/6.

Auch für das Werkchen „Kaufmannsgerichts-Beisitzer" ist zur Subskription aufgefordert worden, doch bietet sich auch hier, ebenso wie bei dem andern Nemnichschen Werkchen, noch ein weites, grosses Absatzfeld.

Hauswirtschaftliche Bibliothek.

Herausgeberin **Anna von Wehlau.**

4. Bändchen.

Die Kleinwohnung als schönes Heim.

Von Dr. **Gustav Adolf Müller.**

Mit einem Anhang: **Wohnungssuche und Umzug.**

Preis kart. ℳ —.80 ord., ℳ —.60 netto, ℳ—.50 bar. Freiexempl. 7/6.

Bei dem heutigen Bestreben, auch die Kleinwohnungen ästhetisch und künstlerisch auszustatten, ist für das überaus anziehend geschriebene Werkchen durch Ansichtsversendung und reihenweises Auslegen in den Schaufenstern leicht Absatz zu erzielen.

5./6. Bändchen.

Handbüchlein für Küchenarbeiten

von

Anna von Wehlau.

Preis kart. ℳ 1.20 ord., ℳ —.90 no., ℳ —.80 bar.
Freiexempl. 7/6.

Dieses Bändchen, welches die auf d. Gebiete d. Hauswirtschaftskunde bestbekannte Herausgeberin der „Hauswirtschaftlichen Bibliothek" geschaffen hat, eignet sich besonders f. d. Massenvertrieb an Kochschulen, Hauswirtschaftsschulen etc., dürfte aber auch von den praktischen Hausfrauen infolge seiner zahlreichen praktischen Winke gern gekauft werden. Auch als Weihnachtsgeschenk für Küchendienstboten ist es bei seiner hervorragenden Ausstattung in bester Weise geeignet.

Zur neuesten Leselehrmethode.

Eine kurze Begleitschrift zu den neuen Göbelbeckerschen Fibeln
von
L. F. Göbelbecker.

Preis geheftet zirka ℳ 1.— ord., ℳ —.75 no.. ℳ —.70 bar. Freiex. 13/12.

Zum 1. Mal seit längerer Zeit tritt Göbelbecker, der für den Unterricht im ersten Schuljahr sowohl in theoretischer, als auch in praktischer Beziehung als 1. Autorität bekannt ist, wieder mit einem theoretischen Werkchen vor die Öffentlichkeit, und zwar bildet dasselbe einen Vorläufer zu einem grossen, grundlegenden Werke, welches der bekannte Verfasser als Kommentar zu seinen Fibeln, welche in ihren verschiedenen Ausgaben sämtlichen Lese- und Schreiblehrmethoden gerecht werden, in den nächsten Jahren erscheinen lassen wird. Eine Versendung des kleinen Werkchens wird namentlich bei badischen und hessischen Lehrern, als auch bei den anderen vielen Freunden Göbelbeckers recht gute Absatzerfolge zeitigen.

Jugendlust.

Des Kindes erstes Schulbuch in Stadt und Land.

Ein Organismus experimentell ausgewählter Familiengeschichten aus trauter Heimat in Wort und Bild nach dem Prinzip der Tat.

Preise: Ausgabe A (mit Bildern von Otto Kubel in Tondruck, nebst 8 Tafeln mit Abbildungen fürs Zeichnen, Stäbchenlegen und Ausschneiden) geb. ℳ 1.20 ord., ℳ —.90 no. u. bar.
Ausgabe B (mit 48 bunten Seiten, die übrigen Bilder in Farbentönung) geb. ℳ 1.50 ord., ℳ 1.15 no. u. bar.
1 Probeexemplar der Buntausgabe zu ℳ 1.— bar.

Nach jahrelangen, mühevollen und mit grossen pekuniären Auslagen verbundenen Vorbereitungen ist die Fertigstellung der neuen Göbelbeckerschen Fibeln, welche in pädagogischen Kreisen mit grösster Spannung erwartet werden, soweit gediehen, dass das Erscheinen derselben für die nächsten Wochen in Aussicht gestellt werden kann. Speziell die „Jugendlust" ist eine Musterfibel geworden, und es ist mit Sicherheit anzunehmen, dass jede, auch die kleinste Schule ein Exemplar speziell der Buntausgabe für die erste Schuljahrklasse anschaffen wird, da sich das Buch zu An-

SLUB
Wir führen Wissen.

Offenes Auge, heiterer Sinn.

Des Kindes erstes Schulbuch.

Preise: Ausgabe A (mit Bildern von Otto Kubel in schwarzem Tondruck, nebst 8 Tafeln mit Abbildungen fürs Zeichnen, Stäbchenlegen und Ausschneiden) geb. ℳ —.60 ord., ℳ —.48 no. u. bar.

Ausgabe B (mit 16 bunten Bildern) geb. ℳ —.75 ord., ℳ —.60 no. u. bar.

Neue Schreibschrift.

schauungszwecken in ganz hervorragendem Masse eignet. Wenn also vorläufig auch nicht Einführung zu erwarten ist, so bietet sich dem Sortiment doch schon jetzt eine vorzügl. Absatzquelle, denn das Buch wird nicht allein von den Schulen angeschafft werden, sondern bei Vorlage durch Kolportage, sei es auch nur durch die Ausläufer, seines billigen Preises und seiner vorzüglichen Ausstattung wegen in die Familien Eingang finden und gern gekauft werden. **Den Bezug eines Probeexemplars kann jede Buchhandlung riskieren.** Über den weiteren Ausbau der Göbelbeckerschen Fibelunternehmen, speziell über die Schaffung von Lehrbilderbuch-Ausgaben nach den Bildern der Fibeln, die hohen künstlerischen Wert haben, werde ich den Herren Kollegen noch direkt nähere Mitteilungen zukommen lassen.

Ich bitte um tätigste Verwendung!

Leipzig. **Otto Nemnich.**

Guttentagsche Sammlung Deutscher Reichs- und Preußischer Gesetze ::

Ⓩ In neuer, völlig umgearbeiteter Auflage erscheint demnächst:

Grundbuchordnung

für das Deutsche Reich

nebst den preußischen Ausführungsbestimmungen.

Text-Ausgabe mit Einleitung, Anmerkungen und Sachregister

von

Dr. Otto Fischer,

ordentlichem Professor der Rechte zu Breslau.

Sechste, umgearbeitete Auflage.

1912. Taschenformat. Geb. in Ganzleinen etwa 3 M.

Nach Erscheinen der neuen Auflage können wir die gangbare Ausgabe wieder à cond. liefern und bitten zu verlangen. Die neue Auflage ist vollständig umgearbeitet und inhaltlich bedeutend verbessert und erweitert; sie eignet sich daher vortrefflich zu einer Versendung größeren Umfanges. Die zurückliegenden festen Bestellungen werden sofort nach Erscheinen erledigt.

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung, G. m. b. H., Berlin W. 35

☞ Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite ☜

Fertige Bücher ferner:

Den Ladenpreis meines Verlagswerkes: **Schmitthenner, Aus Geschichte und Leben,** kart., erhöhe ich hiermit auf ℳ 1.75. Den Firmen, die Exemplare in Rechnung da haben, ging besondere Mitteilung zu.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 10. Oktober 1912.

Fr. Wilh. Grunow.

Angebotene Bücher.

Wilh. Koch in Königsberg i. Pr.:

Grotefend, Gesetzsammlg. Kplt.

Entscheidgn. d. R.-G. in Zivilsachen. Bd. 1—77. Orig.-Bde.

Archiv f. Augenheilkunde. VIII. IX. XI—XXXIX.

Klin. Monatsschr. f. Augenheilkunde. XXXII—XXXVI. XXXVII fehlt April.

Kleine Antiquariatsbestände

(evang. Theologie, Jura, Medizin, Geographie, Geschichte, Naturwissenschaften u. a. m.)
im ganzen oder getrennt baldigst zu verkaufen. Zettelkatalog vorhanden. Gef. Angebote unter 3840 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Lindner's Buchh. in Strassburg i. Els.:

Luthers Tischreden. Frankfurt a. M. 1573. Orig.-Halbleder.

Boehme, Jacob, Einleitg. z. wahren u. gründl. Erkänntnis etc. Amsterdam 1718. Orig.-Lederbd.

Asmus omnia sua secum portans od. sämtl. Werke d. Wandsbecker Bothen. 8 Tle. in 4 Pappbde. geb. 1774.

Schiller, Don Karlos. 2 Tle. in 1 Bd. Mit 2 Kupfern. Goeschen. 1801.

Des Knaben Wunderhorn. Alte dtsche. Lieder von Arnim u. Brentano. **Heidelberg 1806.** 3 Pappbde. m. Anhg.: Kinderlieder.

Der Angriff u. die Verteidigung d. Festungen durch den Herrn von Vauban. 2 Tle. in 1 Orig.-Lederbd. Berlin 1744.

Mein System

≡ 15 Minuten täglicher ≡
Arbeit für die Gesundheit

von **J. P. Müller.**

Mit 42 Illustr. nach der Natur.

ℳ 2.— ord. für ℳ 1.— netto.

JOSEF DEUBLER,
Wien II, Praterstrasse 38.

K. F. Koehler Sort. in Leipzig:

6 Illing, Handbuch. 4 Bde. 9. Aufl. Geb.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Carl Winter's Universitäts buchhandlung, Heidelberg.

Ⓩ In den nächsten Wochen kommen zur Versendung:

Geschichte der neuhochdeutschen Grammatik. Von **Dr. M. H. Jellinek,** a. o. Professor an der Universität Wien. I. Band. (Germanische Bibliothek II, 7.) 8°. Geheftet ca. 9 ℳ, gebunden ca. 10 ℳ.

Germanisten, Schulbibliotheken und die grosse Zahl der an der Geschichte unserer Sprache Anteilnehmenden sind Käufer.

Althochdeutsches Lesebuch für Anfänger. Von **Dr. J. Mansion,** o. Professor an der Universität Lüttich. Mit 2 Tafeln. (Germanische Bibliothek I. III, 3.) 8°. Geheftet 2 ℳ 40 ₰, geb. 3 ℳ.

Das Buch enthält eine kurze grammatische Einleitung, Lesestücke und Glossar. Viele Anfragen nach einem derartigen Buch lassen uns eine weite Verbreitung erhoffen. Auch Schulbibliotheken werden Käufer sein.

Altgermanische Religionsgeschichte. Von **Dr. K. Helm,** a. o. Professor an der Universität Giessen. I. Band. Mit zahlreichen Abbildungen. (Germanische Bibliothek I. V, 2, zugleich Religionswissenschaftliche Bibliothek V.) 8°. Geh. ca. 9 ℳ, gebunden 10 ℳ.

Kulturhistoriker und Theologen kommen neben den Germanisten als Käufer in Betracht. Professor Helm hat sich aber bemüht, nicht nur für Fachleute, sondern für einen grösseren Kreis zu schreiben, so dass bei dem regen Interesse für unsere Vorzeit auch ausserhalb der Fachgelehrten und Studierenden Absatz zu erzielen sein wird.

Altnordisches Seewesen. Von **Dr. H. Falk,** o. Professor an der Universität Kristiania. (Separatdruck aus „Wörter und Sachen" IV.) gr. 4°. Mit 28 Abbildungen. 12 ℳ.

Auf Wunsch haben wir von dieser wertvollen Monographie eine Separatausgabe hergestellt. Wir bitten nur in einem Exemplar in Kommission zu bestellen.

Altarmenische Grammatik. Von **A. Meillet,** o. Professor an der Universität Paris. (Indogermanische Bibliothek I. 9.) 8°. Geh. 4 ℳ 80 ₰, gebunden 5 ℳ 60 ₰.

Das Werk des Pariser Gelehrten wird allen Indogermanisten willkommen sein und an vielen Universitäten den Studierenden als Einführung in diese für die vergleichende Sprachwissenschaft wichtige Sprache empfohlen werden.

Historische Sprachlehre des Neufranzösischen. Von **E. Herzog,** o. Professor an der Universität Czernowitz. I. Lautlehre. (Sprachwissenschaftliche Gymnasialbibliothek, herausgegeben von **Max Niedermann,** IV.) 8°. Kart. 4 ℳ.

Für Studierende und Lehrer der französischen Sprache an Universität und Schule von Wichtigkeit.

Studium und Unterricht der romanischen Philologie. Beiträge von **Heinrich Schneegans,** o. Professor der romanischen Philologie an der Universität Bonn. Gr. 8°. Geheftet 3 ℳ 60 ₰, gebunden 4 ℳ 60 ₰.

Für alle Neuphilologen, nicht allein für die Romanisten, von Interesse.

Geschichte des französischen Romans von **Dr. Wolfgang von Wurzbach,** Privatdozent an der Universität Wien. I. Band: Von den Anfängen bis zum Ende des XVII. Jahrhunderts. (Sammlung Romanischer Elementar- und Handbücher, hrsg. von **K. Meyer-Lübke.** II, 2.) 8°. Geheftet 7 ℳ, gebunden 8 ℳ.

Auch bei diesem Werk rechnen wir neben den Fachgelehrten und Studierenden auf weitere Kreise als Käufer.

Wir bitten gef. nach Bedarf zu verlangen.

Heidelberg, am 11. Oktober 1912.

Carl Winter's Universitätsbuchhandlung.

☛ Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite. ☚

Angebotene Bücher ferner:

C. Stracke in Hagen i. W.:
Entscheidgn. d. Reichsoberhandelsgerichts. 1872—1879 u. Register. **Geb.**

Hj. Möller's Univ.-Bh. in Lund, Schwed.:
1 Stammers Jahresber. d. Zuckerfabrikat. 1905, 06, 08, 10, 11. Geb.
2 — do. 1909. Geb. Alles neu.

Goldberger & Co. in Frankfurt a. M.:

Architektur:

8 Quelle, XI. Alte Grabmalkunst. Ord. à ℳ 36.—
2 Schmohl-Stähelin, Barockbauten i. Dtschl. ℳ 50.—
1 Fiedler, Det. i. d. mod. Arch. IV/V. Ord. à ℳ 60.—
6 Grüner, neue Architekturformen. I. Ord. à ℳ 60.—
5 Müller, Alb., Raumkunst. Ord. à ℳ 40.—
1 Ohmann, Barock u. Rokoko. II. Ord. à ℳ 100.—
3 Lambert-Stahl, Architektur. I/II. Ord. à ℳ 100.—
10 Lübke-Lützow, Denkm. d. Kunst. Mit Text. Ord. à ℳ 48.—
25 Kick, einf. Neubauten. I. Vlg. Balluff. Ord. à ℳ 20.—
12 Day, Alphabete. Ord. à ℳ 5.—
1 Klöppel, Friedr., Barock. Ord. à ℳ 30.—
2 Martin, l'art roman. I. (Eggiman.) Ord. à fr. 100.—
2 — do. II. (Eggiman.) Ord. à fr. 100.—
1 Modelli d'arte. I. Ord. à fr. 30.—
1 Anheisser, altschw. Baukunst. Ord. à ℳ 30.—
2 Carius, althess. Ornamentik. Ord. à ℳ 10.—
1 Völkel, Villen. I. Ant. Ord. à ℳ 100.—
1 Schinkel, Entwürfe. (1841.) 148 Tafeln.
Sculpturenschatz, Klass. I—IV. Mehrfach!
1 Sparrow, our homes. 1909.
1 Danzig u. seine Bauten. 1908. ℳ 20.—
20 München u. seine Bauten. 1912. Ord. à ℳ 24.—
Handbuch d. Arch. Viele Bände älterer u. neuerer Aufl. nach Spez.-Verzeichn.
2 Schaper, dek. Malereien. Ord. à ℳ 40.—
10 Lindner, der Dom zu Köln. Ord. à ℳ 60.—
Architekt. Rundschau 1887—94. 1898—1902. 1904—07. Jahrgangsweise in Gz.-L. geb. Billigst!
Deutsche Bauzeitung 1887—96. 1900. 1906 - 1907. Wie vor!
Zentr.-Blatt d. Bauverw. 1887—93. Wie vor!

Technik:

Zeitschr. d. Ver. Dtschr. Ing. Bd. 50—51 (1906—07) i. Heften.
Tiefbau, Städt. I, 1. II, 2.
Handbuch f. Eisenbeton. I, 1908. II, 1907. III, 1907. IV, 2, 1—2, 1909. IV, 3, 1909. Erg.-Bd. I, 11. Alles in Orig.-Bde. geb.
Handbuch d. Ing.-Wiss. Neueste Aufl. Ant. nach Spez.-Verzchns.
Stodola, Dampfturbinen. 3. Aufl.
2 Graf, Turbinen.
Pohlhausen, Flaschenzüge.
2 Schams, Handb. d. Weberei. 2 Bde.
Heiden, Handwörterb. d. Textil-Kunde.

Wegen Lagerüberfüllung verkaufen wir vorstehende teilweise neuen Bücher und erbitten Gebote, geben auch einzeln ab zu jedem annehmbaren Preise.

The Internat. News Comp. in Leipzig:
La Messe, Études Archéologiques sur ses Monuments par Ch. Rohault de Fleury. Vol. 1. Paris 1883. Sauberes Expl.

Künftig erscheinende Bücher ferners

Otto Liebmann, Verlagsbuchhandlung, Berlin W. 57
Verlag der Deutschen Juristen-Zeitung

Deutscher Juristen-Kalender 1913

Durch eine unliebsame Verzögerung in der Fertigstellung des versandten Rundschreibens kann **der Termin für Vorausbestellungen auf den 12. Oktober nicht mehr aufrechterhalten werden;** er wird infolgedessen

bis zum 25. Oktober

verlängert. Nach diesem Termin tritt der Barpreis statt M. 1.80 für Vorausbestellungen mit M. 2.— in Kraft.

Ich mache hierauf besonders aufmerksam und wiederhole, daß der Deutsche Juristenkalender der einzige juristische Abreißkalender ist.

M. 3.20 ord., M. 2.20 no., M. 2.— bar

Nur für Abonnenten der Deutschen Juristen-Zeitung: M. 2.80 ord., M. 2.20 no., M. 2.— bar.

A cond. bis 1. Februar 1913 in größerer Zahl, falls gleichzeitig bar bestellt. Nachträgliche Barabrechnung bis 1. März 1913 gestattet.

Wirkungsvolle Prospekte in größerer Zahl unentgeltlich.

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite.

Angebotene Bücher ferner:

W. H. Kühl in Berlin SW. 11:
Kom. Volkskalender f. 1847. 1849. Hrsg. v. Brennglas. (Hosemann.)
(Grévin,) Almanach des Parisiennes. 1875—1877. 80. 81. Orig.-Umschl.
Dt. Bühnen-Almanach, hrsg. von Entsch. 50. Jubil.-A. 1886. Kart.
Manger, Nachr. üb. Grundbau in Potsdam. 1783.
— Zimmerkunst. P. 1786.
Shakespeare, Venus — Adonis. Engl. u. dtschr. Text. Halle 1783. Orig.-Bd.
Ideler, Lehrb. d. Chronologie. Brl. 1831.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Literarische Anstalt in Freiburg i. Br.:
*Adrian Kembter, Acta pro Veritate martyrii corporis et cultus publici. B. Andreae Rinnensis. (Innsbruck 1745.)
Angebote erbitten direkt per Post.

H. Grevel & Co. in London W.C.:
*Bock, Kreuterbuch. Strasburg 1546 od. 77.
Auch Angebote von and. Ausg. erbeten.
*Harnack, Didache. Orig.-Ausg.
Gef. Angebote direkt.

G. E. Lückerdt in Osnabrück:
*1 Bartsch, der saturnische Vers. 1867.

Ernst Carlebach in Heidelberg:
*Deckert, Nordamerika. 2. A. 1904.
*Philippson, Europa. 2. A. 1906.
*Sievers, Afrika, — Australien, — Süd- u. Mittelamerika, — Asien. 2. A. 1901-04.
*Bad. Regierungsblatt. 1870—72.
*(Blaul), Träume u. Schäume v. Rhein. 1838.
*Andrees Handatlas. 5. Aufl. Orig.-Bd.
*Dolgorukoff, Notes généalog. sur les familles de la Russie. 1858.
*Schönhuth, Burg. Badens u. d. Pfalz. 1861.
*Zeitschr. d. Dt. u. Österr. Alpenver. 1910 u. 1912.

Literarische Anstalt in Freiburg i. Breisg.
*Schulte, Aloys, Gesch. d. mittelalterl. Handels u. Verkehrs zwisch. Westdeutschl. u. Italien m. Ausschluss v. Venedig. Hrsg. v. d. Bad. Hist. Komm. Lex.-8°. 2 Bde. 1900. M. 30.— ord.
*Stimmen aus Maria-Laach. Erg.-Heft 71: Braun, die priesterl. Gewänd. d. Abendl.
Angebote erbitten direkt per Post.

Speyer & Kaerner in Freiburg i. Br.:
*Fischers Zeitschr. f. Praxis u. Gesetzgebg. d. Verwaltung. Bd. 35.—36.
*Merkel, top. Anatomie.
*Roux, gesamm. Abhandlungen.

Bartholdi'sche Buchh. in Wismar:
*Toussaint-Langenscheidt, engl. Unterr.-Br.
*Flaischlen, Nachtschatten.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
(A) Zitelmann, internat. Privatrecht. I. II, 1—2.
(A) Zeitschriftenführer. Sozialwiss., 1908.
(A) Statistique générale du service postal 1875—1910 kplt. u. 1875, 78—82 u. 1906 apart.
(A) Heise-Herbst, Bergbaukunde.
(A) Liebigs Annalen. Bd. 154—159. 161—164. 289—292. 294. 312—336. 338—350.
(A) Arkiv f. nordisk filologi. Serie I, vol. 4.
(A) Geschichtschreiber d. dtschn. Vorzeit. 2. Ges.-A. Bd. 69.
(A) Enneccerus-Kipp-Wolff, Bürg. R. II, 1.
(A) Stintzing-Landsberg, Geschichte d. dt. Rechtswiss. I. II.
(A) Holbling, Fortschr. in d. Fabr. d. Säuren. 1895—1903.
(A) Heyse, roman. Inedita.
(A) Andreas-Salomé, Frdr. Nietzsche. 2.A.
(A) Arrhenius, kosm. Physik.
(A) Schöll, Aufs. z. klass. Literatur.
(A) Mörike-Storm-Briefwechsel.
(A) Biese, lyr. Dichtung.
(A) Bock, Gesch. d. liturg. Gew. d. M.-A.
(A) Borcherdt, Mietsrecht.
(A) Boucke, Goethes Weltanschauung.
(A) Brinck, Hypothekenforderung.
(A) Studentensprache etc. vor 100 Jahren.
(A) Credner, Grundr. d. dtsch. Grammat.
(A) Dessoir, Aesthetik u. Kunstwiss.
(A) Ebeling, Gesch. d. Hofnarren. 3. A.
(A) Festschr. f. d. 26. dtschn. Juristentag.
(A) Gemoll, Realien b. Horaz.
(A) Höffding, Einl. in d. engl. Philos.
(A) Jahn, Psychologie etc. 6. A.
(A) Klein-Hattingen, Bismarck u. s. Welt.
(A) Koschwitz, Chanson du voyage de Charlemagne.
(A) Lipps, Leitf. d. Psychologie. 3. A.
(A) Partheil, Chemie f. Medizin. Bd. 1.
(A) Berthold, Problem d. Lebens; — Erkenntnisproblem; — Wesen des Seelen- u. Geisteslebens.

Fritz Schicks Hofbchh. in Homburg v. d. H.:
*Lütgendorf, Geigen- u. Lautenmacher.

Hochschulbh. M. Hueber in München:
*Hettner, Gesch. d. dtschn. Literatur im 18. Jahrh. Teil 3.
*Beton u. Eisen. (Einz. Bde. u. kpl. Ser.)
*Mill, Hörigkeit der Frau.
*Lunge, chem.-techn. Untersuchungsm.
*Detzel, Ikonographie. 2 Bde.
*Rembrandt als Erzieher.
*Punch. Neue Jahrgge.
*Miller (Martin), Sigwart. (17776.)
Angebote direkt erbeten.

Hammer-Verlag Th. Fritsch in Leipzig:
Alles über Weininger. Gut erhalt. Ex.

Georg Fischer in Wittlich, Rhld.:
Kellner, Erziehungsgeschichte.
Lindner, encykl. Handb. d. Päd.

G. Barnewitz'sche Hofbuchh., Neustrelitz:
*Entscheidgn. d. R.-G. in Zivils. Bd 1 u. f. soweit erschienen.
Angebote erbitte direkt.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Verlag von Theod. Thomas in Leipzig.

Ⓩ In Kürze wird ausgegeben:

Die Alpen

Eine volkstümliche Darstellung der Natur in den Alpen

Von R. H. Francé

Mit gegen 500 Abbildungen
und zahlr. Tafeln u. Karten in Farbendruck

Lieferung 2.

Dieses durch viele zum großen Teil ganzseitige Originalabbildungen und eine farbige Tafel von W. Heubach ausgestattete zweite Heft eignet sich ganz vorzüglich zur Feststellung der Kontinuation. Ich liefere es zu diesem Zwecke in beschränkter Anzahl auch à cond. und bitte auf beiliegendem weißen Zettel zu verlangen.

Lieferung 3 ff. werden in so rascher Folge erscheinen, daß das Werk im nächsten Jahre vollständig vorliegt.

☛ Fortsetzung der Fertigen und Künftig erscheinenden Bücher f. nächste Seite. ☚

Gesuchte Bücher ferner:

Herdersche Buchh. in Berlin W. 56:
*Thomas Aquin, goldene Kette od. 7 apart.
*— Summa. Vivès.
*J. u. W. Grimm, Freundesbriefe.
*Hochland. Jg. 4. Orig.-Bd.
*Vogt, Landrecht.
*Wundt, Völkerpsychologie. I.—II.
*Wagner, Agrarstaat.
*Hungari, Musterpredigten. 3. H.
*Archiv f. kath. Kirchenr. 41-44. 48. 50. 53.
*Leute, Elle. 1. A.
*Praetorius, äthiop. Grammatik.

Max Mencke in Erlangen:
Rauber-Kopsch, Anatomie. Bd. 5.
Axenfeld, Augenheilkunde.

Ferd. Beyer in Königsberg i. Pr.:
*Ganghofer, Schweigen im Walde. 2 bdige Ausg. Grüner Originalband.

Emil Gutherz in Czernowitz:
*1 Forschungsber. üb. Lebensm. Jg. 1 u. 4.
*1 — do. Jg. 1—4.
*1 Zeitschr. f. Nahrungsm.-Untersuchung. Jg. 2—8 u. 12.
*1 — do. Jg. 1—12.
A. einz. Jgge. obig. Zeitschr. Geb. direkt.

F. K. Wiebelt in Villingen (Schwarzw.):
Fischer-Widmann-Felten, Weltgesch. 4 Bde.

Otto Paul in Bonn:
*Ruyter-K., Komp. d. Chirurgie. 2 Bde.
*Tappeiner, Arzneimittellehre.
*Ribbert, allg. Pathologie.
*Bezold, Gesch. d. Reformation.

Wilhelm Jahraus in Karlsruhe, Baden:
*Justinus Kerner. Alles.
*May, K., Werke ohne Illustr. Bd. 6. 7. 8. 9. 25. 29.
*Handb. d. Arch. II, 4, 2.

Wilh. Koch in Königsberg i. Pr.:
Jensen, vom röm. Reich dt. Nation.
Jakson, the great Frozen Land (Bolschaja gemelskaja Tundra). London 1895.
*Rein, pädagog. Handbuch. VI.
*Kants gesammelte Schriften. X. XI. XII.
Stern, R., traumat. Entsteh. inn. Krankhtn.
Frenzel, K., ges. Werke. IV u. ff.
Partsch, Mitteleuropa.
Dahn, ein Kampf um Rom.
Gerss, Grabreden.
Kuntz, A., Grabreden, v. Rojek.
*Kükenthal, zoolog. Praktikum.
Meyers kl. Konv.-Lexikon.
*Cremer, paulin. Rechtfertigungslehre.
Mrongovius, polnisches Wörterbuch.
Dambrowski, Predigten, v. Gerss.
Ziethe, Alt. Testam., v. Abramowski.
Raschke, Predigten, v. Mischeida.
*Linschmann, d. prss. Rentengut.
*Lossberg, Briefe i. d. Heimat.
*Liebermann v. Sonnenberg, a. d. Glücksz.
Müller-Bohn, d. dtschn. Befreiungskriege 1806—1815.
Damm, Klavierschule.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Baur, Epochen d. kirchl. Gesch.-Schreibg.
Djokonow u. Lermantopp, Bearbtg. d. Gase. auf d. Blasetisch.
Fischer, K., Fichte. 3. A.
Gesetz u. Zeugnis. Bd. 1.
Heitmüller, im Namen Jesu.
Keil-Delitzsch, Jeremia, Daniel. Salomo, Chronik.
Lindau, Alfred de Musset.
— literar. Frankreich.
Meyer, kinet. Theorie d. Gase.
Schnitzler, A. Erstausgaben.
Lehrproben u. Lehrgänge, v. Frick.
Die neueren Sprachen. Bd. 1—19.
Spener, Pia desideria, hrsg. v. Feldner.
Socin, Schriftsprache u. Dialekte.
Cohen, System d. Philosophie.
Festschrift f. Gierke.
Kaltenborn, Kr. d. Völkerrechts. 1847.
Koch, Rob., Werke. 1912.
Krug, Grds. d. Gesetzesauslegg. 1848.
Leipz. allg. musik. Zeitg. Jg. 2. 1867.
Martin, Landeskde. v. Chile. 1909.
Schirmer, Wtb. d. Kaufmannspr. 1911.
Schulte, Lebenserinnerungen. 3 Bde.
Seidel, Werke. 20 Bde.
Weinschenk, Grdz. d. Gesteinskde. 2. A.
Ztschr. f. Missionskde. u. Religionswiss. Jg. 8—13. 25. 26.

The Internat. News Comp. in Leipzig:
Mitteilungen d. Gesellsch. f. jüd. Volkskunde. Heft 1—14.
Auberlen, göttl. Offenbarung.
Pflügers Archiv. Bd. 4. 5. 29.
Generalstabswerk: Dtsch.-französ. Krieg 1870/71. 5 Bde. Text u. 3 Bde. Karten. Gb.
Hartwig v. Hundt, d. Zweiflers Nachtgebet.
Bolten, Chronik v. Dithmarschen. Irgend eine Ausgabe.
Codex Boturini, enth. d. Wanderg. d. Azteken.
Thomas, the Maja year. Washington 1894.

SLUB
Wir führen Wissen.

Fertige u. Künftig erscheinende Bücher ferner:

Ⓩ

Wollen Sie verlangen!

Ende Oktober erscheint die **23.** Semesterausgabe von

Schröders Allg. Deutscher Universitäts- und Hochschulkalender

Winter 1912/13.

Auf Grund amtlicher Quellen bearbeitet von

Otto Schröder,
Sekretär der Universität Rostock.

Ca. 400 Seiten stark. 1 ℳ 50 ₰ ord, 1 ℳ no. u. bar;
bei grösseren Partien besondere Vergünstigung.

(Barauslieferung bei C. Cnobloch in Leipzig.)

Der Kalender hat sich in der 10jährigen Zeit seines Bestehens durchaus bewährt. Dadurch, dass derselbe erst Ende Oktober bzw. Ende April herausgegeben wird, bringt der Kalender **noch alle wichtigen Personalveränderungen,** die zum Semesterbeginn gerade an den Hochschulen vor sich gehen.

Rostock i. M. **G. B. Leopolds Universitäts-Buchhandlung.**

Ⓩ Soeben erschien:

HELENE CASPAR
Praktischer Lehrgang des Klavierspiels

für den

Elementar-Unterricht
mit Anwendung der modernen Bewegungs- und Anschlagslehre.

Für die Hand des Schülers. Band I, II je ℳ 1.50 no.
Rabatt **40%.**

Ⓩ Die früher in meinem Verlage erschienenen Werke von

HELENE CASPAR
Die moderne Bewegungs- und Anschlagslehre im Tonleiter- und Akkord-Studium

Preis ℳ 3.— no.

und

Technische Studien für den modernen Klavier-Unterricht

Preis ℳ 1.50 no.

liefere ich jetzt ebenfalls mit **40%** (früher nur 33⅓%).

Verlag von P. Pabst, Leipzig.

Gesuchte Bücher ferner:

Harry Martinson in Moskau:
*Alhambra. Alle Tafelwerke hierüber.
*Brehms Tierleben. Kl. A. 3 Bde.
*Italien-Galerie: Rom.
*Semper, der Stil.
*Die Welt in Waffen. Ält. Ausg.
*Gérard de Nerval, Voyage en Orient.
Angebote nur direkt erbeten.

W. Muller, 16, Grape Street, London W.C.:
Dehn, Bismarck als Erzieher. 1902.

Ernst Fuhrmann in Berlin NW. 7:
Hausrath, Luthers Leben.
Lutze, Lehrb. d. Homöopathie.
Spalteholz, Handatlas. Bd. 2 u. 3.
Fontane, ges. Werke.
Meyer, Ed., Gesch. d. Altert. Kplt. u. einz.
Nietzsches Werke. T.-A.
Raabe, ges. Erzählungen.

Carl Koch in Nürnberg:
*Wild u. Hund. 10. 11. Jahrg. Kplt.
*Köstlin, Musikgeschichte.

Klemann's Verlag, Leonar Krakau, Berlin-Wilmersdorf.

Soeben erschien:

Ⓩ **Otto Ule's**

Warum und Weil.

Fragen und Antworten aus den wichtigsten Gebieten der gesamten Naturlehre. Für Lehrer und Lernende in Schule und Haus methodisch zusammengestellt. — Physikalischer Teil. — Zehnte, umgearbeitete und sehr vermehrte Auflage von Rektor Carl Andreas. Mit 123 in den Text eingedruckten Holzschnitten. Lexikon-8°. 21 Bogen. Preis broschiert M. 3.50 ord., M. 2.50 no., M. 2.25 bar und 7/6.

Die vorliegende zehnte Auflage des altbekannten Werkes ist wieder von Herrn Rektor Carl Andreas zu Berlin bearbeitet und wesentlich vermehrt worden. Die neueren Errungenschaften auf dem Gebiete der Physik haben nach Möglichkeit Berücksichtigung gefunden und steht somit das Buch auch auf dem gegenwärtigen Stand der wissenschaftlichen Forschung. Es ist ein Kommentar zu allen Leitfäden, Hilfs- und Lehrbüchern der Physik geworden und dient dem Lehrenden sowie dem Lernenden als treuer Beirat in der Beantwortung der möglichsten Fragen auf dem weiten Felde der Physik.

Nach dieser neuen, sorgfältig bearbeiteten und sehr vermehrten Auflage des beliebten Buches wird sicher große Nachfrage sein. Lassen Sie es nie auf Ihrem Lager fehlen und legen Sie es, bitte, jedem Interessenten vor.

Mit Hochachtung
Berlin-Wilmersdorf, im Oktbr. 1912.
Klemann's Verlag Leonor Krakau.

Gesuchte Bücher ferner:

Hermann Tietz in Berlin SW.:
Erwachen d. Völker. I ap.
Ullsteins Weltgesch. 3. 4. 5. Halbfr.
Ganghofers Werke.
Schubin, Oesterreich.
Galen, nach 20 Jahren.
Andrees Handatlas.
Busch-Album.
Lasswitz, Kants Ideal. d. Raumes. Brl. 1883.
Bédier, Tristan u. Isolde, ill. v. Stassen.

S. Steiner in Pressburg:
*Brauns, Mineralreich.
*Schimper, Pflanzengeographie.
*Sievers, Afrika, Amerika u. übr. Welttle.
*Naumann, Naturg. d. Vögel Mitteleuropas. Womögl. geb.
*Günther, v. Urtier z. Menschen.
*Wundt, Grundzüge.

H. Differt's Buchh. in Cottbus:
*Der stumme Bettler v. Pest od. d. Gebirgsschlucht in d. Karpathen.

Deutscher Verlag für Volkswohlfahrt in Dresden-A., Nossenerstr. 2/4:
*La France contemporaine.
Angebote direkt.

Speyer & Peters in Berlin:
König, d. Dresdner Schlendrian. 1725.
Kosmann, Leben Friedr. Wilh. II. 1798.
Kötter, Theorie d. algebr. ebenen Kurven.
Kotzebue, Gedichte. 1818.
Kremer, Beitr. z. Jülich-Berg. Gesch.
Kretzschmar, Ges. üb. d. Zwangsversteig.
Krug, Komm. z. Strafgesetzbuch.
Krümmel, ausgew. Stücke a. d. Klass. d. Geogr.
Kugler, Sternkunde u. Sterndienst i. Babel.
Kuhlenbeck, d. deutsche Scheckgesetz.
Kunhardt, Btr. z. Gsch. d. Univ. Helmstedt.
Kunze, Sallustiana.
Küster, altes u. neues Berlin.
La Gorce, Histoire du 2nd empire.
Lalita Vistara, v. Lefman. Tl. 1.
(Lang), Materialien z. Oettingisch. Gesch.
Lappe, K., poetische Werke.
Lavater, kl. poet. Schriften. 1784.
Lavoix, Catalogue des monnaies musulmanes de la Bibl. Nationale.
Leake, Numismata Hellenica.
Lefflad, Regesten d. Bischöfe v. Eichstätt.
Lehmann, körperl. Äussergn. psych. Zust.
Lehrproben u. Lehrgänge a. d. Prax. d. Gymn.
Leitzmann, Wegweiser durch d. Gebiet d. dtschn. Münzkunde.
Lenz, Botanik d. Griechen u. Römer.
Leonardy, Gesch. d. Trierisch. Landes.
Leroux de Lincy et Michel, Recueil de farces moralités.
Lessing, hamburg. Dramat., v. Schröter u. Thiele. 1877.
Le Strange, Lands of the Eastern Caliphate.
Letzner, Einbeckische u. Dasselsche Chron.
Lewald, Aquarelle.
Levi, Théâtre indien.
Lewin, Law of trusts.
Lichtenberg, Haus, Dorf u. Stadt.
Liebe, d. deutsche Nationalgefühl.
Lieder d. Kampfes, hrsg. v. Tobler.
Liederbuch dreier Freunde. 1843.
Lilienstern, d. deutsche Volksbewaffnung.
Lindemann, Arbeiterpolitik u. Wirtschaftspflege.
Lindsay, short histor. Latin. grammar.
Lucina. Bd. 2.
Luise v. Preussen, Briefe.
Macaulay, Beaumont. 1883.
Maccallum, Tennyson's idylls of the king.
Macchiavelli, il principe. 1899.
Mader, Antiquitates Brunsvicensis.
Manteuffel, Ministerpräs., Reden. 1851.
Marsden, Numismata orient. illustr.
Martens, Gesch. d. Türkenkriege.
Massmann, d. 2. April 1813 u. Joh. Stegen.
Max, Gesch. d. Fürstent. Grubenhagen.
Mayer, Gesch. d. Bistums Chur.
Meier-Gräfe, Hans v. Marées.
Meister, Grafschaft Mark unt. hohenzoll. Herrsch.
Melamed, Staat im Wandel d. Jahrtaus.
Mélanges d'archéol. et d'histoire. 27 et 28.
Mémoires de la Soc. de Linguist. Bd. 16 u. f.
Merkw. d. Mark Brandenb., hg. v. Kosmann.

Speyer & Peters in Berlin ferner:
Miklosich et Müller, Acta et diplom. graeca medii aevi.
Mitteilgn., Wissensch., aus Bosnien. Bd. 9.
— d. Gesellsch. f. Salzburg. Landeskde.
Cohen, H., System d. Philos.
— Kants Begr. d. Ethik.
Bethmann, Hebezeuge. 2. Aufl.
Zeitschr. f. Zuckerindustrie.
Vildhaut, Quellenkunde. III.
Freytag, Lexikon arab.-lat.
Humboldt, Wilh. u. Carol., Briefw.
Rauber-Kopsch, Lehrb. d. Anat. Kplt. u. e.

Evang. Buchh. in Magdeburg:
*Baur, Geschichts- u. Lebensbilder.
*Rothenburg, Nähterin von Stettin.

Eugen Richter's Nachf. in Salzburg:
*Meyers gr. Konv.-Lexikon. Kplt.

H. Klemmings Antikvariat in Stockholm:
*Treitschke, deutsche Gesch. 5 Bde.
*— biogr. u. hist. Abhlg. aus d. N. D. G.
*Sybel, die Begründung d. Dt. R. 7. Bd.
*— Gesch. d. Revolutionszeit. 1789—1800.
*Hahn, L., Fürst Bismarck. 5. Bd.
*Kohl, H., d. polit. Reden d. Fürst. Bismarck. 12 Bde. 2 Suppl.-Bde.
*— Bismarck-Briefe. 1836—1873.
*— Wegweiser (zu Bismarcks Gedanken u. Erinnerungen). Mit 2 Suppl.-Bdn., enth. d. Correspondenz mit Kaiser Wilhelm I.
*Fürst Bismarcks Briefe an seine Braut etc. 1906.
*Busch, Tagebuchblätter. 3 Bde.
*Marcks, Bismarckbiographie.
*Mommsen, röm. Staatsrecht.
*Schulthess, europ. Geschichtskalender.
Direkte Angebote erbeten!

Max Busch (Inh. Julius Kössling) in Leipzig:
Betant, Lexic. Thucydideum.
Darstellung, Vergleich., d. Strafrechts. Allgem. Teil.
Friedrichs-Wolters, Bausteine antik. Kunst.
Goldschmidt, Leben d. Staatsrats Kunth.
Hyginus, ed. M. Schmidt.
Meyer, Gesch. d. Altertums. Bd. 1. 2. A.
Philostratus, ed. Kayser. 2 vol.
Plutarchs Werke, deutsch. Kplt.
Schelling, üb. d. Verhältnis d. bild. Kunst zur Natur.
Dorothea Schlegel. Alles über sie.
Theocritus, Bion Moschus, ed. Schaefer. Leipzig 1817.
Usener, Scholia in Aristotelem.
Vasari, Leben d. ber. Architekten. I u. I-IV.

Antiquariat Steffen in Limburg/L.:
Philippson, Europa. 2. Aufl. 1906.
Köhlers Pflanzen-Atlas. 3 Bde. M. neust. A.
Vering, Kirchenrecht. 3. Aufl.
Methode Rustin: Englisch. Brief 29—40.
Die Hütte. 3 Bde. Mögl. neueste Aufl.
Fiedler-Pughs Zither-Unterr. Briefe.
Darr, Zitherschule.

Wendt & Klauwell in Langensalza:
*Villmar, Collegium Biblicum. Mögl. geb. Angebote erbitte direkt!

Paul Gottschalk in Berlin W. 8:
*Münch. Med. Wochenschrift. Bd. 43 kplt. od. Nr. 51 einz.
*Hermes. Bd. 9. 14. 16. 39. 41.
*Archaeol. Ztg. Bd. 21. 26—29.
*Verhandelinge d. Acad. van Wetenschappen, Amsterd. Afd. Natuurkde. Ser. I, 1—20. A. einz. Bes. Bd. 4 u. 8.
*Finanzarchiv. 25—27.
*Archiv f. öffentl. Recht. Bd. 16—28.
*Milchztg. 2. 14—17. 19. 20. A. einz. Nrn.
*Stahl u. Eisen. Jg. 1—3 u. 22.
*Finanzarchiv. Bd. 2-5. 7-16. 18. 22-23. A. einz. Hefte.
*Pharmaz. Centralbl. 1834. 35. 39. A. def.
*Chem.-Pharmac. Centralbl. 1852-55. 1872. 1884—95.
*Prager Med. Wochenschr. 1889, Nr. 20. 1891, Nr. 4. 1892 Titel u. Index od. kplt.
*Euphorion. Kplt u. einz.
*Deutsche Liter.-Ztg. Bd. 3.
*ComptesRendus de la Soc. de Biologie. 1849. 50. 73. 75—85. 88. 89.
*Archiv f. Psychiatrie. Bd. 2.
*Göttinger Ztg. v. gelehrten Sachen. 1740—1743. 47. Auch einz. Stücke.
*Göttinger gelehrte Anz. 1752. 55. 60. 61. —64. 81. 84—86. 88. 91. 92. 94. 96—99.
*Denkschrift. d. Bayer. Akad. d. Wissensch. Kplt. u. einz.
Abhandl. d. Göttinger Ges. d. Wissensch. Bd. 1—6. 19.
*Archiv f. latein. Lexikographie. Jg. 12.
*Allg. Forst- u. Jagdztg. 1828. 31—34.
*Archiv f. experim. Pathologie. Kplt. u. e.
*Stuttgarter liter. Verein. (Nur kpltte. od. grosse Reihen.)
*Reclams Universal-Bibliothek. Kplt.
*Gesundheits-Ingenieur. 1—24.
Angebote direkt erbeten. Das erste günst. Angebot wird angenommen.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Histor. sketch of Moscow, ill. by 12 views. 1813.
Blanc, Manuel de l'amateur d'estampes.
Portraits berühmter Gelehrten u. Staatsm.
Globus. Jg. 1887 u. 1889.
Hörschelmann, geneal. Adelshistor. 1772-75.
Heider, Louis XVI. u. Empire.
Alles v. Beardsley. (Sow. nicht verboten.)
Hybernia nunc Irlant. Anonyme Karte ca. 1540.
Alles v. u. üb. Robert Schumann.
Kraus, Miniat. d. Manesseschen Liederh.
Áa, Reysen n. Oost- u. West-Indien. 1707.
Diderot et d'Alembert, Enzykl. Den Bd. mit Porzellan apart.
Natorp, Descartes' Erkenntnistheorie.

Otto Borggold in Leipzig:
Entsch. d. R.-G. i. Zivils. Bd. 1-76 m. Reg.

L. A. Kittler in Leipzig:
2 Schubert, Salta, das mod. Brettspiel.

Geiser & Gilbert in Leipzig:
Stutz, Eigenkirche.
Amira, d. Stab i. d. german. Rechtswiss.
Pauly, quantit. chem. Analyse.

SLUB
Wir führen Wissen.

Brockhaus & Pehrsson in Leipzig:
Dumreicher, Unterrichtspolit. i. Industriestaat Österreich.
Widmann, ein greiser Paris.
Büchner, Totenbestattung.
Dräber, Kartographie bei d. Naturvölkern.
Handelmann, Volks- u. Kinderspiele.
Luschan, zur Völkerkde. d. dt. Schutzgeb.
Widmann, Iphigenie in Delphi.
— der verlorene Sohn.
Hall, Bijdragen tot de kennis d. bakterieele plantenziekten.
Brühl, Kulturvölker Alt-Amerikas.
Poema del Cid, hrsg. v. Vollmöller.
Kandt, Caput Nili.
Euphorion. Erg.-Heft 1.
Petri, Verkehr u. Handel i. ihr. Uranfäng.
Pontoppidan, Apothecary's daughters.
Sarrazin, la renaissance de la poésie angl.
Pallmann, Völkerwanderung.
Pfeil, wie lernt man e. Spr. am leichtesten?
John, Entstehungsgesch. d. Catil. Verschw.
Meyer, Unters. z. Gesch. d. Gracchen.
Hommel, Gestirndienst d. alt. Araber.
Böhrig, Probleme d. Hebbelschen Tragöd.
Landtman, Primary causes of social inequality.
Loos, Sclerostomidae of horses a. donkeys in Egypt.
Zeder, erst. Nachtr. z. Naturgesch. d. Eingeweidewürmer, von Goeze.
Boiunga, Entwicklg. d. nhd. Substantivflex.
Scrutton, Infl. of the Roman law on the law of Engl.
Traiteur, Grösse u. Bevölkg. d. rhein. Pfalz.
Matthaei, deutsche Ansiedlgn. in Russl.
Erbes, Volksschulen in uns. Wolgakolon.
Herrigs Archiv f. d. Stud. d. neueren Sprachen. Bd. 21. 22.
Dekker, dramat. Works, ed. by Bullen.
Fleay, Chronicle hist. of the London stage.
Dörr, Unterr. i. d. neueren Sprachen.
Hofmannsthal, Theater i. Versen.
Ancient laws of Ireland. 4 vols.
Dickinson, Development of Parliament.
Hiekisch, die Tungusen.
Wellhausen, Pharisäer u. Sadduzäer.

Koebner'sche Buchh. in Breslau:
*Entscheidgn. d. Reichsger. in Civilsach. Bd. I—L. (Billig!)
*Witte, mecklenburg. Gesch. Bd. 1.
*Westdeutsche Zeitschr. f. Gesch. u. Kunst. Jahrg. 19.
*Busch-Album.
*Ganghofers Werke. Serie 2.
*Archiv f. gerichtl. Schriftuntersuchg.
Homöopathie. (Versch. Bücher hierüber.)
Horaz, Oden, erkl. v. Nauck.
*Angoulême, Mémoires. (Frz. od. dtsch.)
*Staub, Komment. z. H.-G.-B. Bd. 2 apart.

Otto Kunze in Steglitz-Berlin:
*1 Strasburger etc., Lehrbuch d. Botanik.
*1 Grösseres engl. Wörterbuch.

Ferber'sche Univ.-Buchh. in Giessen:
Centralblatt f. Röntgenstrahlen. Jg. 1. 2.
Lamb, Lehrb. d. Hydrodynamik.

Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
(S) Ackermann, Entscheid. z. B. Gesetzb.
(S) Ackermann, Rechtssätze. 1849.
(S) Allg. Gerichtszeitg. f. Sachs. Jg. 21—25.
(S) Annal. d. Gesetzg. u. Rechtsw. 1806—07.
(S) Arch. f. prakt. Rechtsk. 1833—36.
(S) Barth, Dissensuum 1722—23, 1774, 1767.
(S) Schaumb.-Lipp. Landesv. 1863—1904
(S) Rottmann, schauenb. Polizeyordn. 1717.
(S) Ann. d. Advoc.-Ver. Hann. 1832—36.
(S) Barnsted, Entw. e. Gemeindeordn. 1848.
(S) Bojunga, Bürg. Prozessordn. 1854.
(S) Blätt. f. Rechspfl. d. Kammerger. 1890—1907.
(S) Entw. e. B. Gesetzb. f. Sachs. 1852.
(S) Slg. v. Entsch. üb. Lüb. Ger. 1864-99.
(S) Themis. Jg. 1—7.
(S) Dollmann, Gesetzgbg. Bayerns. 1855-87.
(S) Zeitschr. d. rheinpr. Amtsrichterv. 1883/97.
(S) Zeitschr. f. Gesetzg. in Sachs. 1834/79.
(S) Brandis, hamb. Praxis. 1888.
(S) Civilproz.-Ordn. f. Lübeck. 1861.
(S) Concursordn. f. pr. Staaten. 1855.

Jurist. Verlagsbuchh. Dr. jur. Frensdorf in Berlin W. 57, Potsdamerstr. 82 b.:
*v. Martitz, int. Rechtshilfe i. Strafs.
*v. Bitter, Handwörterb. d. preuss. Verw.
*Handwrtrb. d. Staatswissensch. 3. A. Kplt.
*Das Recht. Jahrg. 1905—11.
*Mügel, preuss. Kostengesetze. 1910.
*Formularbuch f. d. freiw. Gerichtsbarkeit, hrsg. v. Anwaltsverein. 1911.
*Weissler, Formularbuch. 1911.
*Jastrow, Formularb. u. Notariatsr. 1910.
*Rechtspr. d. Oberlandesger. Bd. 21. 23.
*Entsch. d. Kammerger. Bd. 40. 41.
*Jur. Wochenschr. 1900. 01. 02. 05. 06. 11.
*Koch, A. L.-R. Letzte Aufl.
*Heinitz, Stempelsteuergesetz.
*Entsch. d. Reichsger. i. Civils. Bd. 41—44. Nur OHfrz.-Bde.
*Entsch. d. Reichsger. i. Strafs. Reg.-Bde.
*Neumann, Jahrbücher. Kplt.
*Wülker, Gesch. d. engl. Literatur. Kplt.
*Collier, British History.
*Ullsteins Weltgeschichte.
Angebote nur direkt. Neueste Auflagen.

Taussig & Taussig in Prag:
*Manes, Versicherungs-Lexikon.
*Hahn, Handb. f. d. physik. Schülerübgn.
*Seitz, Grossschmetterlinge. All. w. ersch.
*Stinde, Familie Buchholz.
*— Buchholzens in Italien.
*Kralik, Weltweisheit.
*Rohrbach, im vorderen Asien.

G. Dvořák in Deutschbrod, Böhmen:
Sämtliche Jahrgänge und Bände von:
*Langenbeck, Archiv f. klin. Chirurgie.
*Bruns, Beiträge z. klin. Chir.
*Deutsche Zeitschrift f. klin. Chirurgie.
Angebote direkt erbeten.

Zangenberg & Himly in Leipzig:
Die Hütte.

L. Kirschner-Engler in St. Gallen:
1 Hohmann, die Theorie d. Versicherung.

Otto Harrassowitz in Leipzig:
Bergaigne, Religion védique.
Antiquitätenzeitung. Kplt.
Zeitschrift f. Numismatik. Kplt.
Deschant, Münzen d. Rep. Ragusa.
Rentzmann, numismat. Legendenlexikon.
Racynski, Cabinet Medalov Polskich.
Schulmann, Pax in nummis.
Loesche, Konstantins Religionspolitik.
Strack, Ziegelbauwerke d. M.-A. in Italien.
Ross, Reisen a. d. griech. Inseln.
Berg, die Insel Rhodos. 2 Tle.
Herbich, Flora der Bukowina. 1859.
Sachs-Villatte, franz.-dtschs. Wörterbuch.
Vierteljahrsschr. f. wiss. Philos. Bd. 13-16 u. 21—35.
Seeliger, Bedeut. d. Grundherrsch. im M.-A.
Marcks, Männer u. Zeiten. I.
Unger, Handeln auf. eigne Gefahr.
Ghillany, Erdglobus d. Mart. Behaim.
Hardouin, Concilior. collect. maxima.
Lämmer, Monumenta vatic. saec. XVI. 1861.
Stickel, de Ephesiis litteris. 1860.
Theiner, Bullar. Benedicti XIV.
— Epistolae et Brivia Clementis XI.
— Hist. du pontificat de Clément XIV.
Wirz, dipl. Bezieh. d. röm. Curie z. Schweiz.
Reichesperger, parlament. über Kunst.
Gesch. d. Dt. Buchhandels. II u. III.
Gesenius, Jesaia. II. 1821.
Kraffert, Krit. u. Erklärung lat. Autor.
Andree, ethnogr. Parallelen u. Vergleiche.
Migotti, die Mechanik u. d. Pferd.
Usener, Götternamen.
Lemke, Volkstüml. i. Ostpreussen.
Tettau-Temme, Volkssagen Ostpreussens.
Zweck, Littauen (aus Land u. Leute).
Buchenberger, Agrarwesen u. Agrarpolitik.
Neubürger, Russland unter Alexander III.
Reckendorf, syntakt. Verhältn. d. Arabischen.
Englische Studien. Bd. 1—8 u. 22—26.
Petzholdts Neuer Anz. f. Bibliogr. 1870—76.
Lettow-Vorbeck, Krieg v. 1806-07. Bd. 3—4.
Bacher, Agada d. paläst. Amoräer.
Bacher, Agada d. Tannaiten.
Machsor Vitry. M. Einl. v. Hurwitz.
Vogelstein u. Rieger, Juden in Rom.
München. Kalender 1886—88. 1892.
Matthäi, dtsche. Ansiedlgn. in Russland.
Mehring, dtsche. Sozialdemokratie. 4. Aufl.
Smend, Jesus Sirach. Hebr. u. dt.
— — erklärt.
— griech.-syr. Ind. zu J. Sirach.
Vergil, Aeneide. (Deutsch, Prosa.)
— ed. Seehusen. 1789, 1819; ed. Kneuertz. 1865.

Brockhaus & Pehrsson in Leipzig:
Brückner, Peter d. Grosse. Berlin 1879.
— Katharina II. Berlin 1883.
Roseggers ausgew. Schriften. 1.—3. Ser.
Heyse, Jungbrunnen.

Brüder Tisza in Budapest II, Fö-utcza 12:
*1 Bernatzik, Rechtsprechung. 1886.
*1 Fleischmann, Napoléon et la Franc-maconnerie.

C. Koenitzer's Buchh. in Frankfurt a. M.:
1 Pastor, aus germanischer Urzeit.

SLUB
Wir führen Wissen.

Buchh. Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
*(C) Archiv f. klin. Medizin. Bd. 62—63. 65. 69—72. 79.
*(C) Zeitschrift f. klin. Med. Bd. 41—45. 47. 49. 51. 54.
(C) Monatsschr. f. Kinderheilkde. Bd. 1-7.
(C) Hach, das alte lübische Recht.
(C) Westermanns Monatshefte. Bd. 101.
(C) Lubarsch, französ. Verslehre.
(C) Liliencron, sämtl. Werke. Bd. 7. 11-12.
(C) Hehn, üb. Goethes Hermann u. D.
(C) Zahn, Statistik in Deutschland.
(C) Abel, Abstammungslehre.
(C) Mareolongo, theoret. Mechanik.
(C) Ehrenreich, allg. Mythologie.
(W) Windelband, Praeludien. 4. A.
(C) Hamel, Element.-Mechanik.
(C) Scheffers, Lehrb. d. Mathematik. 2. A.
(C) Grisar, Luther. 2. A.
(C) Hartmann, Syst. d. Philosophie.
(C) Ztschr. f. angew. Psychol. Bd. 1—5 u. Beih.
(C) Wiedersheim, Anat. d. Wirbelt. 7. A.
(C) Edinger, Untersuch. ü. d. Gehirn. 5. H.
(C) Anthologia graeca, ed. Jacobs. 13 v.
(C) Bulmerincq, Völkerrecht.
(E) Heine, Handb. d. Kugelfunktionen.
(E) Helm, Energetik.
(E) Henke, kleinste Quadrate.
(E) Höfler, Philos. d. Mechanik.
(E) Kunstwart. Jahrg. 1—10.
(E) — Neuester Jg.
(E) Westermanns Monatsh. Neuester Jahrg.
(E) Ber. d. botan. Gesellsch. 1910. H. 1.
(E) Tuberculosis. 1. 5. 6. 8. 9.
(E) Archiv f. klin. Medizin. 1893. 99. Nr. 1. 2. 5. 6.
(E) Ostwald, Klassiker. Bd. 68.
(E) Edinger, Anatomie d. Gehirns.
(E) Boveri, Zellenstudien. 1—5.
(E) Penzig, Pflanzenteratologie.
(E) Tschirch, Pflanzenanatomie.
(E) Ehrenberg, Icones plant. Japon.
(E) Denkschriften, Wiener math. Bd. 47.
(E) Bretschneider, Botanica sinicum.
(E) Wedell, Chloris Andina.
(L) Regel, F., Thüringen. II, 2.
(L) Kamerad, Der gute. Jhrg. III.
(L) Handb. d. prakt. Chirurgie.
(L) Walter Scott, Nigels Schicksale, — der Pirat, — Robin d. Rote.
(L)Handbuch f. physikal. Schülerübgn.
(L) Handb. d. Lack- u. Firniss-Ind.
(L) Klostermann, Komm. z. allg. Bergges.
(R) Seidel, H., erz. Schriften.
(R) Funcke, ges. Schriften.
(R) Gams, Disquisitiones arithm.
(R) Strahlenberg, nördl. u. östl. Tl. Europ.
(R) Riehl, Naturgesch. d. Volkes.
(R) Michael, Führer f. Pilzfreunde.
(R) Carrara, hist. Roman.
(W) Stöhr, nativist. Bhdlg. d. Tiefensehens.
(W) — Hypothese d. Sehstoffe.
(W) — binokul. Figurenmischg.
(W) Erman, ägypt. Grammatik.
(W) Planitz, Berichte.
(W) Alexander, Briefe v. Worms. Reichstag. 1521.

Buchh. Gustav Fock in Leipzig ferner:
(W) Rösler, Kaiserwahl Karls V.
(W) Devrient, Schauspielkunst.
(W) Handb. d. Gynäkolog. IV. V. 2. A.
(W) Kossmann, Gynäkologie.
(W) Heidenreich, Elem. d. therap. Physik.
(W) — physiol. Induktion.
(W) — Elem. e. med. Physik.
(W) Hettner, Gesch. d. dtschn. Lit. II. III. 4. u. 5. A.

Arthur Delling in Dresden-A.:
*Sachs-Villatte, franz. Wörterb. (Gr. A.) 2 Bde. à 42.— ord.
*Pastor, germ. Vorzeit. Geb.
*Mörike-Storm, Briefwechsel.
*Stahl, F. W., d. dtsche. Handw. 1874.
*Deutsche Klinik. Bd. 4.
*Felsing, Gert Jansens Chinafahrt.
*Thoma, Konrad Widerholt.
*Sperling, Reise unter deutscher Flagge.
*Ernst II., Herz. v. Coburg, aus m. Leben.
*Krause, Syst. d. Philos. Bd. 1. Intuitiv-analyt. Hauptteil. Prag 1869.
*— Glaube a. d. Menschheit. 1875.
*Schwartz, Leben d. Generals Clausewitz.
*Quelle. Bd. 4. (Tierleben i. Schönbrunn.)

Max Weg in Leipzig:
Ziegler, zool. Wörterbuch.
Reuss, F. A., mineralog. Geogr. v. Böhmen. 1793—97.
Sommer, Königr. Böhm. 16 Bde. 1833—49.
Kohl, Sphecinen. I od. kplt.
Beitr. z. geolog. Karte d. Schweiz. 17. 1880.
Klein, Vorles. üb. nicht-euklid. Geom. 2 H.

Friedrich Cohen in Bonn:
*Archiv f. Dermatol. XIII. (Viertelj.-Schr. VIII.) 1881.
*Journal of cut. diseases. XX. 1900.
*Brauns, Mineralreich.
*Dressel, Physik. 2 Bde.
*Land, Vorber. z. d. jur. Staatsprüf. I.
*Schillers Werke, v. Wittkowski. 20 Bde.
*— Biogr., v. Minor. 2 Bde.
*Shakespeare-Ges. Jahrb. I u. f.
*Studien, Engl. I u. f. (Ev. 30 u. f.)

G. Ragoczy's Univ.-Buchh. (K. Nick) in Freiburg (Breisgau):
Königshoven, Chronik v. Elsass-Lothringen. Ca. 1698.
Wanker, Ferd., ges. Werke. 4 Bde. 1830-33.
Rehbein, B.G.B. Bd. 2.
Llorente, span. Inquisition.
*Sachs-Villatte, Wörterb. Frz.-dt. Tl. Gr. A.
*Devrient, Schauspielkunst. 2 Bde.
*Jägers Weltgeschichte. 4 Bde.
Schauinsland. Jahrg. 13.

Hermann Minjon in Frankfurt a. M.:
*Carmen Sylva, Defizit.
*— Heimat.
*— Tau.
*— Seelengespräche.
*Dito u. Idem, Rache.

Sauerländers Sort.-Buchh. in Aarau:
*Dierauer, Gesch. d. Schweiz. Bd. 2. Brosch.
Gefl. Angebote direkt!

C. Lang in Rom, Via Margutta 53:
(Neue Adresse gef. vormerken!)
*Operntexte (sog. Libretti) in all. Sprachen bis ca. 1840 (spez. ganze Sammlungen u. grössere Konvolute). Frühere Angebote gef. wiederholen!
*Almanac de Gotha 1787.
*Regna Congo et Angola. (Karte aus Blaeus Atlas mit Text rückseitig.) Auch andere ältere Karten des Congogebiets, sowie von Ostafrika u. Madagascar.
*Biblia sacra ital. da Martini. 1842. 6 vol. Kplt. u. Bd. 1 ap.
*Del Lungo, Dino Compagni e la sua Cronaca. 3 vol. Kplt. u. einz. Bde.
*Hoffmann, Monnaies royales de France. 1878.
*(Alò) Giovannoli, Roma antica. 3 Tle. 146 Kupfertafeln. 1616—19. Kplt. u. einz.
*Alles üb. Festzüge, — Turniere, — Caroussels, — Volksbelustigungen aller Art in allen Sprachen.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Hohenzollernjahrbuch. Jahrg. 1 u. 5.
Gazette archéologique. Année 7 (1881).
Lienau, Schicksal in Brasilien.
Mannsfeld, Reise nach Brasilien.
Ebeling, Reise nach Brasilien.
Deutsche Legion im kais. brasil. Dienst v. 1851.

H. Tzschaschel in Görlitz:
*Oncken, Zeitalter Kaiser Wilhelms.
*Treitschke, deutsche Geschichte.
Duruy, Moyen-âage.
— Histoire grecque.
Nietzsche, Zarathustra.
Bölsche, Liebesleben. 1906. Bd. III.
Jahrb. d. Volks- u. Jugendsp. 1904.
Haupt, Sagenbuch d. Lausitz.
Schlesien. Bd. 1—4.
Ganghofer, d. neue Wesen.
Fliess, Zal Mawet. Lpzg. 1890.

Verlag d. Lust. Blätter in Berlin SW. 68:
*Schwabes Lehrb. d. Homöopathie.

Amelang'sche Buchh. in Charlottenburg 2:
*Mann, Buddenbroocks. 1. Aufl.
*Meyers kl. Konv.-Lex. 5 Bde.

Rudolph Hartmann in Leipzig:
Aeschylus. Deutsch v. Donner.
Aeschylus, v. Weil. Gissae.
— Prometheus, übers. v. Arnold.
— do., übers. v. Schmidt.
— do. griech. u. deutsch v. Schoemann.
Jul. Caesar d. Prometheus d. A.
Schoemann, noch ein Wort üb. A.s Prom.
Grisebach, d. neue Tannhäuser. 1885. 13. Taus. Ausg. auf Büttenpapier.
Werner, berühmte Seeleute.

Heinr. Enderlen, Hofbuchh. in Stuttgart:
*1 Knebel-Doeberitz u. Broecker, priv. Versicherungsw. 2. Bd. Sterbekass.
*1 Windisch, Laborat. d. Brauers. 6. A.
*1 Duntz, unsere Kenntn. v. d. Serienges. d. Linienf.

Alois Reichmann in Wien IV:
Schneider, ill. Handwrtrb. d. Botan. (1905.)

SLUB
Wir führen Wissen.

Lindner's Bh. u. Ant. in Strassburg i. E.:
Didot, Décorations en France.
Unna, Histopathol. d. Hautkr.
Engel, deutsche Literaturgeschichte.
Storms Werke.
Vogel, Karte d. Dtschn. Reichs.
Wolf, elsäss. Burgenlexikon.
Unna, Histopathol. d. Hautkr.
Oberländer, Gebrauchshund.
Röttger, Lehrb. d. Nahrungsmittelchemie.
Toussaint-L., engl. Unterr.-Briefe.
Vogt-Koch, dtsche. Lit.-Geschichte.
Carlyle, Friedr. d. Gr. Gr. Ausg.
Treadwell, qualitative Analyse.
Funck-Brentano, Halsbandgesch.

Schweizer. Antiqu. (A. Raustein) in Zürich:
*Die graphischen Künste. Kpltte. Serie.
*Zeitschrift f. bild. Kunst. Kpltte. Serie.
*— do. Neue Folge. Jahrg. 12 u. folg.
*Luegers Lexikon. 2. Aufl.
*Reclus, Nouv. géogr. universelle. 19 vol.
Burckhardt, mathem. Unterr.-Br. Cours I.
Platen, Naturheilmethode. Alte Ausg. 3 Bände.
*Gesner, Tierbuch. Ca. 1600.
Liliencrons Werke.
Maeterlinck, Leben d. Bienen.
Alles über Bierbrauerei.

Otto Riecker's Buchh. in Pforzheim:
*Fliegende Blätter, — Gartenlaube, — Ueber Land u. Meer. Ältere antiquar. Jahrgge., jedoch nur tadellos u. billigst.

Carl Fr. Fleischer in Leipzig:
*Hinrichs' Fünfjahrskatalog 1871—1905. Kplt. u. einzeln.

Wilh. Solinus in Düren:
Meyers Konv.-Lexikon. Gr. Ausg.

Körner'sche Buchh. in Erfurt:
Krieg, Atl. d. Kehlkopfkrankh. Stgt. 1892.

Hans Friedrich in Leipzig, Rossstr. 11:
Köhlers Medizinalpflanzen. Mehrf. Billig.
D. Gartenanlagen Österreich-Ungarns. Wien 1911 u. folg.

Holze & Pahl in Dresden:
Wilda, Marine-Novellen. Geb.

H. Hugendubel in München, Salvatorstr. 18:
Sincerus Renatus, philos. u. chym. Schriften. Auch Bd. 3 apart.
Leuchs, Färbekunde. 1825.
Bibl. d. Unterh. u. d. Wiss. 1898. Bd. 4.
Uhlig, Geol. d. Tatragebirges.
The Studio. Bd. 4 (u. einz. Hefte v. Bd. 1-5).
Grand-Carteret, französ. Karikatur.
Cervantes, Don Quixote, ill. v. Doré.
Haeckel, Kunstformen.
Emminger, Ansichten aus Münchens Umgeb. Lith. Ca. 1850. (Auch einz. Bl.)
Heinses Werke, v. Laube. 1838.

W. Winkler's Buchh. A. v. Gruchalla in Saarlouis (Rhld.):
Romanzeitung 1890—1900. Geb.

Haar & Steinert in Paris:
1 Velh. & Kl.'s Monatshefte 1912. Kplt.

Ed. Rühls Buchh. in Bautzen:
*Andrees Handatlas. Neueste Aufl.

Rittersche Buchh. in Soest:
*Chronicon Werlense.
*Kleinsorgen, westf. Kirchengesch. 1780.
*Stangefal, Annales circuli Westph. Cöllen 1640.
*Seibertz, Quellen z. westf. Gesch. 1857.
*Steinen, westf. Geschichte.
*Schröder, Heimatliches.
*Hüttemann, parteipolit. Leben. 1848. Diss.
*Meister, Grundr. d. Gesch. d. Wissensch. Bd. I, 4. II, 1 u. 3.

Henschel & Müller in Hamburg:
*Keilschrift-Grammatik.
*ABC-Code. 5. Ed.
*Kolbe, Beschreibung d. Vorgebirges d. Guten Hoffnung. 1745.
*Galton, Narrative of an explorer in trop. South-Africa. 1889.
*Poschinger, Bismarcks Tischgespräche.
*Freiherrl. Taschenbuch 1853.
*Gottsched, erste Gründe der gesamten Weltweisheit.
*Voss, Hölty-Biographie.
*Harris, Narrative of an expedition into Southern Africa. 1838.
*Livingstone, Missionary travels and researches. 1857.

August Lauterborn in Ludwigshafen a. Rh.:
*Forsyth, Lehrb. d. Differentialgleichungen. 1. Auflage.

Robert Hoffmann, G. m. b. H. in Leipzig:
*Meister d. Farbe.
*Die Kunst.
*Kreibig, Bilanz u. Steuer.
*Dahn, Gelimer.
*Dictionnaire de la langue amharique.
*Sax, Geschichte d. Machtverfalles d. Türkei bis Ende d. 19. Jahrh.
*Shackleton, 21 Meilen vom Südpol.
Angebote erbitte direkt.

Franz Leuwer in Bremen:
*Torresani, von der Wasser- zur Feuertaufe. Werde- u. Lehrzeit e. öst. Offiziers.

Richter'sche Buchh. in Zwickau i. S.:
*Karte des diesjährigen Kaisermanövers. Aufgezogen.
*Fazitheft z. Berthelt, Rechnen Nr. 7. 45. A.
*— do. Nr. 8. 58. Aufl.

Johs. Fassbender in Elberfeld:
*Casanova, dtsch. v. Conrad. (36.— ord.)

R. Schröder's Gew.-Buchh. in Breslau I/49:
1 Reichs-Adressb. 1912. Auch 8 einz. Bde.

Friedrich Ebbecke in Posen:
Meyers kl. Konv.-Lexikon.
Presber, gold. Lachen.
Busch, humorist. Hausschatz.
*Humboldt, Kosmos. Orig.-Ausg.

Erslev & Hasselbalch in Kopenhagen:
*1 Claus, Lehrbuch d. Zoologie. 8. Aufl. (2. umgearb. Aufl. v. Grobben.)

J. Thomas in Mödling:
Heyse, ges. W.: Novellen.
Jurič, Gesch. d. Babenberger.
Sauer, engl. Grammatik.
Reinhardt, vom Nebelfleck etc. Kplt.

Liebermann & Cie. in Karlsruhe:
*American architect. 1911. 12.
*Weichold, Determinanten.
*Sand, Masques et buffons. 1860.
*Waetzold, Kunst des Porträts.
*Weinbrenner, Architekt. Alles.
*Maschinen-Constructeur. 1868—82.
*Actes du congrès penitent internat. 1872.
*Schreiber, Deutschlands Nationaltrachten. I. Baden. Kolor.
*Loti, Jerusalem.
*Grimm, Said.
*Richter, Erzählung v. Luthers Verwandt. 1733.
*Kandern (Baden). Gefecht b. K. 1848.
*Ahn, italien. Lesebuch. 1837.
*Sudermann, Ehre. 1. Aufl.
*Aretino, italien. Dichter 1492. Alles in deutscher Sprache — soweit nicht verb.
*Schumpeter, Nationalökonomie.
*Müller, badische Staatsbahnen.
*Ladenburg (Baden). Alles.
*Hirts Formenschatz 1900 u. f.

Heinrich Schöningh in Münster i. W.:
*Gebhardt, Handb. d. Gesch.
*Schuster-Holzamer, bibl. Gesch.
*Kath. Monatsschrift. Jahrg. 3.
*Belser, Gesch. d. Leid. u. Sterb. u. Herrn.
*Kaluza, hist. Grammat. d. engl. Spr. I.
*Königsdorfer, Homilien.
*Pfuhl, Jute u. ihre Verarbeitung. 3 Bde.
*Scheff, Zahnheilkde. 3 Bde.

Ludw. Röhrscheid in Bonn:
*Reichsger.-Entsch. i. Zivils. Kplt.
*— i. Strafs. Kplt.
*Weigand, dtschs. Wrtrb. 2 Bde. 5. A.
*Friedrich, Geogr. d. Welthand.
*Eckert, Leitfad. d. Handelsgeogr.
*Künstler-Lexik., v. Singer.
*Landé-H., allg. Landrecht. 2 Bde.
*Wygodzinski, Genossenschaftswesen.
*Oefler, Geschäftshandbuch.

Moritz Perles in Wien:
1 Unger, Handeln auf eigene Gefahr.
1 Kauschinger, Waldschutz.

Fr. Klübers Nachf. Nahr & Funk in München:
*Ziegeldecker, i. Or. v. Altenburg, m. Beil.: Handschuh u. Rose. Kplt. Geb.
Freimaurerei. Alles u. stets.

Ernst Ohle in Düsseldorf 24:
*1 Meyers kl. Konv.-Lexikon. 6 Bde. 7. Aufl.

Buchh. K. Beck in München:
*Simplicissimus. Jg. 1—5.

Deuerlich'sche Buchh. in Göttingen:
Swarzenski, Regensburger Buchmalerei d. X. u. XI. Jahrhunderts. 1901.

J. St. Goar in Frankfurt a. M.:
*Insel. Jahrg. I. Heft 3.
*— do. III. Heft 8. 9. 10.
*Hyperion. Heft 1. 8.
*Langbeins Werke.
*Ernst Ludwig v. Hessen. Porträt.
*Ludwig IX. v. Hessen. Porträt.

SLUB
Wir führen Wissen.

K. F. Koehler Sortiment in Leipzig:
Hager, Handb. d. pharmaz. Praxis. Bd. 1. 2 u. Erg.-Bd. 3.
Merkel, Physiologie.
Pagel, Gesch. d. Medizin.
Vierteljahrsschrift für prakt. Pharmazie. Jahrg. 1—7.
Gerlach, Allegorien u. Embleme.
Jahresverzeichnis der an dtschn. Univers. erschein. Schriften. 1885—1910.
— der an dtschn. Univers. erschein. Abhandlgn. 1889—1910.
— d. schweiz. Univers.-Schriften. 1892-1911.
Meyer, Konvers.-Lex. 6. Aufl. Prachtausg. Bd. 10 bis Schluss.
Plato, Werke v. Müller u. Steinhardt.
Polack, Brosamen.
Praxis, Soziale. Bd. 9. 1900.
Riegel, Gesch. d. dtschn. Kunst.
Schmidt, Max., Schriften. Bd. 4. 12. (Humor, Starnberg.) Lein.
Wiese-Kübler, Verordngn. u. Gesetze. Abt. I. 2.
Wiese-Irmer, höh. Schulwesen i. Pr. IV.
Emperger, Handb. f. Eisenbeton. 1. Aufl. Bd. 4, Teil 1—3. 2. Aufl. Bd. 1—7 u. Erg.-Bd. Geb.
Zeitschr. f. Dampfkessel- u. Maschinenbetriebe. 1900—11.

Müller & Seiffert in Breslau I:
*Entscheidungen d. Reichsgerichts in Civilsachen. Kompl. Sammlung.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Fischer, Unters. üb. Puringruppe.
Gadamer, chem. Toxikologie.
Gattermann, Praxis d. organ. Chemikers.
Guareschi, Studium d. Alkaloide.
Gildemeister-H., äther. Oele.
Green, Windisch, die Enzyme.
Griessmayer, Proteide d. Getreidearten.
Hartwich, menschl. Genussmittel.
Heumann-W., Anl. z. Experimentieren.
Husemann-H., die Pflanzenstoffe.
König, Chemie d. menschl. Nahrungsmittel.
— Untersuchungsmethoden.
Lippmann, die Zuckerarten.
Meyer, organ. Verbindungen.
Oppenheimer, die Fermente.
Otto, Ausmittelung der Gifte.
Georgievics, Gespinstfasern.
Maurizzio, Brot, Mehl u. Getreide.
Rupe, natürl. Farbstoffe.
Van Ryn, die Glykoside.
Schmidt, pharmazeut. Chemie.
Semmler, äther. Oele.
Tollens, Kohlehydrate.
Tschirch, Pharmacognosie.
— Harze u. Harzbehälter.
Ubbelohde, Hdb. d. Oele, Fette etc.
Wageler, Farbstoffe der Pflanzen.
Vaubel, phys. u. chem. Methoden.
Vortmann, Analyse organ. Stoffe.
Weyl, Methoden der organ. Chemie.
Wiesner, Rohstoffe d. Pflanzenreiches.

Germania, A.-G., in Berlin C. 2:
*Burckhardt, der Cicerone. 9. A. Geb.

Paul Gottschalk in Berlin W. 8:
Pharmazeut. Centralblatt 1830—31.
Stahl u. Eisen. 1881—82. Bd. 1.
Ich zahle für jeden dieser Bände einen sehr hohen Preis und bitte um direktes Angebot per Post.

Max Bartel & Co. in Düsseldorf:
*R.G.E. in Z. Bd. 51 u. ff.
Angebote direkt erbeten.

Karl Lingner in Dresden:
*Les Femmes blondes, par deux vénitiens.

Böhler & Recke in Frankfurt a. M.:
*Türkische u. spanische Wörterbücher. Gr. Ausg.
*Cornelia, Taschenbuch für Deutschlands Frauen. 1868.
*Friedrich, Gustav Adolph. 1833.
*Eckert, der erziehl. Religionsunterricht in Schule u. Haus.

Ignaz Schweitzer in Aachen:
Theolog. Rundschau. Jg. 12—14.
— Literaturblatt 1905—1911.
Stanley, im dunkelsten Afrika. Geb.

Franz Wunder, Verlag, in Berlin:
Anderson, neues Konstitutionenbuch d. Alt. u. Ehrw. Brdrschaft d. Freymaurer. Ausg. v. 1741 od. 1743 nebst Anh. daz. von 1743 od. 1763.
Begemann, Comenius u. d. Frmr.
Kloss, Bibliographie d. Frmr.-Literatur.
Krause, die 3 ältesten Kunsturkunden d. Frmrbrüdersch. 2 Bde. (Kplt. u. einz.)
Settegast, die dt. Frmrei, ihre Grundlag. 6. od. 7. Aufl.
Unger, die Herstellung v. Büch. 2. A. 1910.
Walden, die alten Eide d. Frmr.
Antiquar.-Kataloge, Neueste, üb. Freimaurerei, Alchimie, Pythagoreismus, okkulte Wissenschaften.
Alles üb. Freimaurerei in Wort u. Bild.

Plahn'sche Buchh. in Berlin:
*Chronik derer von Zimmern.
*Lenau u. Sophie Löwenthal. (1891.)

Victor v. Zabern in Mainz:
1 Woche. 1911. Kplt. Geb.
Alte Zauberbücher.
Fischer, das Wasser.

G. D. Baedeker in Essen (Rhur):
Keck, Iduna.
Muther, Gesch. d. Kunst. (Goeschen.)

Kluge & Ströhm in Reval:
1 Schiemann, Russland, Polen u. Livland bis ins 17. Jahrh.

Kataloge.

Soeben ist erschienen:

Würzburger Antiquariatsanzeiger Nr. 10
Geschichte und deren Hilfswissenschaften (rechtsgeschichtl. u. kulturgesch.), Städteansichten, historische Blätter.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

J. Frank's Buchhandlung, Würzburg.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Umgehend zurückerbeten

alle remissionsberechtigten Exemplare von

Dora Rappard, In der Felsenkluft geborgen.
Geh. ℳ 1.40, geb. ℳ 2.10 no.

Nach dem 15. Januar 1913 eingehende Exemplare bedaure ich nicht annehmen zu können.

Basel, 10. Oktober 1912.

Kober C. F. Spittlers Nachfolger.

Umgehend zurückerbeten:
alle à cond. gelieferten Exemplare meiner **Liebhaber-Bibliothek Bd. III (St. Pierre, Paul und Virginie).**
ℳ 1.50 ord.. ℳ 1.15 netto.

Vrieslander, Weimar.
Geb. ℳ 6.— ord., ℳ 4.50 netto.
Letzter Annahmetermin: 1. Januar 1913.
Weimar, 11. Oktober 1912.

Gustav Kiepenhauer.

Umgehend zurückerbeten:

Das Konzil von Trient

herausgegeben von

Prof. Dr. H. Swoboda.

Die erste Auflage (1.—3. Tausend) neigt sich ihrem Ende zu, die zweite, durchgesehene Auflage ist in Vorbereitung. Nach Ablauf des Termins müssen wir unter Berufung auf dieses zweimal erscheinende Inserat die Annahme von Remittenden verweigern.

Wir bitten um sorgfältige Verpackung in Pappe.

Wien III/2, 9. Oktober 1912.

Verlag der Leo-Gesellschaft.

Sofort zurück

alle remissionsberechtigten Exemplare von:

Autotechnische Bibliothek.
Band 6.
Küster,
Das Automobil u. seine Behandlung.

Die schnellste Erfüllung unserer Bitte würde uns zu besonderem Dank verpflichten. Neue Auflage ist im Druck.

Letzter Annahmetermin: 15. Januar 1913.

Berlin W. 62, 10. Oktober 1912.

Richard Carl Schmidt & Co,

Zurück

erbitte ich alle entbehrlichen Exemplare von:

Thiele, Neuzeitige Friedhof- und Grabmalkunst. Geb. ℳ 6.— ord., ℳ 4.50 netto.

Berlin, den 12. Oktober 1912.

Otto Baumgärtel
Verlag für Kunstgewerbe u. Architektur.

Umgehend zurück

erbitten wir alle in Kommission ausstehenden Exemplare von:

Hansen, Aeroplane. M. 1.—.

Berlin-Charlottenburg.

C. J. E. Volckmann Nachf. G. m. b. H.

Umgehend zurück über Leipzig:

Hössl, Kl. Führer durch das Fichtelgebirge. **No.** ℳ 1.20.

Puritz, Handbüchlein turner. Ordnungsübungen. **No.** ℳ 2.25.

Nach dem 1. Dezbr. kann ich nichts mehr zurücknehmen.

Hof. **Rud. Lion.**

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Gesucht z. 1. Jan. 1913 f. **medizin. Verlag Berlins** erprobter, nicht zu junger Expedient, der für **Propaganda** und **direkten Vertrieb hervorragend** geeignet ist und Beweise seiner Tätigkeit erbringen kann. Angebote m. Gehaltsanspr. u. Zeugnisabschriften unter ⌗ 3801 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Suche ehestens jungen Gehilfen mit guter Handschr. u. Empfehlung, verlässl. Arbeiter.

Die Stellung ist eine selbständige und angenehme.

Selbstgeschr. Angeboten gef. Photographie beizufügen.

Czernowitz. **Romuald Schally.**

Berliner Verlag

sucht tücht., ordnungslieb. u. zuverl. Geh. f.

Auslieferung u. Kontenführung

zum

1. Dezember oder später.

Nur Herren, auch Sortim., die eine

dauernde Stellung

erstreben, wollen sich melden und ihren Angeboten — unt. R.V.W. ⌗ 3828 an die Geschäftsstelle des B.-V. — Zeugnisabschr. u. Gehaltsansprüche beifügen.

Zum möglichst sofortigen Eintritt suche ich **zwei tüchtige Sortimenter,** hauptsächlich für die Bedienung eines sehr verwöhnten Publikums, sodann auch zur Betätigung bei den hiermit verbundenen Aufräumungsarbeiten und dem Instandhalten des Lagers.

Frankfurt a. M., 10. Oktober 1912.

F. B. Auffarth.

Ich **suche** für sofort oder später gut empfohlenen jungen **Sortimentsgehilfen.** Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften erbittet

Stuttgart, Tübingerstr. 18. **Heinr. Enderlen** Hofbuchhändler.

Suche für sofort **jungen Gehilfen** mit Kenntnis der Schreibwarenbranche.

Heinrich Schlüter, Mittweida.

Zum sofortigen Antritt suche ich einen kautionsfähigen, an exaktes Arbeiten gewöhnten, durchaus zuverlässigen

Lagerverwalter.

Gehalt den Leistungen entsprechend.

Leipzig, Mittelstrasse 2.

Wilhelm Engelmann
Verlagsbuchhandlung.

Verlag technischer Zeitschriften

sucht für umfassende **Inseratenakquisition** einen **anerkannt geschickten und erfahrenen Propagandisten.** Nur wirklich tüchtige, gutempfohlene Herren, die Erfolge auf diesem Gebiete nachweisen können, wollen sich unter Einsendung von Zeugnisabschriften, sowie Angabe der Gehaltsansprüche melden unter ⌗ 3831 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Sortimenter, der als

erster Abteilungsleiter

qualifiziert ist, für eine größere Buchhandlung einer mitteldeutschen Universitätsstadt von 44 000 Einwohnern und schönster Lage zum 1. Januar (auch früher) gesucht. Nur bereits militärfreie, gesunde, energische Herren mit gediegener Vorbildung, gutem Gedächtnis, eigener Initiative und ernstem Charakter, die außerdem in akademischen oder größeren Geschäften mit gutem Erfolg gewesen, gewandt und exakt zu arbeiten veranlagt, länger oder dauernd zu bleiben willens und von früheren Chefs rückhaltlos empfohlen sind, auch die Gabe haben, den Chef zeitweise dem Personal und Publikum gegenüber angemessen zu vertreten, wollen mir Angebote mit Schulbildungslauf, Zeugnisabschriften, Photographie und Angaben über Militärverhältnis, sowie Anfangsgehaltsansprüchen senden unter J. ⌗ 1396.

Leipzig, Täubchenweg 21.

R. F. Roehler.

Junger tüchtiger, bestens empfohlener evang. **2. Gehilfe gesucht.** Gute Schulbildung, gewandte Umgangsformen und gute Sortimentskenntnisse sind erforderlich. Ein-tritt spätestens 1. November. Angebote mit Abschrift der Zeugnisse umgehend erbeten.

E. Kundt, Karlsruhe (Baden).

Für Katalogarbeiten

sucht ein grosses Antiquariat in Residenzstadt jüngeren Gehilfen mit entsprechenden Kenntnissen.

Angebote unter G. W. ⌗ 3837 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für einen naturwissenschaftlichen Verlag wird zum 1. Januar, ev. auch früher, ein durchaus fähiger Verlagsgehilfe gesucht, der imstande ist, unter Leitung des Chefs selbständig zu arbeiten, bereits in grösseren Betrieben gewesen ist und in der Herstellung Erfahrung besitzt. Angebote unter ⌗ 3780 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Junger Mann

— als Volontär —

gesucht.

Es wird dem betreffenden Herrn Gelegenheit geboten, im **Sortiment,** im **Verlag, Kolportagewesen,** sowie in der **Wander-Buch-Ausstellung** zu arbeiten.

Monatl. Taschengeld nach Vereinbarung.

Angebote unter

Postschliessfach 37, Darmstadt.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigenpreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 ₰ für die Zeile.

Buch-, Musikalien- und Papierhändler,

25 Jahre alt, mit Kenntnis der Schreibwaren- und Musikinstrumentenbranche, 1½jähriger Bankpraxis, an selbständiges Arbeiten gewöhnt, sucht gutbezahlte Stellung für Anfang 1913. Ausführliche Angebote mit Bild steht zu Diensten. Gef. Angebote unter H. M. 13 an f. Volckmar, Leipzig.

Verlagsgehilfe,

23 Jahre alt, militärfrei, mit besten Empfehlungen,

sucht

für 1. November d. J.

Stellung,

wenn möglich

in Leipzig.

Suchender war zuletzt über 3 Jahre in grossem Leipziger Verlage tätig und ist in allen Verlagsarbeiten firm.

Gefl. Angebote erbeten u. A. K. 106 postlagernd Leipzig, Hauptpost.

Buchhandlungsgehilfe

in ungekündigter Stellung, Anfang der 30er Jahre, der keine Arbeit scheut, sucht Lebensstellung in einer Bibliothek oder ähnliches.

Gef. Angebote an die Geschäftsstelle des B.-V. unter ⌗ 3751.

Buchhandlungsgehilfe,

37 Jahre alt, in ungekündigter Stellung, zuletzt im Antiquariat tätig, sucht für sofort oder später Stellung in gleicher Tätigkeit od. Bureauposten. Frdl. Angebote an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter ⌗ 3843.

Nicht an den Verlagsort gebundene

Redaktion

eines gediegenen **Familienblattes** sucht erfahrener, auch mit Herstellung und Vertrieb vertrauter **Fachmann** gelegentlich zu übernehmen. Gef. Angebote unter ⌗ 3839 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

SLUB
Wir führen Wissen.

Berlin.

Zum 1. November.

Junger Sortimentsgehilfe (Buch- u. Kunsthdl.) möchte nach 5½ Jahr. Tätigkeit in anderen Städten wieder nach Berlin. Gute Zeugn. u. Empfehlgn., Gymnasialbildung. Gewandt, angenehm im Umgang; gute Literatur- u. grundleg. Sprachkenntnisse. Angeb. erb. u. M. ⌗ 3841 an d. Geschäftsst. d. B.-V.

Propaganda- und Filialleiter.

Gewandter Fachmann (in mittl. Alter) mit vielseitiger, in ersten Zeitschriftenverlagshäusern erworb. Praxis und Erfahrung, sucht sofort oder später geeignete Stellung.

Gef. Angebote unter „Stuttgart ⌗ 3815" durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

— Stuttgart. —

Junger Sortimentsgehilfe sucht für sofort oder später Stellung im

Verlag.

Frdl. Angebote erbitte

H. St. hauptpostlagernd Stuttgart.

Jüng. Buchh., Einj.-Freiw.-Zeugn., seit 2½ J. **in derselben Stellung u. ungekündigt im Verlag tätig,** sucht für 1. Jan. oder auf Wunsch auch früher zwecks Veränd. wieder Posten im Verlag für Kontenf., Ausl. usw. Gute Lit.- u. Sprachk. Geringe Gehaltsanspr. Frdl. Angebote a. d. Geschäftsstelle des B.-V. u. E. F. ⌗ 3842.

Volontär.

Kollegensohn, 17 J. alt, katholisch, Buchb. ausgelernt, seit Ostern d. J. im väterl. Geschäft tätig, sucht Volontärstelle z. 1. Jan. 1913. Buchhandlung mit Schülerkundschaft bevorzugt. Gef. Angebote unter ⌗ 3832 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Vermischte Anzeigen.

Reisevertreter,

welche in Deutschland, Österreich-Ungarn u. der Schweiz Sortimenter und Verleger besuchen u. gegen Provision Abschlüsse machen wollen, die ihnen mühelos respektablen Nebenverdienst bringen, wollen ihre Adressen mit Angabe des Reiseziels, der seitherigen Tätigkeit, Referenzen usw. unter Chiffre L. L. ⌗ 3836 bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins niederlegen. Es handelt sich um keinen Warenartikel, somit keine Belästigung durch Koffer, Musterexemplare usw.

Verlagsreste k. bar **E. Bartels,** Weißensee b/B.

Verleger.

Ich nehme nur noch Kommissionssendungen von den mit Auftrag versehenen Verlagsbuchhandlungen an. Unverlangte Sendungen gehen mit 20 ₰ pro Kilo Spesennachnahme zurück. Ich berufe mich stets auf diese dreimal erscheinende Anzeige.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 10. Oktober 1912.

Heinrich Enderlen
Hofbuchhändler.

BERTH·SIEGISMUND
LEIPZIG
GEGR·1874
SPEZIALHAUS FÜR DEN PAPIERBEDARF DER VERLEGER & DRUCKER

Naumann
G·m·b·H·
Leipzig
Neuzeitliche Druckkunst
Künstler Plakate

Werkdruck

Monotypesatz

Typographsatz

liefern prompt

A. Bonz' Erben, Stuttgart.

Beschäftigung,

Korrekturlesen — Katalog- u. Propagandaarbeiten — Kontenführung — auch halbtägige Aushilfsarbeit in Leipzig sucht für den kommenden Winter privatisierender Buchhändler. Angebote unter ⌗ 3596 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Revisionen

der

Buchführung u. des Kassenwesens

einmalige oder regelmässige, im ***Buchhandel*** *und allen Zweigen des* ***Buchgewerbes*** *in eindringender, erschöpfender Weise. —*

Bücher einrichtungen *auf Grund langjähriger vielseitigster Erfahrung in diesen Geschäftszweigen, auch für die grössten und verzweigtesten Betriebe.*

Betriebsüberwachungen *nach vertraglicher Vereinbarung. —* ***Bilanzabschlüsse.***

Auseinandersetzung *unter Teilhabern;* ***Nachlassregulierungen; Gutachten;*** *Sachkundige Interessenvertretung bei* ***Konkursen; Steuerangelegenheiten*** *etc.*

übernimmt auch nach auswärts

Adolf Jaeger,

beeidigter Bücherrevisor und Gerichtlicher Sachverständiger

f. Buchführung im Buchhandel u. Buchgewerbe

Hohenzollernstr. 5. *Fernspr. 7864.*

Lötkunst.

Prospekte oder Titel nebst Preisangabe aller einschlägigen Literatur erbittet direkt

The International News Company,
83 a. 85 Duane Street,
New York, City, U.S.A.

Werkdruck

In Monotypesatz
liefern
Ramm & Seemann, Leipzig

Verlag gesucht.

Für wissenschaftl. sensationelles Manuskript unter dem Titel „Indogermanen" rühriger Verlag gesucht.

Angeb. u. T. W. 31 an G. E. Schulze in Leipzig.

Loescher & Co. in Rom

(Inhaber: W. Regenberg)

liefern prompt und billig direkt und via Leipzig

Italienisches Sortiment

Antiquariat, Akademie-Schriften, Photographien, Karten etc. etc.

Grosses, ständiges Lager der meisten italienischen Verlagsfirmen.

Zum 1. Januar 1913, auch früher oder später, ist ein grösserer **Laden,** in dem seit mehr als 25 Jahren eine Buchhandlung gewesen, nebst Wohnung sehr preiswert **zu vermieten.**

Prenzlau. **H. Wegner**
Grüne Apotheke.

Wm. Dawson & Sons, Ltd.
Low's Exportgeschäft.

ETABLIERT 1809 * **LONDON** * ETABLIERT 1809

ST. DUNSTAN'S HOUSE, FETTER LANE, FLEET STREET E. C.

Telegramm-Adresse: DAWLEX London.

liefert englisches und amerikanisches Sortiment,

Antiquariat und Zeitschriften

zu niedrigen Preisen in mehrmaligen wöchentlichen Eilsendungen und täglichen Postpaketen nach

LEIPZIG, BERLIN, STUTTGART, BUDAPEST, AMSTERDAM, WIEN und **PARIS**

sowie in täglichen direkten Sendungen nach allen Teilen des Festlandes.

Kommissionäre:

Leipzig: Herr Bernh. Hermann. — Berlin: Herr F. Volckmar. — Wien: Herren R. Lechner & Sohn. Amsterdam: Herr Allert de Lange. — Stuttgart: Herren Koch & Oetinger. — Paris: H. Gaulon.

Filialen in Exeter, Leicester, Plymouth, Devonport, Brighton, Cape Town, Toronto u. Johannesburg.

Weißpappe!
Bestes Packmaterial für Bücher etc. (reinlich, bruchschützend, billig). **Carl Lampmann Söhne**, Köln-Ehrenfeld.

Neben-Vertretung
Inserat-Akquisition, Angebote an „Karlsbader Kurgast", Karlsbad.

Makulatur roh, brosch. u. geb., kaufen jeden Posten u. Garantie zu höchsten Barpreisen **F. J. Schirmer & Co.** in Leipzig, Salomonstr. 8.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 12381. — **Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.** S. 12388. — Berliner Briefe. X. S. 12389. — Répertoire international de la Librairie. 1912. S. 12392. — **Kleine Mitteilungen.** S. 12393. — Personalnachrichten. S. 12394. — Sprechsaal. S. 12394. — **Anzeigeblatt.** S. 12395—12444.

Abel & M. 12398.
Allg. Dtschr. Buchh.-Geh.-Verb. U 4.
Amelang'sche Buchh. in Charl. 12439.
Ant. Steffen 12437.
Auffarth in Frkf. a. M. 12442.
Bachem 12422.
Baedeker in Essen 12441.
Barnewitz'sche Hofbuchh. 12434.
Bartel & Co. 12441.
Bartels in Weiß. 12443.
Bartholdische Buchh. in Wism. 12434.
Baumgärtel in Brln. 12441.
Beck, K., in Mü. 12440.
Beltz U 2.
Beyer in Königsb. 12435.
Böhler & R. 12441.
Bonifacius-Druckerei 12408.
Bonnier 12420.
Bonz' Erben 12443.
Borggold 12437.
Boysen & M. 12410.
Brockhaus & P. 12438 (2).
Buchh. d. Waisenh. in Halle 12410.
Busch in Le. 12437.
Carlebach 12434.
Clichothek U 3.
Cohen 12439.
Conrad in London U 3.
Cotta'sche Bh. Nchf. 12428.
Dawson & S. 12409. 12444
Delling 12439.
Deubler in Wien 12432.
Deuerlich in Gött. 12440.
Dtsche. Landbuchh. 12397.
Deutscher Verl. f. Volkswohlfahrt 12436.
Dietrich, G. W., in Mü. 12397.
Dietz & L. U 4.
Differt's Bh. 12436.
Doblinger 12408.
Dörffling & Fr. 12413.
Dvorák 12438.
Ebbecke in Pos. 12440.
Enderlen 12439. 12442. 12443.
Engelmann, W., in Le. 12429. 12442.
Erslev & H. 12440.
Evang. Bh. in Magdeb. 12437.
Faßbender 12440.
Ferbersche U.-B. in Gieß. 12438.
Fischer in Wittl. 12434.
Fleischer, C. Fr., in Le. 12396. 12440.
Fock G. m. b. H. 12434. 12438. 12439.
Frank in Würzb. 12441.
Friedrich, H., in Le. 12440
Fromme in Wien 12399.
Fuhrmann 12436.
Gea Verl. 12399.
Geiser & G. 12437.
Germania, A.-G. 12441.
Geschäftsst. d. Deutschen Verlegervereins 12395.
Goldberger & Co. 12433.
Gottschalk in Brln. 12437. 12441.
Grevel & Co. 12434.
Grillsche Hofbh. 12408.
Grotesche Vrlbh. in Brln. 12416. 12419.
Grunow, Fr. W., 12432.
Guttentag 12432.
Gutherz 12435.
Haar & St. 12440.
Hammer-Verl. 12434.
Harrassowitz 12438.
Harrwitz, M., 12402.
Hartleben 12406.
Hartmann in Le. 12439.
Henschel & M. 12440.
Herdersche Bh. in Brln. 12435.
Hiersemann 12437. 12439. 12441.
Hirschwald, A., in Brln. 12396.
Hochschulbh. M. Hueber 12434.
Hoffmann G. m. b. H. 12440.
Holze & P. 12429. 12440.
Hopfer in Burg 12396.
Hug & Co. in Le. 12407.
Hugendubel 12440.
Internat. News Comp. 12433. 12435. 12443.
Jaeger in Le. 12443.
Jahraus 12435.
Janssen in Ha. 12397.
Jurist. Vrlbh. in Brln. 12438.
„Karlsbader Kurgast" 12444.
Kerler 12408.
Kiepenheuer 12441.
Kirchner-Engler 12438.
Kittler in Le. 12437.
Klemann's Verl. 12436.
Klemmings Ant. 12437.
Klübers Nchf. in Mü. 12440.
Kluge & Str. 12441.
Kober 12441.
Koebnersche Bh. 12438.
Koch in Königsb. 12432. 12435.
Koch in Nü. 12436.
Koehler, K. F., in Le. 12396. 12442.
Koehler Sort. in Le. 12432 12441.
Koenitzer's Bh. in Frkf. a. M. 12438.
Körnersche Bh. 12440.
Kühl, W. H., in Brln. 12434.
Kundt in Karlsr. 12442.
Kunze in Stegl.-Brln. 12438.
Lampmann Söhne 12444.
Lang in Rom 12439.
Langenscheidt'sche Vrlbh. in Brln.-Sch. 12421.
Langewiesche-Brandt 12423
Lauterborn 12440.
Leopold in Rost. 12436.
Leuwer 12440.
Liebmann 12434.
Liebermann & Cie. 12440.
Lingner 12441.
Lindners Bh. in Straßb. 12432. 12440.
Lion in Hof 12442.
Lit. Anst. in Freib. 12434.
Lorentz in Le. 12435.
Loescher & Co. 12443.
Lückerdt in Osn. 12434.
Lutz, N., in Stu. 12402.
Marcus & W. 12398.
Martinson 12436.
Mecklenburg, H. R., in Brln. 12408.
Mencke in Erl. 12435.
Meyer & Jessen 12424.
Minjon 12439.
Mittler & S. 12423.
Möller in Lund 12433.
Mörike 12400. 12401.
Muller in London 12436.
Müller, G., in Mü. 12417 12427.
Müller & Seiffert 12410. 12441.
Naumann, C. G., in Le. 12443.
Nemnich in Le. 12430. 12431. 12432.
Ohle in Düss. 12440.
Oldenbourg, R., in Mü. 12409.
Opetz, W., in Le. 12396.
Pabst in Le. 12436.
Pactel, Gebr., 12414. 12415
Paul in Bonn 12435.
Paustian Gebr. 12409.
Pedot vorm. Scheibein 12395.
Perles 12440.
Plahn'sche Bh. in Brln. 12441.
Ragoczy's U.-B. 12439.
Ramm & S. 12443
Reichmann 12439.
Reiß in Brln. 12403.
Richter Nchf. in Salzb. 12437.
Richtersche Bh. in Zwick. 12440.
Riecker's Bh. in Pforzh. 12440.
Rittersche Bh. in Soest 12440.
Röhrscheid 12440.
Rößlers Bh. 12412. 12413.
Rühl in Bau. 12440.
Sauerländers Sortbuchh. 12439.
St. Goar 12440.
Schally 12442.
Schaper, M. & H., 12408.
Schick's Hofbh. 12434.
Schirmer & Co. 12444.
Schlüter 12442.
Schmidt & Co. in Brln. 12441.
SchnellscheBh. in Warend. 12397.
Schöningh, H., in Münst. 12440.
Schröders Gew.-Bh. in Brsl. 12440.
Schulz in Brsl. 12396 (3).
Schulze, G. E., in Le. 12443.
Schweitzer, J., in Aachen 12441.
Schweiz. Ant. in Zür. 12440.
Schwerin U 1.
Seemann, E. A., 12402.
Seippel 12395.
Siegismund, B., in Le. 12443.
Solinus 12440.
Spemann in Stu. 12411.
Speyer & K. 12434.
Speyer & P. 12437.
Stahelsche Hofbh. 12395.
Steiner in Preßb. 12436.
Stracke in Hag. 12433.
Tauchnitz, B., 12423.
Taussig & T. 12438.
Thomas, Th., in Le. 12399 12435.
Thomas in Mödl. 12440.
Tietz in Brln. 12436.
Tisza, Brüder, 12438.
Tzschaschel 12439.
Ullmann U 4.
Union in Brln. 12426.
Urban & Sch. 12397.
Veit & Comp. 12398.
Velhagen & Kl. 12425.
Ver. Dtschr. Freimaurer 12396.
Verl. f. Börsen- u. Finanzlit. A.-G. 12418.
Verl. d. Leo-Gesellschaft 12441.
Verl. d. »Lust. Blätter« 12439.
Violet 12395. 12396.
Voigtländers Verl. in Le. 12404. 12405.
Volckmann Nchf. 12442.
Volckmar 12395. 12442.
Vossische Bh. 12424.
Wagner & D. 12399.
Weg in Le. 12439.
Wegner in Prenzl. 12443.
Wendt & Kl. 12437.
Wiebelt 12435.
Wigand, O., in Le. 12395. 12396.
Winkler in Saarl. 12440.
Wildt, H., in Stu. 12395.
Winter's U.-B. in Hdlbg. 12433.
Wunder in Brln. 12441.
v. Zabern 12441.
Zangenberg & H. 12438.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion: Leipzig-R., Gerichtsweg 11 I.

Klischeemarkt

Kalender-Clichés liefert und besorgt schnell und billig **Clichothek G. m. b. H.** Cliché-Verlag u. Agentur Berlin W. 35

HUGO CONRAD

Central - Export - Geschäft für Englisches Sortiment

LONDON E.C., 26, Paternoster Square
Tel.-Adr.: „Verbindung, London"

Schnellste Bezugsquelle

für Englische und Amerikanische Bücher
und Zeitschriften zu niedrigsten Preisen.

Liefert direkt per Post überallhin sowie die Kommissions-Plätze: Leipzig, Berlin, Wien, Hamburg, Kopenhagen usw.

Graphische :: :: Kunstanstalt **F. Ullmann**

Herzogl. Sächs. Hoflieferant

Gegründet :: 1847 :: **Zwickau Sa.** Talstrasse :: 16-20 ::

:::::::: empfiehlt ihr ::::::::

Manuldruck-Verfahren

zur schnellen Herstellung

vergriffener Werke.

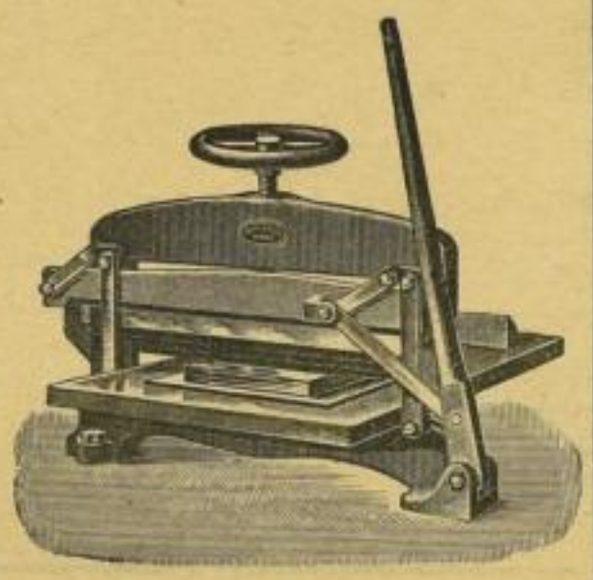
Die Ausführung ist vom Buchdruck kaum zu unterscheiden. **Das Verfahren eignet sich zum Druck jeder beliebigen Auflage**; der Ausfall ist vom ersten bis letzten Bogen tadellos.

Monatliche Leistung: ca. 1000 Druckbogen

Muster gern zu Diensten.

Der moderne Sortimenter

gibt keinem Kunden unaufgeschnittene Bücher in die Hand.



Er besitzt die kleine

Schneidemaschine „Ideal“

zum Beschneiden von Broschüren und Büchern von

Dietz & Listing, Leipzig 22 · Vielfach · preisgekrönt

Gegr. 1875 · **Maschinenfabrik für Buchbinderei** · Gegr. 1875

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband

zu Leipzig (jurist. Person). :: :: :: :: Geschäftsstelle: Sternwartenstrasse 38, part.

Stellenvermittelung **Freier Eintritt in seine Kassen:** **Rechtsschutz**

Krankenkasse Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen, eingeschr. Hilfskasse:

Befreit von der Orts- bezw. Gemeindekrankenkasse!

In drei Klassen wöchentliches Krankengeld von M. 8.75, M. 14.— und M. 21.—, ausserdem freie ärztliche Behandlung, Medikamente und Heilmittel! **Niedrige Beiträge! Günstigste Eintrittsbedingungen!**

Kranken- und Begräbniskasse (freie Zuschusskasse):

Klasse A, B, C und D: 10 M. 50 Pf., 14 M., 21 M. und 28 M. Krankengeld wöchentlich; Begräbnisgeld bis zu 1000 M.

Witwenkasse:

Durch Erhöhung des Beitrags beliebig zu erhöhende Renten, die ausserdem mit dem Alter der Mitgliedschaft steigen. Nach Wahl auch Versicherung mit Beitragsrückgewähr!

Invalidenkasse:

Durch Erwerbung mehrerer Anteile nach Wunsch zu steigernde Renten, die sich überdies mit der Dauer der Mitgliedschaft erhöhen. Auf Wunsch auch Versicherung mit Beitragsrückgewähr!

Ausserst günstige Tarife — regelmässige, jährliche Zuschläge zu den Witwen- und Invalidenrenten!

Die drei letzten Kassen stehen als Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit unter der Aufsicht des Kaiserlichen Aufsichtsamts für Privatversicherung, dessen ständige Nachprüfung der technischen Grundlagen die beste Gewähr bietet für ihre dauernde Leistungsfähigkeit.

Satzungsauszüge usw. wolle man von den Herren Vertrauensmännern (s. Offiz. Adressbuch) oder von der Geschäftsstelle des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbands verlangen!

Verantwortlicher Redakteur: Emil Thomas. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstr. Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig. — Adresse der Redaktion: Leipzig-R., Gerichtsweg 11 I.